



„DER BLICK“

in unsere Gemeinde

10

11. Mai 2017

Nachrichten, Informationen und Bekanntmachungen der Gemeinde Isernhagen und der Ortschaften
Altwarmbüchen · Kirchhorst · Neuwarmbüchen
Isernhagen F.B. · Isernhagen H.B. · Isernhagen K.B. · Isernhagen N.B.

www.blick-iserhagen.de · e-mail: redaktion@blick-iserhagen.de · Tel. 05139-30 38 · Fax. 05139-30 30

Drei Tenöre singen bei der „Oper am Muttertag“

Ein ausgewähltes Programm zum Muttertag im Isernhagenhof

Am Muttertag gibt es ab 15.00 Uhr im Isernhagenhof nicht nur für alle Mütter, sondern auch für alle Opernfreunde wieder ein schönes Programm bei der beliebten Opernreihe des Isernhagenhof Kulturvereins. Edward Mout, Yoon-Seong Shim und Lucio Miano sind die drei Tenöre, die gemeinsam mit André Dolabella am Klavier dieses Mal die „Oper am Muttertag“ gestalten.



Edward Mout ist den hannoverschen Operngängern seit der Spielzeit 2011/2012 ein Begriff. Als festes Ensemblemitglied der Staatsoper war er in Aufführungen wie Britten's „Ein Sommernachts-

traum“ oder „Der fliegende Holländer“ zu erleben. Der amerikanische Tenor stand außerdem bereits auf der Bühne des Opernstudios der Lyric Opera Chicago, der Wolf Trap Opera, der New Yorker Metropolitan Opera und der Glyndebourne Opera. Yoon-Seong Shim singt seit sechs Jahren am Opernhaus in Münster. Zahlreiche Wettbewerbe hat der koreanische Tenor bereits gewonnen, darunter den internationalen Gesangswettbewerb der Festspiele Passau. Er sammelte umfassende Bühnenerfahrungen in zahlreichen deutschen Opernhäusern wie in Stuttgart, Meiningen, Augsburg oder Rostock.

Lucio Miano entdeckte seine Leidenschaft für das Singen durch eine Kindershow im italienischen Fernsehen. Durch gesangliche Vorbilder wie Mario Lanza fand er zur klassischen Musik und entwickelte einen eigenen Stil. Mittlerweile hat Lucio Miano ein internationales Netzwerk mit anderen Sängern aufgebaut und tritt in vielen Städten auf.

Die Liedbegleitung hat an diesem Nachmittag der brasilianische Pianist André Dolabella. Auch er war von 2009 bis 2013 an der Staatsoper Hannover engagiert und sammelte dort als Korrepetitor mit Dirigierverpflichtung Erfahrungen. Der Pianist wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Er widmet sich neben der Liedbegleitung außerdem der Kammermusik und konzertiert in zahlreichen Städten in Europa und Brasilien.

In einer ausgedehnten Pause haben die Operngäste im Isernhagenhof auch dieses Mal wieder die Möglichkeit, sich mit Kaffee und hausgemachten Kuchenspezialitäten vom KulturKaffee Rautenkranz verwöhnen zu lassen.

Die „Oper am Muttertag“ beginnt am Sonntag, 14. Mai 2017 um 15.00 Uhr. Karten kosten 20,00 Euro. Schüler, Studenten und Mitglieder des Kulturvereins zahlen 14,00 Euro. Vorbestellungen sind unter 05139-894986 oder info@iserhagenhof.de möglich. Beim TUI ReiseCenter Altwarmbüchen und bei C. Böhnert Burgwedel und Isernhagen HB sind die Karten ab sofort erhältlich. Kurzsichtgeschlossene bekommen auch noch Karten am Veranstaltungstag an der Kasse im Isernhagenhof.

Machen Sie mit beim Stadtradeln !

Klima-Bündnis-Kampagne STADTRADELN geht in die 10. Runde. Seit 2008 treten deutschlandweit Bürgerinnen und Bürger für mehr Klimaschutz und Radverkehr in die Pedale. Isernhagen ist vom 28.05. bis 17.06.17 mit von der Partie. In diesem Zeitraum können alle Bürgerinnen und Bürger, Mitglieder des Rates und der Ortsräte sowie alle Personen, die in Isernhagen arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen bei der Kampagne STADTRADELN des Klima-Bündnis mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln. Anmelden können sich Interessierte unter stadtradeln.de/iserhagen.

Jede und jeder kann ein STADTRADELN-Team gründen bzw. einem beitreten, um beim Wettbewerb teilzunehmen. Dabei sollten die Radlerinnen und Radler so oft wie möglich das Fahrrad privat und beruflich nutzen. Als besonders beispielhafte Vorbilder sucht Isernhagen auch sogenannte STADTRADLER-STARS, welche demonstrativ in den 21 STADTRADELN-Tagen kein Auto von innen sehen und komplett auf das Fahrrad umsteigen. Diese sollen nach Möglichkeit während der Aktionsphase von lokalen und/oder überregionalen Medienpartnern begleitet werden und über ihre Erfahrungen in ihrem STADTRADELN-Blog berichten.

Die Region Hannover hat geplant: Organisiert von den Partnern Soulstyle und ADFC führt am 28. Mai eine Fahrradsternfahrt aus allen 21 Umlandgemeinden zum Ziel Georgsplatz in Hannover. Die Schnellwege können in diesem Jahr nicht genutzt werden, aber ein großes Fest für alle „Finisher“ wird es geben: mit Testparcours auf der für Autos gesperrten Georgstraße; Musik, Talk und Infoständen vor dem Opernhaus. Erstmals mit dabei die „Erlebnisausstellung für nachhaltige urbane Mobilität, Lifestyle und Technik - StadtMensch & Fahrrad“ des Umweltzentrums Hannover.

Beim Wettbewerb STADTRADELN geht es um Spaß am und beim



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Fahrradfahren sowie tolle Preise, aber vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Etwa ein Fünftel der klimaschädlichen Kohlendioxid-Emissionen in Deutschland entstehen im Verkehr, sogar ein Viertel der CO₂-Emissionen des gesamten Verkehrs verursacht der Innerortsverkehr. Wenn circa 30 Prozent der Kurzstrecken bis sechs Kilometer in den Innenstädten mit dem Fahrrad statt mit dem Auto gefahren werden, ließen sich etwa 7,5 Millionen Tonnen CO₂ vermeiden.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme beim STADTRADELN, um dadurch aktiv ein Zeichen für mehr Klimaschutz und mehr Radverkehrsförderung zu setzen.

Wer Fragen hat oder keinen Internetanschluss hat und trotzdem an der Aktion teilnehmen möchte, wendet sich an einen der Stadtradelkoordinatoren:

Dirk Schneemann, Tel.: 0511 6153-4672

Svenja Theunert, Tel.: 0511 6153-1040

Gemeinde Isernhagen, Bothfelder Straße 29, 30916 Isernhagen
Klaus-Jürgen Hammer, ADFC Isernhagen, Tel.: 05139 971050
iserhagen@stadtradeln.de



50 Jahre BLICK

Liebe Leserinnen und Leser,
wie fängt man einen Text zum eigenen Jubiläum an ohne zu sehr herumzustumpfern? Bei der Recherche fand ich diesen Satz:

**Bei besonderen Festlichkeiten, liebe Menschen ist es Pflicht,
Lobeshymnen zu verbreiten, vorzugsweise im Gedicht.**

Dagegen steht mein individuelles Naturell, das sich mehr an Wilhelm Busch orientiert:

**„... sein höflich und bescheiden,
das mag der Onkel leiden.“**

In diesem Sinn werden wir intern ein kleines „B 50“ Jubiläumstrunk aus dem Hause Könecke zu uns nehmen und gut gelaunt nach vorne schauen. :-)

So ein Jubiläum ist immer ein guter Anlass die alten Zeiten ins Gedächtnis zu holen und einige wesentliche Ereignisse Revue passieren zu lassen. Natürlich blicken wir gern auf die letzten Jahre und Jahrzehnte zurück, insbesondere auf die Zeit nach der Privatisierung im Jahr 1993. Aber die Geschichte des „Blick“ fing schon früher an.

Im Mai 1967 erschien, herausgegeben von der Verwaltung, die erste Ausgabe der Mitteilungsblattes „Blick in unsere Gemeinden“, intern „Postille“ genannt. Damals noch mit einem „n“ hinten dran denn die Zeitung war für die noch selbständigen Gemeinden Altwarmbüchen, Neuwarmbüchen und Kirchhorst gedacht.

Unser RückBLICK kann und soll keine Chronik werden und schon garnicht einen Anspruch auf Vollständigkeit erheben. Der Blick durch die alten Ausgaben zeigt immer wieder kleinere und größere Ereignisse in unserer Gemeinde, menschliche Facetten und wichtige politische Weichenstellungen. Genau so ist auch heute noch der Inhalt jeder einzelnen Ausgabe. Besonders gefreut haben wir uns über die Beiträge aus der Mitte der Einwohner -herzlichen Dank.

Viel Spaß beim Lesen und Rück-BLICKEN.

So ein RückBLICK ist auch ein guter Anlass allen zu danken, die auf ihre Weise dazu beigetragen haben, dass der BLICK so lange, so lebendig existieren konnte und hoffentlich noch lange wird.

Da sind in erster Linie die Anzeigenkunden zu nennen, die letztlich das ganze Objekt finanzieren.

Da sind die vielen Pressewart und Öffentlichkeitsarbeiter in den Vereinigungen zu nennen, die dafür sorgen, dass auch in Zeiten des Internet die gedruckte Information im BLICK ihren Stellenwert hat.

Da sind unsere Austräger zu nennen, die dafür sorgen dass der BLICK in die Haushalte kommt. Und da ist letztlich das Team im Verlag zu nennen, das die Produktion, den Seitenumschlag, die Anzeigenplanung und -gestaltung, die Kundenbetreuung und die Steuerung der Verteilorganisation übernommen hat.

DANKE.

Christian Schröder, Herausgeber



Fluxx“ Notfallbetreuung für Kinder und Angehörige mit Unterstützungsbedarf

Was tun, wenn Sie bei der Arbeit spontan für jemanden einspringen müssen und Ihr Kind wartet in der Kita / an der Schule auf Sie, um abgeholt zu werden?

Oder Sie verspäten sich auf dem Weg nach Hause, weil Sie im Stau stehen und ein Familienmitglied wartet auf Sie, da Sie die Pflege übernehmen? Die Gemeinde ist seit Oktober 2016 Fluxx-Partnerkommune und bietet damit Familien aus Isernhagen die Möglichkeit eine solche Notfallbetreuung in Anspruch zu nehmen.

Doch wie funktioniert das?

- Betreuung für Kinder von 0-13 Jahren
- Angehörige mit Unterstützungsbedarf aufgrund von Alter, Krankheit oder Behinderung

Das Angebot gilt rund um die Uhr und kann kurzfristig in Anspruch genommen werden. Fluxxfon: 0511 168-32 110

Wir haben in Isernhagen zwei wunderbare Fluxx-Damen, die im Notfall zu Ihnen nach Hause kommen. Sie sind Fachfrauen und verfügen über pädagogische und pflegerische Kenntnisse. Wenn Sie vorweg wissen möchten, ob die Betreuungsdamen in Ihre Familie passen, dann melden Sie sich gerne beim Fluxxfon und ein Treffen vorab kann vereinbart werden!

Eine Betreuungsstunde kostet 5€, für Beschäftigte von Partnerbetrieben 3€. Daher ist diese Notfallbetreuung auch für Unternehmen in Isernhagen spannend, da sie mit einer Mitgliedschaft als „Fluxx-Partnerbetrieb“ ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine wunderbare Maßnahme zur Vereinbarkeit Familie und Beruf bieten.

Bei Interesse und Fragen wenden Sie sich an: Frau Weinrich-Kroll, gleichstellungsbeauftragte@iserhagen.de Ich kann Ihnen auch gerne Informationsmaterialien zuschicken!

Saisonplanung 2017

07.05.	11.30 Uhr	Eröffnung Saison 2017 Backtag
14.05.	11.30 Uhr	Eröffnung der Sonderausstellung Saure Wochen - Frohe Feste: Isernhagen feiert Ausstellung Saure Wochen - Frohe Feste: Isernhagen feiert Plattdeutsches Theaterstück „So wasset freuher“
21.05.	11 - 17 Uhr	Ausstellung Saure Wochen - Frohe Feste: Isernhagen feiert
28.05.	11 - 17 Uhr	Ausstellung Saure Wochen - Frohe Feste: Isernhagen feiert
04.06.	11 - 17 Uhr	Ausstellung Saure Wochen - Frohe Feste: Isernhagen feiert
11.06.	11 - 17 Uhr	Ausstellung Saure Wochen - Frohe Feste: Isernhagen feiert
18.06.	11 - 17 Uhr	Ausstellung Saure Wochen - Frohe Feste: Isernhagen feiert
25.06.	11.00 Uhr	Gottesdienst auf dem Hof mit Pastor Henkmann
	11 - 17 Uhr	Ausstellung Saure Wochen - Frohe Feste: Isernhagen feiert
	11 Uhr	Offene Pforte Backtag
02.07.	11 - 17 Uhr	Ausstellung Saure Wochen - Frohe Feste: Isernhagen feiert
09.07.	11 - 17 Uhr	Ausstellung Saure Wochen - Frohe Feste: Isernhagen feiert
16.07.	11 - 17 Uhr	Ausstellung Saure Wochen - Frohe Feste: Isernhagen feiert
	11 Uhr	Offene Pforte Backtag
23.07.	11 - 17 Uhr	Ausstellung Saure Wochen - Frohe Feste: Isernhagen feiert
30.07.	11 - 17 Uhr	Ausstellung Saure Wochen - Frohe Feste: Isernhagen feiert
	15 Uhr	Erzähl-Café
06.08.	11 - 17 Uhr	Ausstellung Saure Wochen - Frohe Feste: Isernhagen feiert
13.08.	11 - 17 Uhr	Ausstellung Saure Wochen - Frohe Feste: Isernhagen feiert
20.08.	11 - 17 Uhr	Ausstellung Saure Wochen - Frohe Feste: Isernhagen feiert
	14 Uhr	Rock & Folk auf dem Hof
27.08.	11 - 17 Uhr	Ausstellung Saure Wochen - Frohe Feste: Isernhagen feiert
03.09.	11 - 17 Uhr	Ausstellung Saure Wochen - Frohe Feste: Isernhagen feiert
	15 Uhr	Plattdeutsches Theaterstück „So wasset freuher“
10.09.	11 - 17 Uhr	Ausstellung Saure Wochen - Frohe Feste: Isernhagen feiert
	11 Uhr	Entdeckertag Backtag
17.09.	11 - 17 Uhr	Ausstellung Saure Wochen - Frohe Feste: Isernhagen feiert
	15 Uhr	Konzert Roland Baumgarte und Janine Klein: Raritäten für Cello und Klavier
24.09.	11 - 17 Uhr	Ausstellung Saure Wochen - Frohe Feste: Isernhagen feiert
01.10.	11 - 17 Uhr	Ausstellung Saure Wochen - Frohe Feste: Isernhagen feiert
	11 Uhr	Erntedankfest Backtag Saisonende



**Ortsrat
Kirchhorst**

Einladung zur Senioren-Ortsratsfahrt am 16. August 2017

Zu Norddeutschlands größter Orchideenfarm.....

Das Ziel der Seniorenratsfahrt Kirchhorst ist in diesem Jahr eine Führung in Norddeutschlands größter Orchideenfarm in Dahlenburg. Als regional-typisches Mittagessen in einem renommierten Landgasthof kann ausgewählt werden, Jägerbraten in Champignonrahm mit Erbsen-Kartoffelgemüse und Butterspätzle oder Krustentbraten an schmackhaften Bratkartoffeln und Speckbohnen. Als Dessertauswahl gibt es Rote Grütze mit Vanilleeis oder Götterspeise mit Vanillesoße oder Eisschnitte mit Kirschen. Ein Filmvortrag, der einen Einblick in das Leben von Biber und Storch an der Elbe vermittelt rundet den ersten Reisetag ab. Nimm uns mit Kapitän auf die Reise.....
Dann heißt es in Bleckede „Leinen los“ und es geht mit dem Schiff elabwärts durch die einmalige Natur des Biosphärenreservates „Elbtal-aue“. Die langsam vorbeiziehende Landschaft von der Wasserseite zu erleben hat zu jeder Jahreszeit seinen Reiz. Während der Schifffahrt wird Kaffee und Kuchen serviert. Nach der Ankunft in der sehenswerten, historischen Altstadt von Lauenburg bleibt etwas Zeit für Erholung und Gespräche. Abschlusseinkehr in der „Alten Schule“.....
Danach treten wir die Heimreise an und beenden den Ausflug mit einer Einkehr in unserer Begegnungsstätte. Hier wird uns vom „Tandur“ aus Altwarmbüchen (Christoph und Beata sind im Urlaub) ein kleiner Abendimbiss (auf eigene Kosten) angeboten, sodass die heimische Küche kalt bleiben kann.
Kosten pro Person komplett (außer Abendessen) 35,- Euro
Anmeldung bitte bis zum 8. August 2017 bei Herbert Löffler : 05136 5275 oder 01628514045. Die Plätze werden nach der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.
Abfahrtszeiten: 7:30 Uhr Gasthaus Maikäfer; 7:40 Uhr ehemals Gasthaus Grethe
Der Ortsrat Kirchhorst freut sich auf eine rege Teilnahme bei einem interessanten und unterhaltsamen Tag und wünscht bis dahin eine gute Zeit!
Herzliche Grüße

Ortsbürgermeister Herbert Löffler



**Ortsrat
Isernhagen N.B.**

Liebe Seniorinnen und Senioren aus Isernhagen NB,

im Namen des Ortsrates von Isernhagen NB möchte ich Sie sehr herzlich zu unserem traditionellen Spargelessen ins Gasthaus Dehne einladen. Wir treffen uns dort am Donnerstag, 8. Juni um 18:00 Uhr. Die Kosten für das Essen übernimmt der Ortsrat. Bitte melden Sie sich bei mir, meinem Stellvertreter Fabian Peters oder bei Gudrun Krone-Höpfner telefonisch an:
Leydecker 0511/77 50 33; Peters: 0511/77 77 80; Krone-Höpfner: 0160-78 52 271
Der Ortsrat freut sich auf Ihren Besuch!
Ihr Ortsbürgermeister NB

Dr. Günter Leydecker

Auf Knopfdruck
Jetzt Komfort-Runde bei 3811
werden & wertvolle Zeit sparen.

TAXI

3811

Hallo Taxi! 3811

weitere Infos unter
www.taxi-hannover.de/hlg
oder Telefon 0511-3811

ISERNHAGENHOF



Isernhagenhof stellt Programm von Mai bis August vor

Stefan Gwidis, Justus Frantz, Leipziger Pfeffermühle, Godewind u.v.m. Im druckfrischen Veranstaltungskalender des Isernhagenhofes ist ab sofort nachzulesen, welche tollen Veranstaltungen der Isernhagenhof Kulturverein und das KulturKaffee Rautenkrantz von Mai bis August auf die Beine stellen. Der Isernhagenhof Kulturverein freut sich am 21. Mai 2017 auf ein ganz besonderes Konzert mit Stefan Gwidis. In „Alles dreht sich - vierhändig“ singt der bekannte Künstler mit viel Jazz und Soul über das pralle Leben in all seinen Facetten. Am 3. August 2017 gibt es im Isernhagenhof ein weiteres Highlight: Konstantin Wecker konzertiert „Solo“. Einige wenige Karten sind noch erhältlich - schnell sein lohnt sich! Die Fans von Justus Frantz dürfen sich auf den 19. August 2017 freuen, wenn der bekannte Pianist und Dirigent drei von Beethovens bekanntesten Klaviersonaten spielt.



Das KulturKaffee Rautenkrantz begrüßt den Wonnemonat Mai mit Kunsthandwerklichem für alle Sinne unter dem Titel „FrühlingsLust“. Henning Pertiet feiert am 16. Juni sein 30. Boogie-Woogie-Jubiläum im KulturKaffee und hat dazu Abi Wallenstein und Jan Preston eingeladen. Im Juli bieten Karin und Stefan Rautenkrantz wieder einen Kultursommer mit vielen bekannten Künstlern: Godewind, Burstein & Legnani, Mathew James White, die „Leipziger Pfeffermühle“ und Chris Konz mit Henning Pertiet verkürzen den Dacheimgebliebenen die Sommerpause. Freunde des Nachtlöschmarktes im Isernhagenhof haben am 2. Juni und am 28. Juli wieder die Gelegenheit, nach Herzenslust zu stöbern. Die „Weltklassik am Klavier“ gastiert am 7. Mai, 4. Juni, 9. Juli und 6. August im Isernhagenhof.
Der neue Veranstaltungskalender liegt im Isernhagenhof, im Rathaus der Gemeinde Isernhagen und in vielen Geschäften in Isernhagen und Burgwedel aus. Das ausführliche Programm und weitere Informationen gibt es unter www.isernhagenhof.de



Volleyballturnier am Steintor



Am 28.04.2017 hat das Gymnasium Isernhagen mit zwei Mannschaften am ersten Schul-Beachvolleyball-Cup des NWVV (Nordwestdeutscher Volleyball-Verband) in Hannover teilgenommen. Die Viererteams spielten ausgezeichnet und konnten trotz starker Konkurrenz von zehn teilnehmenden Mannschaften die Plätze eins und zwei belegen.
Text und Foto: H. Engelbrecht

Macht Lust auf mehr Grün im Leben:
ein Blick auf www.baumschule-gehlhaar.de

Waldenstraße 100, 30916 Isernhagen
0511 381111 www.baumschule-gehlhaar.de

Gehlhaar
Baumschule

**Mk Tischlermeister
Michael Kahlke**

- Küchen/-renovierungen
- Arbeitsplattenaustausch
- Badezimmerschränke
- Einbaumöbel
- Fenster + Türen
- und vieles mehr...

Lassen Sie sich von uns beraten.
Großhorst 33 a • 30916 Isernhagen-Kirchhorst
Tel. 05136/41 62, Fax 0 51 36/41 63, www.tischlerei-kahlke.de

Hinweise und Mitteilungen

Sprechstunde Bauaufsicht

Die Bürgersprechstunde der Bauaufsicht der Region Hannover findet 14-tägig montags in den ungeraden Kalenderwochen statt. Nächster Termin ist der 22. Mai 2016 von **09:00 bis 12:00 Uhr**. In dieser Zeit steht eine Mitarbeiterin der Bauaufsicht den Isernhagener Bürgerinnen und Bürgern beratend zur Seite. Die Sprechstunde findet im Raum 318 (Planungsabteilung), Bothfelder Str. 33 (Nebengebäude Rathaus) in Altwarmbüchen statt.
In der Sprechstunde dürfen alle Themen rund um das Baugenehmigungsverfahren angesprochen werden. Isernhagener können somit oftmals den Weg nach Hannover zur Bauaufsicht sparen und alle Fragen zu ihrer „Baustelle“ vor Ort klären.
Gemeinde Isernhagen,
Planungsabteilung

Sprechstunde zur Betreuungsverfügung und Vorsorgevollmacht

Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung das sind die Themen, über die Martin Cebulla von der Betreuungsstelle der Region Hannover am **Donnerstag den 18.05.2017, von 14 bis 16 Uhr** im Rathaus, Bothfelderstr. 29, 1.OG, in Raum 113 berät. In seiner **Sprechstunde** (Einzelberatung, kein Vortrag) gibt Herr Cebulla den Besuchern nicht nur allgemeine Informationen zu diesem Themengebiet, sondern auch konkrete Formulierungsvorschläge und weiteres Informationsmaterial für die Vertretungsregelungen ist dabei. Die Beratung, zu der eine Anmeldung nicht notwendig ist, bietet Herr Cebulla vierteljährlich an.
Region Hannover / Gemeinde Isernhagen

R SieMatic
GAGGENAU
SIEMENS

KÜCHEN VON
ROSENOWSKI

Lange Reihe 24 Friesenstraße 18
30938 Burgwedel/Thöse 30161 Hannover
Telefon 051 39 / 99 41-0 Telefax 0511 / 1625 725
Telefax 051 39 / 99 41-99 info@rosenowski.de
www.rosenowski.de

Redaktionsschluss für BLICK 11:

Fr., 19.05. - 15 Uhr

50

*Wir
gratulieren
dem „Blick“
zum 50-jährigen
Jubiläum!
Weiterhin viel
Erfolg für die
Bürgerzeitung!*

TU TRAVEL Star
Isernhagen Reisen
Bürgerzeitung: 126 20225 Isernhagen
Telefon 0511 3 80 77 86
www.tu-travel-star-pagel.de
info@tu-travel-star-pagel.de

Wohlfühlendes nur von Meisterhand entsteht

**FLIESEN
REHBERG**

First-Grade-Store 45
30915 Isernhagen,
OT Altwarmbüchen,
Tel. 051 37 61 00 88,
Fax 051 37 61 44 05
www.fliesen-rehberg.de

Fliesenarbeiten aller Art,
Badgestaltung,
großes Fliesenortiment,
Maßauf- und Beratung in
unserer Ausstellungsfläche
info@fliesen-rehberg.de

LAMM[®]
textiles wohnen

Lamm – textiles wohnen macht Phantasie in der Wohn- und Arbeitswelt erlebbar. Mit der neuen Ausstellung im [Creative Cube] zeigen wir phantastische Möglichkeiten für Ihr Zuhause

halmrichs
Am Ortfele 20 B
Creative Cube I
30916 Isernhagen
Tel. (051) 72 62 93 30
Fax (051) 72 62 93 55
Email: info@textiles-wohnen.de
Web: www.textiles-wohnen.de

Dekorationen
Sonnenschutz
Polsterarbeiten
Bodenbeläge
Tapeten
Insektenschutz
Accessoires

Wie Menschen denken und leben, so bauen und wohnen Sie!

50 Rückblick auf die 70er

Das Jahr 1970



Im Mai 1970 feierte Zebra Möbel 1 jährigen Geburtstag. Heute ist auf dem Gelände der Hornbach Baumarkt.



Der noch fast jugendlich wirkende spätere Ministerpräsident Albrecht hatte seinen Landtagswahlkreis hier in Isernhagen.

Das Jahr 1971



Das Jahr 1972



Im November 1972 konnte der BLICK über den Start der Sportanlagen des TuS Altwarmbüchen berichten. Endlich waren die notwendigen Fördergelder bewilligt.

Hitzige Debatten im Vorfeld der Gebietsreform 1974

Christian Heppner Gemeindearchiv Isernhagen

Wohl nie wieder ist so intensiv über die Bedeutung und den Zuschnitt der Gemeinde Isernhagen debattiert worden, wie in den Jahren vor der Gebietsreform 1974. Schon seit Mitte der 1960er Jahre war klar, dass „etwas passieren“ müsse, da die bestehenden Kleingemeinden zum Aufbau moderner Versorgungseinrichtungen und einer professionellen Verwaltung kaum in der Lage waren. Schon seit 1967 gab es daher die Samtgemeinden Isernhagen und Kirchwarmbüchen, bestehend aus Alt-, Neuwarmbüchen und Kirchhorst. Doch das reichte nicht, und so hieß es am Rande Hannovers: Eingemeindung oder fester Zusammenschluss – bloß mit wem? In den Isernhagener Altdörfern schieden sich die Geister: Während NB ebenso wie Kirchhorst und Neuwarmbüchen gegen eine Eingemeindung Altwarmbüchens und damit für die große Lösung – das heutige Isernhagen – votierten, forderten HB, KB und FB vehement einen Anschluss an die neue Großgemeinde Burgwedel.

Im Januar 1973 kündigte der Blick, damals noch zuständig für „Kirchwarmbüchen“, in einer Ausgabe gleich drei Bürgerversammlungen in den Samtgemeindedörfern an und berichtete ausführlich über die hoch hergehenden Debatten – schließlich gab es insbesondere in Altwarmbüchen durchaus auch Befürworter einer Eingemeindung. Doch die Mehrheit war dagegen, und sie konnte im Juni des Jahres auftraten, als die damalige SPD-Landtagsmehrheit sich gegen eine großzügige Stadterweiterung aussprach. Während in FB, HB und KB eine Bürgerinitiative noch in letzter Minute versuchte, mit Telegrammen und Eingaben den Zusammenschluss zur neuen Großgemeinde zu verhindern, berichtete der Blick nur trocken über die Altwarmbüchener Ratssitzung, in der der Gesetzentwurf „begrüßt“ und lediglich die Abtrennung von Isernhagen-Süd bedauert wurde. Erst zwei Jahre später erfolgte eine kleine Art der Wiedergutmachung für die gebeutelten Nord-Isernhagener: Die im März 1974 gebildete Gemeinde, die zunächst auch noch die Bezeichnung „Warmbüchen“ erhalten hatte, führte ab Juni 1975 den Namen Isernhagen. Der Blick war da schon seiner Zeit voraus: Er erschien bereits am 29. Mai unter dem Titel „Informationen und Bekanntmachungen der Gemeinde Isernhagen“.

Isernhagen wächst durch die vielen Neubaugebiete. Da muss die kommunale Infrastruktur nachziehen: Verwaltung, Schulen, Kindergärten, Sportanlagen, Straßen, Wasser, Kanalisation...

Neu in Isernhagen N.B.

von Barbara Hartung

Im Sommer 1977 haben wir begonnen zu bauen in der Rembrandtstr. 1. Diese Fotos sind mit Blick nach Norden über die Rubensstraße gemacht. Wir waren damals hier auf dieser Fläche die Ersten.



Bauen in Altwarmbüchen (1970/71)

Ruth Kuhs

Ein Haus zu besitzen, so dachten wir, ist nicht nur nützlich, es macht auch Pläsiel.

Der Vater sagt sich – Sei nicht dumm – und fuhr zweckbestimmt in der Gegend rum.

Wir fanden ein Grundstück mit viel Mühe in Altwarmbüchen, An der Riehe.

Doch statt Bauplatz, ich sag's grob, war dort das schönste Biotop. Es hatte geregnet, noch und noch, und ein riesiges Wasserloch hat auf dem Platz sich breitgemacht.

Das ist ein Sumpfgebiet, hab ich gedacht. Da sind in ihrem Ökowahn doch bald die Grünen auf dem Plan!

Trotzdem haben wir beschlossen: Hier wollen wir uns niederlassen. Wem immer auch das Bauen gefällt, der braucht starke Nerven und etwas Geld.

Um die nötigen Mittel zu erlangen, sind wir dann gleich zur Bank gegangen.

Dort fragt man uns zunächst ganz nett, wie viel Geld man denn so hält.

Ich sag' in freundlicher Manier: „Ja, hätten wir Geld, wären wir nicht hier!“

Natürlich bekamen wir zum Bauen das Geld, und dann wurden gleich die Handwerker bestellt.

Wir will fleißige Handwerker sehen? Der muß an die Riehe gehen: Maurer, Tischler, Fliesenleger, Schornsteinfeger, Teppichleger, Dachdecker und Glasermeister, Tapezierer mitsamt Keister, Wasser-Gas-Installateur, Elektro-Heizung-Ingenieur – sie alle waren hier präsent, mit Lust an der Arbeit, oder wie man es nennt.

Schließlich wohnten wir in eigenen Haus, doch verkehrsmäßig sah es damals trübe aus.

Es gab noch keine Straßenbahn, um schnell mal in die Stadt zu fahr'n. Doch man hatte das Auto und war mobil, und das Benzin kostete damals auch nicht so viel.

Doch für Wandern und für das Spiel und Sport war Altwarmbüchen der ideale Ort.

Wir haben und gleich hier sehr wohl gefühlt, und so soll es auch sein, das hat man gewollt.



Das Jahr 1973



Auch in Neuwarmbüchen wurde fleißig gebaut. Im Februar 1973 konnte zunächst die Sporthalle eingeweiht werden. Am gleichen Tag wurde der Grundstein für das neue Ortszentrum, das „Haus der Begegnung“ gelegt. Unter anderem wurde eine künstlerisch gestaltete Ortschronik in einem Kupferbehälter eingebaut.

Das Jahr 1974



Mit ca. 1600 Büchern startete im September 1974 die Gemeindebücherei in Isernhagen N.B..



1974 war die Idee für einen Golfplatz in Isernhagen K.B./F.B. in der Diskussion. Ebenso wie die Einführung der Orientierungsstufe in Warmbüchen. Beides ist inzwischen Geschichte.

Termine im BLICK 10

Do. 11.05.	18.00	Frauen Union, Stammtisch, Restaurant Heinrichs
Fr. 12.05.	15.00	Musische Bildungsstätte Burgwedel-Isernhagen, Frühlingsfest, Agora Albert-Schweitzer-Schule Großburgwedel
Sa. 13.05.	14.00	WSV, Nationale Europe-Regatta, Altwarmbüchener See
	20.00	Kulturkaffee Rautenkrantz, NachtKaffee Jiddisches, Alpenländisches und BalkanPop, Kulturkaffee Rautenkrantz
So. 14.05.	11.00	WSV, Nationale Europe-Regatta, Altwarmbüchener See
	11.30	Nordhannoversches Bauernhausmuseum, Sonderausstellung Saure Wochen- Frohes Fest: Isernhagen feiert Isernhagenhof, Oper am Muttertag, Isernhagenhof
Di. 16.05.	8.00	DRK Isernhagen, Spargelfahrt für Senioren, Abfahrt Neuwarmbüchen
Fr. 19.05.	20.00	Kulturkaffee Rautenkrantz, NachtKaffee, Hafennacht, Kulturkaffee Rautenkrantz
Mi. 24.05.	19.00	Filmabend Bikes vs. Cars, Hotel Amadeus Altwarmbüchen
Sa. 27.05.	18.00	Good News, Sommerkonzert, Gymnasium Großburgwedel
So. 28.05.	15.00	Nordhannoversches Bauernhausmuseum, Plattdeutsches Theaterstück, So wasset freuher
Di. 30.05.	18.30	Ortsratssitzung KB, Alte Schule, An der Marienkirche I
Do. 01.06.	17.00	Sprechstunde des Ortsbürgermeisters von Isernhagen KB, Matthias Kenzler, Alte Schule, An der Marienkirche I
So. 04.06.	19.00	FF Stelle, Mitgliederversammlung, Feuerwehrhaus Moorstr.
Do. 08.06.	18.00	Frauen Union, Stammtisch, Restaurant Heinrichs
Fr. 09.06.-11.06.		Zehntfest, Kirchhorst
Sa. 10.06.	15.00	SV Fitness und Gesundheit, Spargelessen, Spargelhof Heuer in Fuhrberg
Do. 15.06.	11.00	AWO Isernhagen Dörfer, Spargelfahrt, Spargelhof Thiermann in Kirchdorf bei Sulingen
Sa. 17.06.	19.00	Freiwillige Feuerwehr Stelle, Sonnenwendfeuer, Feuerwehrhaus Moorstr. 8a
So. 18.06.		Vokal Ensemble, Chorfest, Isernhagenhof
	11.00	Nordhannoversches Bauernhausmuseum, Gottesdienst auf dem Hof mit Pastor Henkemann
	11.00	Isernhagenchor 50plus, Musik für Generationen, Isernhagenhof
So. 25.06.	11.00	Nordhannoversches Bauernhausmuseum, Offene Pforte, Backtag
Do. 13.07.	18.00	Frauen Union, Stammtisch, Restaurant Heinrichs
So. 16.07.	11.00	Nordhannoversches Bauernhausmuseum, Offene Pforte, Backtag
So. 30.07.	15.00	Nordhannoversches Bauernhausmuseum, Erzähl-Café
Do. 03.08.	20.00	Isernhagenhof, Konstantin Wecker, Isernhagenhof
Do. 10.08.	18.00	Frauen Union, Stammtisch, Restaurant Heinrichs
Sa. 12.08.		Moorfest
So. 20.08.	15.00	Nordhannoversches Bauernhausmuseum, Rock & Folk auf dem Hof
Sa. 26.08.		Isernhagener Classic Rallye
So. 03.09.	15.00	Nordhannoversches Bauernhausmuseum, Plattdeutsches Theaterstück, So wasset freuher
So. 10.09.	11.00	Nordhannoversches Bauernhausmuseum, Entdeckertag, Backtag
Do. 14.09.	18.00	Frauen Union, Stammtisch, Restaurant Heinrichs
So. 17.09.	15.00	Nordhannoversches Bauernhausmuseum, Konzert Roland Baumgarte und Janne Klein: Raritäten für Cello und Klavier
So. 01.10.	11.00	Nordhannoversches Bauernhausmuseum, Erntedankfest, Backtag, Saisonende

Bürgermeister-Sprechstunde jeden Donnerstag von 15.00 bis 16.00 Uhr, Bothfelder Str. 29-4, Stock, Rathaus Altwarmbüchen, Telefon Büro des Bürgermeisters 0511/6153-1011

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Kirchhorst jeden Donnerstag von 16.30 bis 17.30 „Begegnungsstätte Alte Schule“ Schulweg 3; Kirchhorst; Telefon 01628514045 oder 05136 5275.

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters von Isernhagen K.B. an jedem letzten Donnerstag eines Monats (ggg. Abweichung s.o.) von 17.00 bis ca. 18.00 in der Alten Schule, An der Marienkirche 1, Isernhagen K.B.; sowie nach individueller Terminabsprache unter Tel. 05139 9509008

Wochenmarkt jeden Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr in Neuwarmbüchen, 13.00 - 18.00 Uhr in Altwarmbüchen



Öffnungszeiten:

Die Geschäftsstelle der Volkshochschule, Hannoversche Str. 23, Altwarmbüchen ist **montags, dienstags mittwochs und freitags von 9:00 bis 12:00 Uhr** geöffnet. Sie können sich hier beraten lassen und persönlich anmelden.

Telefon:

Telefonnummern erreichen Sie uns auch außerhalb dieser Öffnungszeiten unter der Nummer **0511/2208222** in der Geschäftsstelle in Isernhagen. Ihr Anruf wird dann automatisch an die Geschäftsstelle in Lehrte weitergeleitet. Oder Sie rufen direkt die VHS-Geschäftsstelle in Lehrte unter der Telefonnummer **05132/5000-0** an.

In den folgenden Kursen stehen freie Plätze zur Verfügung, bitte melden Sie sich vorher an.

Computer am Vormittag – Teil I für Leute ohne oder mit wenigen Vorkenntnissen

Ihre letzte Chance vor dem Sommer!!! Endlich schwingen Sie sich auf, soviel am Computer zu lernen, dass Sie ohne Angst mitmachen und mitreden können!

Sie lernen hier an vier kurzweiligen Vormittagen das Wichtigste zu Windows 10, Programmen, Dateien, Internet und Emails. Das wird Ihr Leben verändern! Nur Mut!

Dieser Kurs eignet sich für alle, die sich von Anfang an mit dem Arbeiten am PC vertraut machen möchten.

Claudia Kempf-Oldenburg
Freitag, 12.05.2017, Fr, 19.05.2017, Fr, 02.06.2017, Fr, 09.06.2017, jeweils 09:00 - 12:15 Uhr
Altwarmbüchen, VHS-Gebäude, Hannoversche Str. 23, EDV-Raum
Preis: 93,00 €, Kursnummer L 500 612

Musik, Bücher, Dokumente und Fotos im mobilen Computer

Sie können alles mitnehmen, ihre digitalisierte Musik, eine Kopie ihres Personalausweises, ihre gesamten Urlaubsfotos und vieles mehr. Dazu lernen Sie mit vorinstallierten Apps das Datei-Management auf Ihrem Mobilgerät. Wir können einen Speicherchip einsetzen und die Cloud ausprobieren, den virtuellen Speicher.

Aus der Reihe „Workshop Computer to go“

Mit großen und kleinen Tablet-Computern und Smartphones ab 5 Zoll. Sie haben ein Mobilgerät (kein Notebook!) und können damit schon ein bisschen umgehen, aber jetzt wollen sie wissen, wie man sich das Leben



Bücherei

Isernhagen N.B.

Auf dem Windmühlenberge 4

Tel. 724 54 48

Öffnungszeiten: Montag: 15.00 – 17.30 Uhr

Donnerstag: 15.00 – 17.30 Uhr

Neue Bücher in der Bücherei Isernhagen NB

Bücher für Erwachsene:

John Grisham: Bestechung
Penguin Bloom: Der kleine Vogel, der unsere Familie rettete
Lukas Bärfuss: Hagard
Nicholas Sparks: Seit du bei mir bist
Sarah Lark: Das Jahr der Delfine
Lucinda Riley: Helenas Geheimnis
Die Mitternachtsrose
Julie Lescaut: Rosalie oder der Duft der Provence
Valerie Jakob: Hotel Atlantique
Patry Francis: Die Schatten von Race Point
Susanne Goga: Das Haus in der Nebelgasse
Marlene Klaus: Gloria und die Londoner Liebschaften
Alexander Fröhlich: Gestorben wird immer
Bill Bryson: It's teatime, my dear
Andreas Gruber: Racheherbst

Neue Comics:

Spiron + Fantasio
Der Meister der schwarzen Hostien – Spezial
Donald Duck: Weihnachtsgeschichten
Lucky Luke: Die Postkutsche

Bücher für Kinder von 10 - 13 Jahren:

Kim Harrison: Madison Avery – Totgeküsste leben länger
Der Tod trägt Turnschuhe
Böse Mädchen sterben nicht

Jugendbücher:

Karen Bao: Dove Arising – Im Herzen des Feindes
Nina Blazon: Laqua – Der Fluch der schwarzen Gondel
Christian Löffelbein: Percy Pumpkin – Der Mumienspuk
Anne Plichota: Oksa Pollock – Der Treubruch

Bilderbücher:

Mein großes Wimmelbuch
Mein großes Bilderbuch vom Suchen und Finden
Kochen mit Petterson und Findus
Selma Lagerlöf: Nils Holgerson
in unserer Bücherei finden Sie auch **englische Taschenbücher** von
Jojo Moyes, Anita Shreve,
Elisabeth George und Mary Higgins Clark

Bilderbuchkino:

Am 11.5.17 um 16:15 Uhr zeigen wir für Kinder ab 4 Jahren das Buch von Susan Niessen:
Auf nach Walhalla, kleiner Wikinger

mit diesem Wunderding noch vereinfachen und verschönern kann. In den Workshop dieser Reihe gibt es jeweils einen Schwerpunkt, aber es bleibt auch etwas Zeit um Ihre Wünsche zu erfüllen und Probleme zu besprechen. Es werden immer Apps heruntergeladen.

Claudia Kempf-Oldenburg
Mo, 22.05.2017, 14:00 - 17:15 Uhr
Altwarmbüchen, VHS-Gebäude, Hannoversche Str. 23, EDV-Raum
Preis: 28,00 €, Kursnummer L 500 442

Rund um die Vermietung von Eigentumswohnungen

Praktische Tipps für Wohnungseigentümer. Wir bieten eine praxisnahe, in verständlicher Form gehaltene Einführung in die Vermietung von Eigentumswohnungen.

- Form und Inhalt des Mietvertrages
 - Verteilerschlüssel für die Betriebskostenabrechnung
 - Art und Umfang der Betriebskostenabrechnung
 - Fristen für die Betriebskostenabrechnung
 - Renovierungsklausen / Schönheitsreparaturen
 - Verhältnis des Mieters zum Verwalter
 - Rechte und Pflichten des Mieters gegenüber der Wohnungseigentümergeinschaft
 - Sondereigentumsverwaltung
- Bettina Redöhl
Samstag, 20.05.2017, 15:00 - 19:00 Uhr
Altwarmbüchen, VHS-Gebäude, Hannoversche Str. 23, Seminarraum 3
Preis: 20,00 €, Kursnummer L 116 032

Der besondere Abend: Der Garten in der Malerei (digitaler Lichtbildervortrag)

Den Traum von der Welt als einem Garten scheint die Menschheit seit ihren Anfängen zu träumen. Und so beginnt ja auch für uns, deren Wurzeln fest verankert in der Tradition des Christentums liegen, unsere eigene Geschichte, die Geschichte des Abendlandes, in einem Garten.

Ziel des Vortrages ist es, die vielfältige Gestaltung des Gartenmotivs in der Malerei vom Mittelalter bis in die heutige Zeit aufzuzeigen. Die Darstellung des Gartens geht dabei über ein bloßes Abbilden von Natur hinaus - sie erweist sich ebenfalls als facettenreicher Spiegel der jeweiligen geschichtlichen Epochen.

Abgerundet wird dieser Vortragsabend durch ein Getränk und einen kleinen, leckeren Imbiss.

Claudia Sajak
Di, 16.05.2017, 19:00 - 21:30 Uhr
Altwarmbüchen, VHS-Gebäude, Hannoversche Str. 23, Seminarraum 3
Preis: 22,00 €, Kursnummer L 203 132

Die Bedeutung der Ernährung bei Schmerzen

Wie kann ich durch meine Ernährung Zivilisationskrankheiten wie Erkrankungen am Herz-Kreislauf und des Muskel-Skelett-Systems positiv beeinflussen?

Betrachten wir die Veränderungen der Nahrungsangebote, Auswahl, Zubereitung in den vergangenen vierzig Jahren dann gibt es Wege dies einfach aber wirkungsvoll zu ändern. Entgiften-Entschlacken-Stoffwechselaufbau für mehr Gesundheit und Wohlbefinden.

Karin Machner
Sa, 13.05.2017, 10:30 - 14:15 Uhr
Altwarmbüchen, VHS-Gebäude, Hannoversche Str. 23, Seminarraum 3
Preis: 20,00 €, Kursnummer L 304 032

Wirbelsäulengymnastik

Sie haben schon längere Zeit Probleme mit dem Rücken oder möchten Rückenbeschwerden vorbeugen? In diesem Kurs werden gezielte gymnastische Übungen zur Dehnung, Lockerung und Kräftigung der Rückenmuskulatur angeboten. Zur Unterstützung des Übungsprogramms, insbesondere in der Aufwärmphase, wird Musik eingesetzt.

Teilnehmer/innen mit akuten Rückenkrankheiten müssen vor Kursbeginn unbedingt ihren Arzt befragen.

Bitte Sportbekleidung und Handtuch mitbringen.
Nicolas Moreno Lorite
montags, 22.05.2017 bis 14.08.2017, jeweils von 19:15 - 20:30 Uhr
Altwarmbüchen, VHS-Gebäude, Hannoversche Str. 23, Bewegungsraum
Preis: 50,00 €, Kursnummer L 302 202-V

„Der Blick“



...wir empfehlen Bücher...!

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 bis 13.00 Uhr

www.lesenest.de - info@lesenest.de
Tel. 0511/300 79 60 - Fax: 0511/300 79 61

Inh. Olaf Kopinke · Bothfelder Str. 26 · 30916 Isernhagen AWB



Initiative Isernhagen liest vor - im Grünen

Geschichten unterm Walnussbaum

Es ist wieder soweit und hoffentlich habt ihr Zeit zu kommen! Am Donnerstag, dem **18. Mai 2017** von 16:00 bis 17:00 Uhr gibt es lustige und spannende Geschichten zum Zuhören für Kinder ab 4 Jahren. Die Vorleserinnen der Initiative „Isernhagen liest vor“ laden euch ein in die Baumschule Gehlhaar, Hannoversche Straße 123. Wir treffen uns unter dem Walnussbaum! Also: nicht verpassen! Natürlich wie immer kostenlos und ohne Anmeldung. Vielleicht gibt es auch wieder eine Überraschung für euch. Wir freuen uns schon auf viele Kinder!

Gotlind Fleischmann

Jetzt absichern
...und den Einbruchschutz erhöhen!

KEINBRUCH

sicherheitssysteme
Burgwedel Tel. 05139 4970783
www.sicherheitssysteme.de

Wir schützen Ihr Zuhause, Ihr Unternehmen. Mit Sicherheit.

Weiter so...

Barbara Strock, Steuerfachwirtin

Private und betriebliche Steuerberatungen
Finanzbuchführung
Jahresabschlüsse und steuerliche Beratung

Lilienthalstraße 4
30916 Isernhagen
Telefon (0511) 60 94 74
Fax (0511) 61 45 66
Kanceli@strock-stb.de

www.stb-strock.de

IMMER DONNERSTAGS!
13.00 bis 18.00 Uhr

Marktplatz:
Bothfelder Straße
30916 Altwarmbüchen

WOCHENMARKT
Altwarmbüchen

Erlebe dein
Wochenmarkt
GENERATION FRISCHE
2017
am 18. Mai 2017!

www.attraktive-wochenmaerkte-gmbh.de



Rückblick auf die 70er



Das Jahr 1974

Das Jahr 1974



Das Jahr 1974 stand ganz im Zeichen der neuen Gemeindestruktur. Neue Orts- und Gemeinderäte wurde gewählt. Mit 19:13 Stimmen entschied man sich schließlich für den gemeinsamen Namen „ISERNHAGEN“.

**„50 Jahr ist ne lange Tied,
wenn man se von vorn besieht.
kiekt man se von achtern an,
war es eine kurze Spann.“**

Dr. Hans Ulrich Schneider

Diese schöne plattdeutsche Erkenntnis gilt für jedes Alter – für mich nicht weniger. Im Jahr 1967, also im Geburtsjahr des „Blick“, war ich Schüler der Mittelpunktschule in NB auf dem Windmühlenberge. Erst einige Jahre zuvor waren die Flüchtlingsbaracken oben auf dem Berg vor der Windmühle abgebaut worden. Alle hatten eine Zukunft gefunden. Auch für mich war damals die Zukunft unendlich.

Im TSV Isernhagen spielten wir Fußball und ich sah mich schon im Trikot der Nationalmannschaft oder zumindest bei Hannover 96. Die weiterführenden Schulen waren in Großburgwedel, das man - je nachdem - über HB oder über KB und FB erreichte. In den Dörfern kannten wir uns aus. Nicht ohne Grund bildeten die vier Bauerschaften eine „Samt-gemeinde“, eine niedersächsische Besonderheit der Kommunalverfassung. Altwarmbüchen, Kirchhorst und Neuarmbüchen waren für uns dagegen so weit weg wie etwa Thönse oder Wettmar.

In diese „stabile“ Ordnung der näheren und weiteren Umgebung platzte urplötzlich die Gebietsreform, die Isernhagen voll erwischte. Am 1. März 1974 wurden die sieben bis dahin selbstständigen Gemeinden zu einer neuen „Einheits-gemeinde“ zusammengeschlossen. Sie erhielten eine einheitliche Verwaltung, einen gemeinsamen Gemeinderat und neue Gremien, in denen man sich zusammenraufen musste. Waren wir gerade noch Teil des Landkreises Burgdorf und des Regierungsbezirks Lüneburg, wurden wir nun dem „Großraum Hannover“ zugeschlagen.

Bis dahin hatte man sich in völlig unterschiedliche Richtungen orientiert: der größte Teil (HB, KB, FB und Neuarmbüchen) nach Großburgwedel, NB nach Langenhagen, Kirchhorst nach Burgdorf und Altwarmbüchen nach Hannover. Schwer wog auch der Verlust von „Isernhagen NB Süd“, das sich die Landeshauptstadt einverleibte.

Wie sollte das neue Gebilde heißen? Abenteuerliche Vorschläge gingen von „Kirchwarmhagen“ bis „Hahnebüchen“! Gestartet wurde aber mit dem Kunstwort „Warmbüchen“ – eine Kampfansage an die Bauerschaften. Die Emotionen gingen hoch, bis sich in einer denkwürdigen Ratsitzung im damaligen Gasthaus Winter in HB über die Parteigrenzen hinweg eine (knappe) Mehrheit für „Isernhagen“ entschied. Das damalige Postleitzahlensystem setzte noch einen drauf: „3004 Isernhagen 1“ stand nämlich für Altwarmbüchen! Von diesen Schockwellen haben sich Viele bis heute nicht erholt.

Wichtige Schritte auf der Suche nach Identität waren in den Folgejahren die Gründung des Gymnasiums, der Neubau des Rathauses, die Gestaltung des Kulturzentrums Isernhagenhof und ein gemeinsames Wappen, das als verbindendes Element die Wietze in seinen Mittelpunkt stellt. Wichtig war auch, das damals noch junge Blatt „Blick in unsere Gemeinde“ – und nicht die HAZ für die offiziellen Bekanntmachungen der Verwaltung zu nutzen.

Es folgten viele Jahre, in denen wir unsere neue Gemeinde mit Leben füllten. Neue Strukturen entstanden: Die Sportvereine bildeten eine gemeindeweite „Sport AG“ und ehrten (bis heute) alljährlich die verdienten Sportler, Städtepartnerschaften mit Peacehaven und Epinay-sous-Sénart entstanden, die politischen Parteien gründeten Gemeindeverbände und nicht zuletzt wurde eine goldene, silberne und bronzene Anstecknadel für langjährig ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger von Isernhagen „gestiftet“. Das traditionsreiche Isernhäger Schützenfest an der Hahle wurde zudem zum jährlichen Treffpunkt auch der „Kirchwarmbüchner“.

Nicht zuletzt durch die vielen Neubaugebiete wuchs die Einwohnerzahl von rund 14.000 auf nunmehr knapp 24.000. Die wunderschöne Landschaft lockte vor allem einkommensstarke Neubürger an, wodurch Isernhagen zu einer der wohlhabendsten Gemeinden Niedersachsens wurde und immer noch zählt.

Was aber ist es, das Isernhagen so attraktiv macht? Was ist zu tun, damit es so bleibt? Wo liegen die Risiken für unsere weitere Entwicklung?

Ein Geheimnis ist die wunderschöne Natur, die in der Nähe einer Großstadt ihresgleichen sucht. Wer sich einmal ins Altwarmbüchener Moor gewagt hat, kennt das Gefühl, völlig allein in einer der einsamsten Gegenden zu sein – und wenn man sich umsieht, scheint der Fernsehturm zum Greifen nah. Auch die schlechte Bodenqualität hat ihren Anteil. Während die Landschaften mit den fetten Lößböden im Süden Hannovers ausgeräumt wurden, um jeden Quadratmeter für die Landwirtschaft zu nutzen, war dies auf unseren Sandböden nutzlos. Große landwirtschaftliche Höfe, herrliche Knicks, Wiesen mit Pferden und prachtvolle Bäume blieben auf diese Weise erhalten.

Hinzu kommt die exzellente Verkehrsanbindung im Schnittpunkt der Autobahnen mit der Nähe zum Flughafen – für viele Gewerbebetriebe Voraussetzung für einen hochattraktiven Standort. Die zahlreichen Unternehmen mit umweltfreundlichen Produktionen sorgen wiederum für hohe Steuereinnahmen.

Aber wie so oft liegt die Gefahr im Übermaß. Die Nähe zur Landeshauptstadt ist eine ständige Gefahr. Der damit ein-



Längst Geschichte ist auch der Freizeitpark Kirchhorst. 1974 wurde noch von Landrat Bauermeister die 400 Meter lange Kartbahn eingeweiht.

Das Jahr 1975



Schon 1975 war das Ortsbild mit den teilweise historischen Bauernhäusern im BLICK. Viele alte Häuser hat der Maler Goy gezeichnet.

hergehende Siedlungsdruck, der wachsenden Straßen-, Luft- und auch Schienenverkehr bedroht unsere gewachsenen Strukturen, die nicht endlos belastbar sind. Der Lärm ist schon jetzt manchmal unerträglich. Hinzu kommt das große Freizeit- und Arbeitsplatzangebot von Hannover. Dies lockert die Bindungen vieler Menschen zu unserer Gemeinde. Nachwuchssorgen in den Vereinen, bei der Feuerwehr und den vielen ehrenamtlichen Organisationen sind die Folge.

Wollen wir unser schönes Isernhagen erhalten, brauchen wir schleunigst eine konsequente Zukunftsplanung. Diese muss mit einer Bestandsaufnahme beginnen, die sich an einer mutigen und zugleich realistischen Zielsetzung orientiert. Sicher würde es hier unzählige Vorschläge und Meinungen geben. Das spricht aber nicht gegen, sondern gerade für eine solche Diskussion. In meinen 25 Jahren im Gemeinderat habe ich immer wieder die Erfahrung gemacht, dass es in jeder Partei genügend Menschen gibt, die diese Debatte organisieren können. Jeder Vorschlag müsste bewertet werden und in einen Plan „Isernhagen 2040“ einfließen. Dieser Zeithorizont über 20 Jahre hinaus sollte auch unseren jüngeren Einwohnerinnen und Einwohnern die innere Berechtigung geben, sich einzubringen.

Bevor wir die Zukunft unserer Gemeinde der Beliebigkeit überlassen, sollten wir sie selbst gestalten. Ich wohne nunmehr seit über 30 Jahren in Altwarmbüchen und sehe viele Gemeinsamkeiten und übereinstimmende Ansichten in unseren Ortsteilen. Es ist höchste Zeit für eine solche Debatte darüber, wie wir unsere unmittelbare Heimat gestalten wollen. Diese muss ohne parteipolitische Scheuklappen oder ideologische Vorgaben quer durch alle Berufs- und Altersschichten gehen!

Frühjahrskur fürs Zuhause – Tipps zur Modernisierung

Hauseigentümer in Isernhagen erhalten Unterstützung, um ihre Häuser fit für die Zukunft zu machen: Vom 15. Mai bis 2. Juni 2017 bieten die gemeinnützige Klimaschutzagentur Region Hannover und die Gemeinde Isernhagen mit Unterstützung von den Energiewerken Isernhagen kostenfreie Energieberatungen durch unabhängige Experten an. Bei dem einstündigen Vor-Ort-Termin geben die Energieberater – größtenteils Architekten und Ingenieure – eine Einschätzung zum Energieeinsparpotenzial, zu möglichen Modernisierungsmaßnahmen und zu Fördermitteln. Anmeldungen für die Beratung unter 0511 220022-88. Tipps gibt es auch am 17. Mai 2017 um 18:30 Uhr in der Begegnungsstätte Isernhagen F.B., Hauptstraße 68A, bei einem Grillabend. Neben frischen Leckereien können sich die Teilnehmenden über ihre Modernisierungserfahrungen und -ideen austauschen: Hausbesitzer präsentieren Beispiele, Energieberater und Architekten geben hilfreiche Ratschläge. Fragen sind ausdrücklich erwünscht. Über Anmeldungen für den Grillabend freut sich Dirk Schneemann von der Gemeinde Isernhagen unter 0511 6153-4672 oder per E-Mail an dirk.schneemann@isernhagen.de.



Wickelraum im Rathaus

Häufiger ist mir beim Betreten des Rathauses aufgefallen, dass Eltern ihre Kinder vorne im Eingangsbereich wickeln. Dort ist es zugig und es ist ungemütlich und da ein Raum hierfür zur Verfügung steht, auch unnötig. Leider ist dieser Wickelraum den meisten gar nicht bekannt.



Neu gestaltet und ausgestattet lädt der "freundliche Wickelraum" nun unsere kleinsten Bürgerinnen und Bürger ein, ihren natürlichen Bedürfnissen nachgehen können. In Kürze werden der Wickelraum und das Behinderten-WC, auch entsprechend ausgeschildert sein.

Ich grüße Sie ganz herzlich.
Azadeh Weinrich-Kroll erreichbar unter:
gleichstellungsbeauftragte@isernhagen.de



„Spargel zum SATT ESSEN“

Isernhagen. Sie ist da, die schöne Spargelzeit. Darum bietet die Arbeiterwohlfahrt Isernhagen-Dörfer am 15.06.2017 (Donnerstag) wieder eine Spargelfahrt zu dem Spargelhof Thiermann an. Um 11.00 Uhr startet die Reise mit einem komfortablen Reisebus (Artal-Reisen GmbH) zum Spargelhof Thiermann in Kirchdorf bei Sulingen. Dort erwartet uns ein vielseitiges Spargelbuffet, natürlich auch mit Suppe und Dessert. Nach dem Essen kann man entweder in der schönen Kirchdorfer Heide spazieren gehen oder sich im Hofladen umsehen. Gegen 15.30 Uhr fahren wir dann zurück nach Isernhagen. Die Kosten für das Spargelessen „Spargel zum SATT ESSEN“ und die Busfahrt betragen zusammen + 20,00 für AWO-Mitglieder und € 24,00 für AWO-Nichtmitglieder. Alle Interessierten können sich bei Sabine Müller verbindlich anmelden, Tel. 0511 / 7241954. Haltepunkte:

HB 11.00 Uhr Burgwedeler Str./ Bahnhofstr.
11.03 Uhr Burgwedeler Str./ Einkaufszentrum
11.05 Uhr Burgwedeler Str./ Gasthaus Winter
KB 11.15 Uhr An der Marienkirche in KB
AWB 11.30 Uhr Farrelweg

Ich freue mich auf Ihre Anmeldung.

Sabine Müller, 1. Vorsitzende

B50 - eine besondere Empfehlung vom BLICK.

Zum 50. Geburtstag des BLICK haben wir in Zusammenarbeit mit dem traditionsreichen Haus Konecke & Sohn aus Isernhagen K.B. ein besonderes Getränk auf den Markt gebracht: B50. Das ist ein erlesener Limonenlikör, der sich besonders für frische, spritzige Drinks empfiehlt. B50 mit Sekt oder Prosecco hat sich schon in der Probierphase als der „Renner“ herauskristallisiert. Was noch geht? Probieren Sie es aus. Genießen Sie den kommenden Sommer mit einem leckeren Drink in der Hand und einem Lächeln auf den Lippen :-)

Ortsrat erhält Unterstützung von Caspo e.V. beim Befüllen seines Bücherschranks und appelliert an die Solidargemeinschaft in Altwarmbüchen

Vor etlichen Jahren stellte der Ortsrat Altwarmbüchen einen Bücherschrank im Ortszentrum auf und befüllte ihn mit Bücherspenden aus der Ortschaft.

Danach war das Prinzip einfach: Jeder Bücherfreund kann beim Gang über den Marktplatz in den Bücherschrank schauen, ob ein Buch dort drin steht, das er schon einmal lesen wollte. Dieses darf er einfach so kostenlos mitnehmen, allerdings muss er es zurückbringen, wenn er es auslesen hat oder ein anderes reinstellen, damit der Bücherschrank immer für jedermann und jederfrau gut befüllt bleibt.

Das klappte lange Zeit gut. Irgendwann allerdings nahmen die „guten Bücher“ ab und machten „zerflederten alten Schinken“ Platz. Trotzdem gab es immer wieder Bürger, die unermüdet Bücher dort einstellten und andere, die das eine oder andere Lieblingsbuch entdeckten und mitnehmen konnten.

Caspo e.V. betreibt das Soziale Kaufhaus 2.HeimArt und hat im letzten Jahr den Antikbuchladen „Abgestaubt“ eröffnet. Trotz des guten Umsatzes bleiben noch viele Bücherspenden übrig, die dem Bücherschrank zu Gute kommen sollen. In einer größeren Aktion wurde der Inhalt des Bücherschranks nun einmal komplett durchgetauscht. Ab sofort werden Mitarbeiterinnen des Sozialen Kaufhauses wöchentlich ca. 30 Bücher tauschen, so dass immer aktueller Lesestoff im Schrank sein wird. Natürlich sollen auch weiterhin Bürgerinnen und Bürger ihre Bücher in den Bücherschrank stellen und fleißig Bücher tauschen.

In einem kleinen Testlauf hat Katja Jelinek in den letzten Wochen bereits mehrfach neue Bücher zum Schrank getragen und dabei eine merkwürdige Beobachtung gemacht. Die ausgetauschten, jeweils ca. 30 Bücher waren am nächsten Tag verschwunden, manchmal bereits in der nächsten Stunde. Sollten tatsächlich so viele Lesebegeisterte in Altwarmbüchen wohnen oder nutzt hier jemand die Solidargemeinschaft aus, indem er die guten

Bücher aus dem Schrank nimmt, diese womöglich auf dem Gebraucht-Buchmarkt verkauft und den Schrank stattdessen mit altem Material bestückt? Zumindest erzählen einige Bürger, sie hätten gesehen wie Einkaufswagen voller Bücher aus dem Schrank entnommen wurden. Ortsrat und Caspo e.V. hoffen, dass der Bücherschrank nun wieder mit vielen guten Büchern bestückt allen Bürgerinnen und Bürgern dienlich sein wird, denn „Lesen ist für den Geist, was Gymnastik für den Körper ist“ (Joseph Addison).



Caspo's Papiergeflüster - eine Vorleseveranstaltung für Erwachsene „Wer lieben kann, ist glücklich“

Im Wonnemonat Mai widmen wir uns ganz dem Thema der Liebe und lesen Texte von Hermann Hesse. „Es ist ein merkwürdiges, doch einfaches Geheimnis der Lebensweisheit aller Zeiten, dass jede kleinste, selbstlose Hingabe, jede Teilnahme, jede Liebe uns reicher macht, während jede Bemühung um Besitz und Macht uns Kräfte raubt und ärmer werden lässt.“ Das Vorlesen beginnt am Freitag, den 19. Mai, um 18:30 Uhr im Antik-Buchladen „Abgestaubt“, An der Riehe 33 in Altwarmbüchen bei Caspo e.V.

Der Eintritt ist frei - Getränke und Kekse gibt es gegen einen kleinen Obulus in unsere Spendendose. Aus unserem Fair-Trade-Sortiment kann auch frisch aufgebrühter Kaffee zum kleinen Preis probiert werden. Wer noch etwas in unseren Büchern stöbern möchte, kommt einfach etwas früher. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Vorleseabend und bitten um frühzeitige Anmeldung bei Elke Conrad, Tel.-Nr.: 0511 - 70 81 76 53 oder in der 2. HeimArt oder über unsere facebook-Seite: Caspo e.V.

50 Jahre "DER BLICK" ...

...feiern Sie mit!

frische, spritzige Sommerdrinks

mit B50 limone

nur in Isernhagen

REWE
DEIN MARKT

Frischmacher Cocktail für heiße Tage

3 cl B 50 limone

Sekt, Eiswürfel
den B 50 limone mit einem Eiswürfel in einen Kelch geben und mit Sekt oder Prosecco auffüllen, ein echter Genuss...

Wodka Limone Soda

8 cl B 50 limone

8 Eiswürfel
4 cl Wodka
Sodawasser
Ein hohes Glas zur Hälfte mit Eiswürfeln füllen. Wodka und B 50 limone über das Eis geben. Mit Sodawasser auffüllen und verrühren.

Erdbeer-Limonen-Cocktail

1 Schälchen Erdbeeren
3 cl B 50 limone, etwas Zucker
3 Eiswürfel, Mineralwasser
Die Erdbeeren mit dem Zucker im Mixer pürieren, ein Fingerbreit B 50 limone (oder mehr nach Geschmack) in eine Flasche geben, Erdbeermus einfüllen und schütteln.
In ein Glas zur Hälfte das Erber-Limonemus geben, 3 Eiswürfel dazu und mit Mineralwasser auffüllen.

Marcel Peters oHG

Burgwedeler Str. 15-17, 30916 Isernhagen
Tel.: 0511 694610940
Mo. - Sa. von 7 bis 21 Uhr

Christian Eggert oHG

Löhner Weg 3, 30926 Isernhagen
Tel.: 0511 907680
Mo. - Sa. von 7 bis 22 Uhr

REWE DE



Rückblick auf die 70er

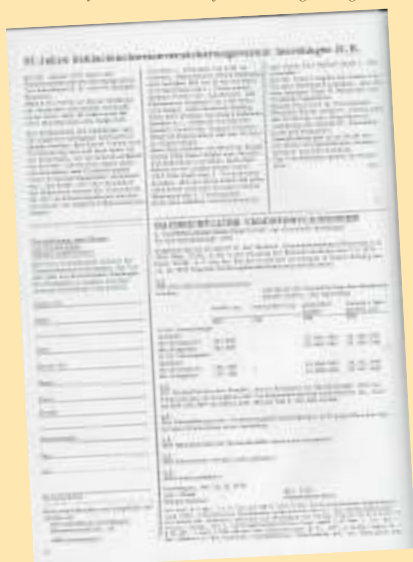


Das Jahr 1979

Das Jahr 1979



Mit der Gemeinde wächst auch die Schule. Zum 1.8.1979 wurde die Gymnasiale Oberstufe in Isernhagen eingerichtet.



Einer der ältesten Vereine, der Schlachschweineversicherungverein von Isernhagen H.B. beging 1979 sein 95 jähriges Bestehen, mit 55 Mitgliedern.



Schon im November 1979 wurde mit den Bürgern aus F.B. und K.B. die Gestaltung der Dorfstraße/Hauptstraße diskutiert. Heute im Jahre 2017 sind wir wieder bei diesem Thema.

50 Jahre Blick

von Karl Günther Wieneke

Mit meinem Zuzug im Dezember 1978 nach Altwarmbüchen begannen die ersten Kontakte mit dem Blick. Zunächst nur als Leser. Gerade als Neubürger war der Blick ein hervor-ragendes Medium, sich über die Gemeinde, mit seinen gesellschaftlichen, sportlichen und politischen Leben zu informieren.

Durch mein ehrenamtliches Engagement in der Gemeinde, zunächst im Vorstand des Fördervereins der damaligen GS und OS Altwarmbüchen, im Vorstand des TUS Alt-warmbüchen von 1954 e.V., der Sport AG Isernhagen, zeitweise im Aufsichtsrat der Hallenbadbetreiber GmbH und seit einigen Jahren als Mitbegründer des lokalen Bünd-nisse für Familie haben sich die Kontakte vom Leser auch hin zum Verfasser von Bei-trägen verändert. Über den Blick erhalten die Institutionen in der Gemeinde die Möglichkeit, die Öffentlichkeit im gewissen Rahmen zeitnah im Vorfeld bzw. im Nachhinein über Ereignisse zu informieren. Durch die Privatisierung des Blick vor einigen Jahren haben sich für die Nutzer des Blick als Informationsblatt leichte Veränderungen ergeben. Trotz dieser Veränderungen ist zumindest für die Sportvereine zu sagen, dass der Blick weiterhin eine hervorragende Möglichkeit ist, über das Vereinsleben zu informieren.

Ich bedanke mich ganz herzlich für die bisherige gute Zusammenarbeit bei Herrn Schröder und seinem Team und wünsche, dass diese Zusammenarbeit auch weiterhin so gedeihlich fortgeführt wird. Ein kleiner Kritikpunkt darf an dieser Stelle leider nicht fehlen. Es ist die Verteilung des Blick. Der Zuspruch zum Blick hängt auch davon ab, wie das Informationsblatt die Gemeindeglieder erreicht. Leider gibt es in einigen Verteilbezirken anscheinend immer weniger Austräger bzw. hin und wieder Ausfälle. Das Blatt wird somit nicht überall bei allen Haushalten regelmäßig zugestellt. Trotz dieser kleinen Kritik alles Gute für die Zukunft.

Ein gutes Beispiel für das ehrenamtliche Engagement im Sport zeit beispielhaft der kleine Bericht von Friedrich Gallinat

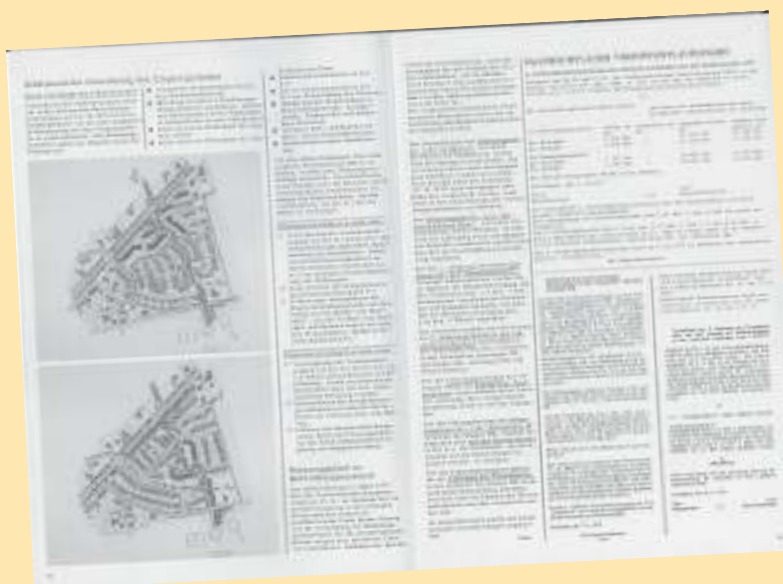
Wir, meine Gattin Ilse Jahrgang 36, meine Söhne Andreas Jahrgang 61, Thomas Jahrgang 63 und ich sind am 1. September 1968 von Burgwedel in die Mozartstraße 22 in Altwarmbüchen gezogen. 1970 der dritte Sohn Matthias.
Meine Frau und ich wohnen heute noch dort.
Von 1969-1982 war ich u.a. als Jugendwart, Pressewart des TuS Altwarmbüchen tätig. Ich habe damals regelmäßige Berichte bei Frau Christel Weidner für den BLICK in die Gemeinde abgegeben. Sie war für den Sportteil zuständig.
1982 habe ich meine Tätigkeit beim TuS aufgegeben, da mein Sohn Matthias mit Alexander Wolf zu Hannover 96 gewechselt sind. Sie wurden geholt! Sie haben dort auch erfolgreich gespielt.



Nach Jahrzehnten wurde durch eine Gestaltungssatzung das traditionelle Ortsbild geschützt. Das stand schon 1979 auf der AGENDA.



Aus dem Europamarkt wurde der Real Markt. Zur Eröffnung kam Weltmeister „Kaiser“ Franz Beckenbauer. Die Jugend des TuS Altwarmbüchen stand Spalier. Mit dabei Matthias Gallinat, der nach seinem Wechsel zur Hannover 96 in der 1. D-Jugend mit 81 Feld- und 75 Hallentreffern der Tor-schützenkönig des Jahres 1982/83 wurde.



Die Ziegelei in Altwarmbüchen wurde als nächstes Baugebiet erschlossen. Mehrere Varianten wurden mit den Bürgern diskutiert.

SOMMERFERIEN 2017 JUGENDPROGRAMM



haben! 60 Minuten stehen eurem Team zur Verfügung, um sich aus dem Escape Room herauszu-rätseln.
Wann: 16.00 bis 20.00 Uhr
Wo: Treffpunkt:
Rathaus Altwarmbüchen,
Bothfelder Straße 29
TN-Beitrag: 15 Euro
Max. TN-Zahl: 12 Jugendliche

Dienstag, 4. Juli 2017 Bogenschießen im 3D-Parcours
Heute fahren wir zum 3D-Parcours in Laatzen. Dort werden wir in freier Natur mit Pfeil und Bogen auf Tierattrappen schießen. Vom Igel über ein Reh bis hin zu einem Bären sind alle Größen vertreten. Es gibt insgesamt 31 verschiedene Ziele, die es aus unterschiedlicher Entfernung zu treffen gilt.
Wann: 14.00 bis 19.00 Uhr
Wo: Treffpunkt: Jugendtreff Kirchhorst,
Schulweg 3
TN-Beitrag: 10 Euro
Max. TN-Zahl: 7 Jugendliche
Mitbringen: Lunchpaket, wettergerechte Kleidung

Dienstag, 11. Juli 2017 Kitchen Impossible – Bella Italia
Nudeln mögen wir alle, aber habt ihr sie auch schon selber gemacht? In gemütlicher Atmosphäre bereiten wir mit euch ein typisches italienisches Mehrgänge-Menü zu. Dazu müsst ihr nicht extra verreisen, sondern könnt in Isernhagen beim Schlemmen richtiges Urlaubsfeeling aufkommen lassen!
Wann: 15.00 bis 18.30 Uhr
Wo: Jugendtreff H.B., An der Beeke 13
TN-Beitrag: 8 Euro
Max. TN-Zahl: 8 Jugendliche

Dienstag, 18. Juli 2017 Jigger
Jigger ist ein neuer Teamsport, bei dem es vor allem um Schnelligkeit und Zusammenarbeit ankommt. Mit schaumstoffgepolsterten Sportgeräten gilt es, den Gegner am Punkten zu hindern, Spaß und Action sind garantiert! Zum Abschluss werden wir gemeinsam grillen.
Wann: 14.00 bis 19.00 Uhr
Wo: Jugendtreff N.B., Am Ortfelde 74 c
TN-Beitrag: 7 Euro
Max. TN-Zahl: 14 Jugendliche
Mitbringen: Robuste, sportliche Kleidung, evtl. auch zum Wechseln

Dienstag, 25. Juli 2017 Billard- und Kickerturnier
8 Zweiertteams treten jeweils im 9er-Ball und Tischkicker gegeneinander an. Der Einsatz lohnt sich auf jeden Fall, es gibt etwas zu gewinnen!
Wann: 14.00 bis 18.00 Uhr
Wo: Jugendtreff Neuwarmbüchen, Immenzaun 13
TN-Beitrag: 5 Euro
Max. TN-Zahl: 16 Jugendliche

Dienstag 1. August 2017 Wakeboard fahren
Es ist ein unvergessliches Erlebnis über das Wasser frei zu gleiten. Was auf den ersten Blick schwierig erscheint, wird nach den ersten Versuchen und etwas Übung zum reinen Spaß. Kommt mit uns zum Garbsener See und probiert es aus! Ein Imbiss zur Stärkung ist im Preis enthalten.
Wann: 13.00 bis 17.30 Uhr
Wo: Treffpunkt: Rathaus Altwarmbüchen,
Bothfelder Straße 29
TN-Beitrag: 35 Euro
Max. TN-Zahl: 7 Jugendliche
Mitbringen: Badehose/-anzug, Badehandtuch, Sonnencreme, Getränk

Bitte geht für die Online-Anmeldung auf die Seite www.unserferienprogramm.de/isernhagen. Dort findet ihr alle Hinweise zum Registrieren. Wenn ihr oder eure Eltern schon registriert seid, meldet euch mit eurer E-mail-Adresse und eurem Passwort an.
Offline-Anmeldungen werden im Rathaus im Zimmer 320 und 321 aufgenommen oder in allen 5 Jugendtreffs der Gemeinde Isernhagen (zu den jeweiligen Öffnungszeiten). Zu Fragen ruft unter der Nummer 0511 6153-4030 an oder besprecht sie mit den Mitarbeitern in den Jugendtreffs. Das Jugendprogramm wird nicht verlost. Die Platzvergabe und Reihenfolge auf der Warteliste wird nach der Reihenfolge des Einganges der Anmeldung bestimmt. Wenn alle Plätze belegt sind, kommt ihr auf die Warteliste. Anmeldestart ist am: Montag, den 22.05.2017
Bezahlt wird bis zum 15.06.2017 im Rathaus, Bothfelder Straße 29, 3. OG, Raum 320 oder 321 oder per Überweisung. Wer bis dahin nicht bezahlt hat, verliert den Anspruch auf seinen Platz und die Jugendlichen auf der Warteliste rücken nach.

Intertherm
Kälte-Klima GmbH

Klimageräte für Kühlung u. Heizung
VRV-Klimasysteme · Wärmepumpen
Fernüberwachung · Kundendienst

Isernhagener Straße 5 · 30916 Isernhagen/AmB.
Telefon (05 11) 81 00 48 · Fax (05 11) 81 00 49
info@intertherm-klima.de
www.intertherm-klima.de

35 Jahre Gutes Klima

Kinder-Kino in N.B. Koalabär Bunny Moon sucht nach einer Rettung seines Theaters. Der Einfall: eine Castingshow!

Die unterschiedlichsten Tiere sind dabei - und müssen schließlich gemeinsam anpacken, als das Theater einstürzt...
Seid ihr noch nicht auf den richtigen Titel gekommen, dann kommt in den Treff und findet das Plakat!
FSK 0 J. 104 min.
Wann: Dienstag, den 23. Mai 2017 um 16.00 Uhr
Wer: Kinder ab 6 Jahre
Wo: Jugendtreff Isernhagen N.B./ Nedden'sche Stiftung Hartmut Nedden, Am Ortfelde 74c, hinter dem Stadesamt
Der Eintritt ist frei! Getränke und Snack dürfen gern mitgebracht werden! Infos beim Veranstalter: Gemeinde Isernhagen, Jugendpflege, Lars Brinkmann, 0511 56369630



Sie möchten gern singen? Ein Familienmitglied möchte singen?

In Isernhagen haben Sie die Möglichkeit!
Unter der Leitung von Anne Drechsel haben alle Gesangsliebhaber die Chance in „ihrem“ Chor zu singen!
Im Jahr 1994 gründete die ehemalige Solistin der Niedersächsischen Staatsoper Hannover ihren ersten Chor, das Vokal Ensemble Isernhagen. Das Bedürfnis hier in Isernhagen zu singen wurde jedoch durch diesen einen Chor nicht abgedeckt, so dass sehr schnell noch etliche Chöre hinzukamen.

Ensemble Spatzen - der Kinderchor

Ab dem Alter von 6 Jahren werden hier die Kinder an das gemeinsame Singen herangeführt. Die Kombination zwischen Singen und Tanzen erfreut sich beim Publikum und natürlich bei den Kindern größter Beliebtheit.

Young Vocals - der Jugendchor

Ensemble Spatzen werden älter und wollen einfach keine Spatzen mehr sein, aber trotzdem gern weiter singen. So wurde dieser Chor ins Leben gerufen. Jugendliche ab 12 Jahren finden hier ein musikalisches Zuhause.

Femmes Vocales - der etwas andere Frauenchor

Spätestens nachdem man diese singenden Frauen erlebt hat, wird man nicht mehr denken, dass Frauenchöre langweilig sind. Das Repertoire des Chores erstreckt sich von Klassik über Pop, Oper, internationale Folklore, Gospel bis hin zu choreografisch einstudierten Musicalmelodien (freut sich über neue Sängerinnen. Zurzeit wird die Oper Händel und Gretel von Engelbert Humperdinck einstudiert. Diese wird gemeinsam mit dem Ensemble Spatzen und Young Vocals im Dezember im Isernhagenhof aufgeführt).

Vokal Ensemble Isernhagen - gemischter Chor

Dieser anspruchsvolle Chor zeichnet sich durch einen in etlichen Chorwettbewerben ausgezeichneten Chorklang aus und ist weit über die Grenzen Isernhagens bekannt. Einstudiert werden alle musikalischen Stilrichtungen bis hin zu großen Chorwerken (bereitet sich auf ein großes geistliches Konzert im November vor und freut sich über neue Sängerinnen und ganz besonders Sänger).

Isernhagenchor 50plus - gemischter Chor

Das besondere Merkmal dieses Chores ist, dass die Sänger und Sängerinnen mindestens 50 Jahre alt sein müssen, um in diesem Chor zu singen. Durch die von Anne Drechsel vermittelten Gesangsstechniken verbessern die über fünfzig Mitglieder von Jahr zu Jahr den Klang ihrer Stimmen (bereitet die weihnachtliche Böhmische Hirtenmesse vor und sucht Verstärkung in allen Stimmgruppen).

AnnDre à voci - gemischter Kammerchor

Aus dem Vokal Ensemble entstanden fanden sich 12 Sänger und Sängerinnen zusammen, um in kleiner Gruppe zu musizieren (studiert gerade ein neues Programm ein und sucht einen Sopran und einen Bass).
Wir werden älter...na und? Chor - gemischter Kammerchor
Auch im Isernhagenchor 50plus gab es einige Sänger und Sängerinnen, die mehr als einmal in der Woche singen wollten (studiert ein eigenes Programm ein und sucht einen Tenor und einen Bass).

In Kombination mehrerer Chöre wurden in den letzten Jahren erfolgreiche Großprojekte durchgeführt:
Carmina Burana (2016)

An Werkamp 10D
30916 Isernhagen FB.

Telefon 051 28 - 87 99 53
Telefax 051 28 - 88 41 79
Handy 0172 - 419 35 00

herbert.bauer@isernhagen.de
www.bauer-stk.de

HERBERT BAUER

Meisterhafte
Haustechnik

Sanitär · Heizung · Elektro · Service

Ford Vertragswerkstatt
Verkauf und Reparatur
aller Fabrikate

Der Auto-Köhlert-Team gratuliert dem BLICK und freut sich auf weitere 50 Jahre Informationen über das Leben in der Gemeinde Isernhagen.

Auto Köhler Seit über 50 Jahren!

Immer für Sie da

Mehrfachkundenkarte

Am Ortfelde 18 · 30916 Isernhagen NB · Tel. (0511) 739 79 - 9
Fax (0511) 739 79 - 18 · e-mail: ford.koehler@t-online.de · www.ford-koehler.de

Les Miserables (2014, 2015, 2016)
Die geDRECHSELte Zauberflöte (2010, 2011, 2013, 2017)
Die Böhmische Hirtenmesse (2014, 2015, 2016)
Das Geheimnis von Weihnachten (2007, 2008, 2010, 2014)

Haben Sie „Ihren“ Chor gefunden?
Dann rufen Sie an: 0511-734220 (Anne Drechsel)

Sie können sich nicht entscheiden?
Wir laden Sie ein, uns kennen zu lernen, entweder bei einer Schnupperprobe oder/und bei:
MUSIK FÜR GENERATIONEN
am 18.06.2017 ab 11 Uhr im Isernhagenhof (Isernhagen FB)
Eintritt frei
Seit 1999 ist dieser Chorworkshop ein musikalischer Höhepunkt im sommerlichen Isernhagen.
Bei diesem Fest für die ganze Familie erhalten die Zuschauer Einblick in die Chorbearbeit der ca.150 Sänger und Sängerinnen im Alter von 6 - 88 Jahren (für das leibliche Wohl wird gesorgt).

(Beate Schlüter)



Frühlingskonzerte für Senioren und Sommerfest „Musik für Generationen“

Der Isernhagenchor 50plus hat auch in diesem Jahr wieder an verschiedenen Orten musikalisch den Frühling eingeläutet. An drei Nachmittagen erfreuten die Sängerinnen und Sänger im April und Mai die Senioren im DANA Pflegeheim Lindenhof in Isernhagen, im Seniorenpflegeheim Lindenriek in Kleinburgwedel und im Wohnpark Großburgwedel mit einem bunten Strauß fröhlicher Melodien. Bei einigen bekannten Titeln wie „Wochenend und Sonnenschein“ oder „Veronica, der Lenz ist da“ war fröhliches Mitsingen, beim Gospel „Halleluja“ unterstützendes Mitklatschen erwünscht und wurde begeistert wahrgenommen. Aber auch andere Stücke wie der Gefangenchor aus Verdis Oper „Nabucco“ oder eine Chorversion von Smetanas „die Moldau“ fanden ein aufmerksames und dankbares Publikum.



der Isernhagenchor 50plus singt im Wohnpark Großburgwedel

Jetzt steht für die Chormitglieder bereits das nächste Ereignis vor der Tür. Das musikalische Sommerfest „Musik für Generationen“ wird am Sonntag, 18. Juni ab 11 Uhr im Isernhagenhof stattfinden, und die Chorleiterin Anne Drechsel arbeitet mit dem Chor hierfür bereits intensiv das Programm. Wie aus den Vorjahren gewohnt werden an diesem Tag im Isernhagenhof wieder alle von Anne Drechsel geleiteten Chöre, das sind das Vokal-Ensemble Isernhagen, der Frauenchor Femmes Vocales, der Kinderchor Ensemble Spatzen, der Jugendchor Young Vocals und der Kammerchor AnnDre à voci sowie der Isernhagenchor 50plus einen bunten, vielseitigen Ablauf sicherstellen. Auch werden die Mitglieder der Chöre wieder mit einem umfangreichen Angebot an Speisen und Getränken für das leibliche Wohl ihrer Besucher sorgen. Und das beliebte offene Singen wird es auch wieder geben!
Also jetzt bereits im Kalender vormerken: Sonntag 18. Juni: „Musik für Generationen“ im Isernhagenhof!

H.G.T.

Marc Heger

Elektro-Unternehmen

Telefon: 05136 976343
www.heger-elektro.de

Jetprock Varnay

... Wir machen Druck für Jedermann

Layout · Gestaltung · Offset- und Digitaldruck
Die Druckerei für die Region Hannover

Immer Mittwoch's

Frisch aus der Backstube

Butterkuchen

gebacken mit
guten Zutaten
aus der Region

Stück
2,15 €

Bäckerei Rathmann GmbH
... der Isernhäger Bäcker

Burgwedeler Str. 126, Isernhagen H.B. Tel. 0511 / 72 19 66
Isernhagen N.B., Am Ortfelde 67, Kirchhorst, Binsweg 2



Rückblick auf die 80er



Das Jahr 1980



Die Diskussion über die Nutzung des Ziegeleigeländes wurde allmählich konkreter. Bis die ersten Häuser dort bezogen werden konnten dauerte es allerdings noch 10 Jahre.

50 Jahre! Das ist wahrlich ein beachtliches Jubiläum

von Manfred Möller

Bei Eheleuten wäre dies der Grund zur Feier der Goldenen Hochzeit...Insofern ist es ein guter Anlass, dem BLICK und all denen, die seit 1967 an der Einführung und jahrelangen Umsetzung dieser Publikation beteiligt waren und noch sind, zu danken und Glückwünsche zum Jubiläum auszusprechen.

Als Herr Schröder mich, der ich nicht in Isernhagen wohne, bat, ein paar Zeilen zum Jubiläum zu verfassen, habe ich gern zugesagt, denn seit 1988 war -und ist es z.T. immer noch- ein wichtiger Ort meiner beruflichen und ehrenamtlichen Tätigkeit. Als erstes fiel mir das Datum 1967 ein und unwillkürlich überlegte ich, was ich denn damals gemacht hatte. In dem Gründungsjahr von BLICK stand ich 1 Jahr vor meinem Abitur und hatte keine Verbindungen nach Isernhagen.

Der erste Kontakt kam 1988 zustande, als ich am Gymnasium Isernhagen zu unterrichten begann. Und dort begegnete mir erstmals BLICK, weil stets eine Ausgabe in der Schule ausgelegt war. Auch die Schullandschaft sah damals noch etwas anders aus, denn im selben Gebäude -jedoch getrennt geführt- waren die Hauptschule (damalige Leiterin Frau Sprenger), die Realsschule (damaliger Leiter Herr Becher) und das Gymnasium (damaliger Leiter Herr Rehfeldt) untergebracht.

Über BLICK erfuhr ich als „Nicht-Isernhagener“ sehr viele Dinge über alles, was in Isernhagen so geschah, was mir die Identifizierung mit dem neuen Ort meiner täglichen Arbeit sehr erleichterte.

Bald gab es auch den ersten Kontakt direkt zur Redaktion, weil ich für die Schule einige Artikel schrieb. So war BLICK auch eine Art Archiv für die Dokumentation diverser Unternehmungen von Schülerinnen und Schülern wie z.B. Klassen- und Kursfahrten, Jahrgangsfahrten, Schüleraustausche, die „Model United Nations“-Veranstaltungen in Den Haag und Berlin sowie verschiedene Feste an der Schule.

Artikel zum Schulleben blieben jedoch nicht meine einzige Verbindung zu BLICK. Als 2003 der Partnerschaftsverein „Internationale Begegnungen Isernhagen e.V.“ (IBI e.V.) durch Wegzug seines damaligen Vorsitzenden Prof. Walter nach einem Nachfolger suchte, kam ich als neuer Vorsitzender auf dieser Vereinsschiene zusätzlich mit der BLICK-Redaktion in Kontakt. Berichte über verschiedene internationale Treffen und andere Aktivitäten des Vereins wurden über sehr lange Zeit meines Vereinsvorsitzes durch den inzwischen verstorbenen Hermann Refken verfasst und selbstverständlich im BLICK veröffentlicht.

Ein weiteres Feld der Berichterstattung im BLICK ergab sich 2011, als im Rahmen der speziellen Kontakte des Gymnasiums Isernhagen nach Sri Lanka und der Aktivitäten der Sri Lanka AG die Idee einer Vereinsgründung aufkam. Im BLICK erhielt der Verein „Sri Lanka Arbeitsgemeinschaft Isernhagen e.V.“ (SLAGI e.V.) eine eigene Rubrik und wir konnten die breite Öffentlichkeit über die unterschiedlichen Hilfsaktionen informieren. Als 1995 die erste Schülerreise von Isernhagen nach Sri Lanka stattfand, war noch kein Ende des seit 1983 herrschenden Bürgerkrieges in Sicht. Nach Ende der Unruhen 2009 hat sich das Land enorm entwickelt und boomt im Tourismusbereich. Die Kontakte zwischen Isernhagen und Sri Lanka sind so intensiv, dass bereits mehrere Botschafter den Weg von Berlin nach Isernhagen gefunden haben. Natürlich wurde darüber auch im BLICK berichtet.

Beim Blick auf das Gründungsjahr 1967 fallen mir abschließend zwei weitere, jüngere Jubiläen für 2017 ein: 1977-2017 = 40 Jahre Gymnasium Isernhagen und ein ganz persönliches Jubiläum 1977-2017 = 40 Jahre Reisen meinerseits nach Sri Lanka.

Ich wünsche BLICK und allen, die daran beteiligt sind, viele weitere erfolgreiche Jahre.

Das Jahr 1981



Wie werden Asylbewerber in der Gemeinde untergebracht? Das war 1981 Thema für Rat und Verwaltung.

Das Jahr 1982



Wer erinnert sich nicht gerne an den alten Postinnenhof in Altwarmbüchen und die „Gemeinde-Grillpartys“?



Zwei Bundesverdienstkreuze nach Isernhagen: Altwarmbüchens Ortsbürgermeisterin Erna Schütte und Gemeindebürgermeister Friedrich Thies erhielten vom Bundespräsidenten das Bundesverdienstkreuz.



So sah es zu Beginn der 80er am Blocksberg aus. Ganz oben links das Schulzentrum auf dem freien Feld.



Im September 1982 wurde ein Teilstück der A 37 von Kirchhorst zur Moormühle freigegeben. Damit konnte sehr viel Verkehr aus Kirchhorst ausgelagert werden.

Skat-, Doku- und Kniffelturnier des NGV Immergrün

Letzten Freitag hat im Gasthaus Lahmann wieder das beliebte Skat-, Doku- und Kniffelturnier stattgefunden. 50 Mitglieder und Gäste jeder Altersgeneration spielten in drei Disziplinen. Nach einem lustigen Turnier mit drei Kniffelrunden und Auswertung der Spiele erfolgte die Siegerehrung, die von allen mit Spannung erwartet wurde.



Der 1. Platz beim Kniffeln ging an Frank Zeyn. Den 2. Platz teilten sich Heike Fischer und Gretchen Imsen. Den 1. Platz beim Skat belegte Günther Lahmann und der 2. Platz ging an Raimund Ammann. Sieger beim Doppelkopf wurde Marion Schlie und den 2. Platz machte Willi Frantz. Auf alle Spieler/innen warteten zahlreiche Sachpreise. Es gab u. a. als Hauptgewinn zwei Karten für das Opernhaus „Der Liebestrank“. Nach der Siegerehrung wurde das gesellige Beisammensein fortgesetzt und für das leibliche Wohl war auch gesorgt. Der NGV Immergrün freute sich, dass so viele Gäste zu diesem geselligen Turnier gekommen waren und Dank gilt den zahlreichen Spendern von Sachpreisen.

GOOD-NEWS Gospel- und Spiritualchor Good News Isernhagen e.V.

Good-News im Frühsommer

Der Gospelchor GOOD-NEWS-Isernhagen ist wieder live zu sehen. Unterstützt durch Helge Adam am Piano, Dirk Bundies am Bass und Rainer Schumann (Schlagzeuger von „Fury in the Slaughterhouse“) am Cajon, präsentiert der Chor unter der Leitung von Björn Vüllgraf ihr Sommerkonzert mit vielen Gospels und Pop-Songs.



Das Konzert findet am 27.05.2017 um 18 Uhr im Gymnasium Großburgwedel (Auf der Ramhorst 1, 30938 Burgwedel) statt. Einlass ist ab 17:30.

Karten sind zu einem Preis von 10,- € (Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre zahlen 2,00,-€) etwa zwei Wochen vor dem Konzert im Vorverkauf bei

„Böhnert“ in Burgwedel (Tel. 05139-2380),

„Böhnert“ in Isernhagen (Tel. 0511-778154),

„Toto-Lotto-Bozer“ in Altwarmbüchen (Tel. 0511-5457257) und an der Abendkasse erhältlich. GOOD NEWS freut sich auf viele Zuhörer.

Weitere Informationen finden Sie auch unter

www.good-news-iserhagen.de



CDU

Gemeindeverband Isernhagen

Die CDU Isernhagen

gratuliert dem

„BLICK in die Gemeinde“

zum **50.**

und wünscht alles Gute!

CDU - Gemeindeverband



Männerchor Kirchorst
- Heiderörschen von 1925 -

Schlussgesang

1925 war ein gutes Jahr – so beginnt des Vereinslied des Männerchores „Heiderörschen“ in Stelle-Horst.

Nun, nach 92 Jahren, gibt dieser Chor am 20.05. sein Abschiedskonzert. Über neun Jahrzehnte lang eine feste Größe im Ort und weit über die Orts Grenzen hinaus bekannt auf Grund seiner Qualität. Chorleiter wie Harald Riese, Thomas Abmus und zum Schluss Anne Drechsel haben diesen Chor zu wahren Höchstleistungen geführt.

Intensive freundschaftliche Kontakte zu dem Männerchor Cellensia in Celle und dem Polizeiorchester Hannover erweitern den Horizont des Chorgesanges. Das wurde bei gemeinsamen Auftritten im Dom zu Magdeburg, in der Markus Kirche in Hannover oder in der Stadtkirche Celle bewiesen.

Unvergessen die Konzerte im „Isernhagen Hof“ oder im eigenen Ort. Das jährliche Sommerkonzert oder die Adventskonzerte in der St. Nicolai Kirche waren absolute Highlights. Gute CD-Aufnahmen runden die hohe Qualität dieses Chores ab.

Maßgeblichen Anteil daran hatte Chormitglied John Pickering als Solist, mit seiner Teilnahme an diesen Höhepunkten.

Ich, der als Junge in Altwarmbüchen aufgewachsen und in der St. Nicolai Kirche konfirmiert wurde, fand über den Männerchor Cellensia dem Weg zu

Heiderörschen. Jeden Montag führen wir drei Sanges Brüder von Celle in den „Maikafer“ zur Chorprobe. Keine Minute und kein Kilometer waren uns zuviel. Das Zugehörigkeitsgefühl war sehr stark. Leider trennte mich 2003 der berufliche Weg von Heiderörschen.

Seit geraumer Zeit hat, wie schon vorher andere Männerchöre, der Virus „Nachwuchsmangel“ auch den „Männerchor Heiderörschen“ befallen. Die Altersstruktur des Chores verbunden mit steten Rückgangszahlen der aktiven Sänger und kein Nachwuchs, haben nun zu diesem „Aus“ geführt. Kein Gesangs- oder Musikunterricht mehr an den Schulen und der Umbruch in der Gesellschaft haben noch mit zu dieser Misere geführt.

Ich jedenfalls, werde dem Chor, in dem ich die schönste Zeit meines Lebens als aktiver Sänger verbracht habe, die Ehre erweisen die er verdient hat. Aus Oldenburg anreisend werde ich beim Abschlusskonzert dabei sein.

Klaus-Dieter Teppich, Oldenburg

Alles neu, dieses Jahr im Mai. Fa. Lamm eröffnet neue Geschäftsräume in Isernhagen N.B.



Mit einem „Tag der offenen Tür“, der sogar über zwei Tage ging, eröffnete die alteingesessene Fa. Lamm ihre neuen Geschäftsräume.



Inhaber Jürgen und Frank Lamm vor dem neuen „Creativ Cube“, Am Ortfelde 20 B

Die Präsentation der ausgewählten Stoffe und Ausstattungen für die gehobene Innengestaltung stehen hier im Blickpunkt.

Carsten Frey Rechtsanwalt

Erbrecht/Testamentsvollstreckung

Strafverteidigung
Verkehrsstrafrecht und Zivilrecht
Vertragsrecht - Forderungseinzug

Büro Altwarmbüchen:
Opelstraße 16
30916 Isernhagen
Tel. 05136/8 02 20 39
Fax 05136/9 06 40 84

Büro Isernhagen KB:
Dorfstraße 37
30916 Isernhagen
Tel. 05136/8 02 20 39
Fax 05136/9 06 40 84

www.freyspruch.de Anwaltsnotdienst: 0176/21 21 44 60

Rollläden · Jalousien · Markisen
Verdunklungsanlagen · Rollläden
Verkauf · Ausstellung
Service · Montage
Verkauf · Auslieferung
Montage

DANKER
Jahresrate: 4 · 30916 Isernhagen
Tel. 05 11/61 34 34
www.danker.de

Hausärztliche Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Georg Hoerster
Dr. med. Wolf Witzling
Dr. med. Katharina Stieger
Fachärzte für Allgemeinmedizin

Dr. med. Jan Hendrik Martin
Facharzt für Innere Medizin

Am Ortfelde 60
30916 Isernhagen
Tel. 0511 / 728454
Fax: 0511 / 728454

Sprechzeiten:
Mo-Fr: 08:00-12:00 Uhr
Mo-Fr: 16:00-18:00 Uhr
Sa: 16:00-17:00 Uhr

www.gemeinschaftspraxis-iserhagen-nb.de

bernd wollschläger malermaler

beratung · planung · ausführung

malermaler
bernd wollschläger

asphaltweg 29a
30916 Isernhagen K.B.
telefon: (05139) 98 56 77
fax: (05139) 98 230 16

Meggy Moden exklusiv Mode & Accessoires für die anspruchsvolle Dame - auch in großen Größen bis 56 -

Inh.: M. Holm
Bothfelder Str. 33
30916 Isernhagen (Awb./am Rathaus), Tel. 0511/64 66 200

Reparaturmaschinen Scherl
BERNINA · BRODER
PFAFF · SINGER baby lock

• Reparatur aller Fabrikate
• Verkauf • Maßnahme
• Meisterwerkstatt

Schneidemaschinen 15 Jahre lang!
Telefon (0511) 41 13 77
eigene Parkstraße

Das Jahr 1983



Der erste Abschnitt des neuen Gemeindezentrums konnte 1983 eingeweiht werden. Gleichzeitig wurde auch der Marktplatz in Altwarmbüchen neu gestaltet.



Für oder gegen Atomenergie war auch in den 80er Jahren ein Thema in Isernhagen.

Die 1980er

Wie immer wurde in Isernhagen gebaut und gefeiert. Die 80er Jahre waren die Zeit der Bälle. Irgendwo wurde immer gerade getanzt. Es gab die Schulbälle und den Reiterball, die Grün-weiße Ballnacht, die Schützen und die Feuerwehr tanzte, natürlich auch die Jäger und die CDU und die FDP und, und, und. Erstaunlich, dass bei soviel Tanzen auch noch Zeit blieb den Geburtstag der Altdörfer vorzubereiten und zu feiern.

1984 feierte Isernhagen mit einem großen Festzug sein 650-jähriges Jubiläum. Das ganze Dorf war auf den Beinen. Gleichzeitig mit dem Schützenumzug ging es am Sonntag, dem 18. August 1984 auf die Strecke. 59 Marschgruppen, mit 13 Kapellen und mehr als 30 Festwagen - mehr als zwei Kilometer lang- zeigten ein buntes Bild des vielfältigen bäuerlichen und handwerklichen Lebens.

Besonders schön die Gemeinde- und Ortsräte sowie die Verwaltung in historischen Ratsherrenkleidern. Allein dieses wird hier wärmstens zur Nachahmung empfohlen :-). Aus dem großen Kreis der vielen Mitwirkenden sind sicherlich Marlene Butzmann aus N.B. und Wilfried Reimer aus K.B. zu nennen, die als Organisatoren und Koordinatoren die Sache im Griff hatten.

Jahre später stellte sich dann heraus, dass Isernhagen nicht der 1334 genannte „Wedekindus de Iserenhagen“ der älteste Hinweis auf unser Dorf war sondern Isernhagen noch älter ist. Die mittlerweile älteste urkundliche Erwähnung ist aus dem Jahr 1322 als ein Bürger namens „Bernadus de Yserenhaghe“ im Bürgerbuch der Stadt Hannover benannt wurde. Die Quellen sind sicherlich noch nicht restlos ausgeschöpft. Natürlich ist der Ort selbst noch älter aber es fehlt eben an der notwendigen Dokumentation.

Wer sich für die Geschichte der Gemeinde interessiert, findet gute Informationen in der „Isernhagen Chronik“, Band 1 und 2. Leider sind diese Bände nie fortgeschrieben worden. Als „Fundgrube“ möchten wir hier das „Historische Archiv der Gemeinde Isernhagen“ erwähnen, das derzeit von Herrn Dr. Christian Heppner geführt wird. Hier kann man auch gern alte Akte in Verwahrung geben, die sonst möglicherweise verloren gehen könnten.

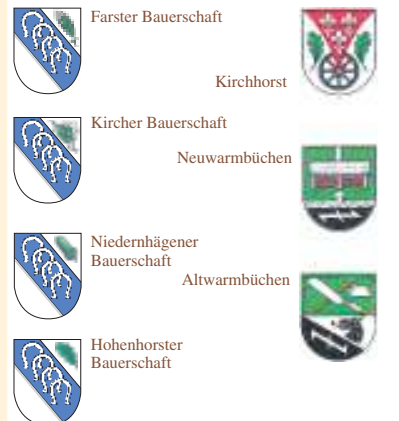
Zu einer richtigen Gemeinde gehört auch ein richtiges Wappen



und zu zu sieben Ortsteilen einer Gemeinde gehören sieben Ortswappen. Das ist in Isernhagen so wie überall im Lande.

Wappen „sprechen“ eine eigene Sprache, die erklärungsbedürftig ist. Das obere rechte Feld des Gemeindegewappens beinhaltet drei silberne Linien auf rotem Grund. Diese stehen für die drei Ortschaften Altwarmbüchen, Kirchhorst und Neuwarmbüchen. Sie entstammen dem Wappen von Kirchhorst deren Gutsherren die Herrn von Cramm waren, aus deren Familienwappen die Lilien stammen. Der silberne, dreifach gewellte Schräglinksbalken stellt die alle Ortsteile verbindende Wietze dar. Schließlich folgen die vier Hufeisen für die vier Bauerschaften und die Pferdetradition in Isernhagen.

Die Wappen der sieben Ortschaften sind nach ähnlicher Systematik gestaltet. In der Verwaltung gibt es ein kleines Heft mit Erläuterungen dazu oder auch bei Wikipedia.



Das Jahr 1984

Leserbrief zum Beitrag „Mit Herz und Verstand“ von Dr. Fritz Kükke im Blick Nr. 9

Herr Dr. Kükke diffamiert auf unerträgliche Weise einige oder viele - so klar ist das nicht - unserer Bundestagsabgeordneten. Sie haben angeblich weder Lebenserfahrung noch eine Ahnung von der Berufswelt; nicht wenige sollen sogar von der Wiege an auf unsere Kosten leben, Parasiten sozusagen, aber das verneint er sich noch. Manche Politiker haben noch nicht einmal einen Schulabschluss, heißt es, andere sollen gleich nach dem Studium in den Bundestag eingezogen sein, ohne je das Alltagsleben der Bürger kennengelernt oder eine Familie durch eigener Hände Arbeit versorgt zu haben.

Damit bedient Dr. Kükke wieder mal das Klischee des unfähigen Politikers - auf dem Niveau eines Allherrenstammstums nach der 5. Runde Bier mit reichlich Wodka. Es hat sich offenbar noch nicht überall herumgesprochen, daß die Politik selber ein Beruf ist, auf dem in hohem Maße Engagement, Sachverstand und Urteilsvermögen verlangt werden. Die Fähigkeiten, die einen Politiker auszeichnen, begründen sich aus seinen persönlichen Begabungen, seinen Erfahrungen, seinem Wertesystem. Studium wie Berufstätigkeit können hilfreich sein, sind aber weder notwendig noch hinreichend. Dieser Beruf muß ohnehin neu erlernt werden, er ist nichts für Leute, die es bequem haben wollen. Nachdem Dr. Kükke unsere Abgeordneten („Politprofiteure“) zur Genüge abgewatscht hat, bietet er uns als Lichtgestalt einen Kandidaten an, der unbedingt deren Platz einnehmen müßte, um Vorurteile, Ängste, Hass und Ausgrenzung zu schüren und in der es letzten Endes um Macht geht - Macht innerhalb der Partei wie in der Öffentlichkeit, Macht in den Köpfen wie in den Institutionen. Wobei die Grenzen zu einem Führerstaat fließend sind und in Hinterzimmern noch ausbuchstabiert werden. Und die Anliegen einer verschreckten potentiellen Wählerschicht? Wer so fragt, hat es einfach nicht begriffen. Eine Bemerkung noch zur Überschrift „Mit Herz und Verstand“. Das gleiche sprach der Hai zu dem Surfer, bevor er ihn vom Brett pflückte.

Dr. Rudolf Schnaithmann, Isernhagen, 04.05.2017

Leserbrief

Erwidung auf den Leserbrief des Herrn

Doktor Schnaithmann im Blick Nummer 9.

Die AFD - Alternative für Deutschland - steht keineswegs nur für das angebliche bisherige Dauerthema „Kosten der Flüchtlingspolitik“, obwohl dieses Thema selbstverständlich aufgrund der sehr großen Brisanz und Wichtigkeit, wie die gesamte Einwanderungsproblematik insgesamt, ein dominantes Thema ist. Als einige der sehr wichtigen Themen des Programms der AFD sah ich folgende genannt:

Die AFD ist für Volks und Bürgerentscheide, Familien und Kinder willkommen, keine Kitagebühren und Lernmittelfreiheit, Politik halbiert Polizei verdoppeln, Rechtsstaat achten, Grenzen schützen, abgelehnte Asylbewerber und kriminelle Ausländer konsequent abschieben, Steuerverwendung bestrafen, deutsche Interessen vor Weltrettung, Opferschutz vor Täterschutz, die AFD ist gegen Rechtsbrüche der Politik: Art. 16 A Grundgesetz, Maastricht Grenzen sind nicht schützenswert, umgestörte Zuwanderung, Zustände wie Silvester in Köln, Parallelschulsystem und politischen Islam, Zustände wie in Berlin-Neukölln, Wirtschaftliche Versklavung und Lobbyismus zum Beispiel durch TTIP und Ceta, Abschaffung des Bargelds, Sexualekunde für Sechsjährige.

A. Lindert, Isernhagen 4.4.2017

125 Jahre –

Gartengestaltung auf hohem Niveau

Was im Jahre 1892 mit der Gründung einer Gärtnerei und Samenhandlung in Nienburg an der Weser durch Louis Göllner begann, entwickelte sich im Laufe der Jahrzehnte zu einem anscheinlichen Familien-Unternehmen für Garten- und Landschaftsgestaltung mit hohem Qualitätsanspruch mit Sitz in Hannover-Kirchhorst.

Die Liebe zu Gärtnerei und Gartengestaltung wurde von Generation zu Generation weitervererbt und vermochte in dem familiären Klima auch die Mitarbeiter in ihren Bann zu ziehen. Als nach Louis, Max, und Claus Göllner nach 91 Jahren kein Erbe zur Verfügung stand, war es selbstverständlich, dass der Betrieb an einen Zögling aus den eigenen Reihen übertragen wurde. Der Dipl.-Ingenieur im Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Hans-Peter Knoop, der vor dem Studium in der Firma eine Ausbildung zum Landschaftsgärtner absolviert hatte, übernahm 1983 nach dem frühen Tod von Claus Göllner das Unternehmen. Heute verantwortet unser professionelles Team aus Ingenieuren, Technikern, Gärtnermeistern und qualifizierten Gärtnern die anspruchsvolle Gestaltung, Ausführung und Pflege exklusiver Hausgärten und das Erscheinungsbild der Außenanlagen namhafter Unternehmen. Dazu gehören die Anlage von Natursteinflächen, Mauern und Treppen ebenso wie die Lieferung und Pflanzung von Großbäumen und Solitärgehölzen. Erfahrung, Kompetenz und Liebe zum Beruf prägen uns nach wie vor in besonderem Maße. Wir können uns zu recht „Gärtner aus Leidenschaft“ nennen. Zu unserem 125. Jubiläum möchten wir Sie ganz herzlich einladen, sich im Rahmen der Beratertage einen Einblick in unsere Arbeit zu verschaffen. Interessierte können sich unverbindlich mit den Gartenexperten über geplante Veränderungen, Pflegemaßnahmen oder Neuanlagen austauschen. Im Botanikgarten und rund um die Jugendstilvilla auf unserem Betriebsgelände finden Sie Inspirationen heimischer, italienischer und fernöstlicher Gartengestaltung mit zahlreichen neuen liebevoll gestalteten Details und viele kleine Jubiläumsüberraschungen. Wir freuen uns, Sie am 12. und 13. Mai von 10.00 bis 17.00 Uhr bei uns begrüßen zu dürfen. Um Wartezeiten für ein Beratungsgespräch zu vermeiden, ist es ratsam, vorab einen Termin zu vereinbaren. Göllner Garten- und Landschaftsbau Berneroder Straße 53-57 30559 Hannover Telefon 0511-52 06 04 www.goellner-garten.de



Freiwillige Feuerwehr
Isernhagen
Ortsfeuerwehr
Isernhagen N.B.



Offener Brief der FF Isernhagen NB zum traditionellen Osterfeuer

Wie in jedem Jahr richten wir von der Freiwilligen Feuerwehr Isernhagen NB dieses Jahr wieder gerne ein Osterfeuer aus. Wir konnten uns wieder über mehrere Hundert Gäste freuen, bei denen wir uns herzlich bedanken. Osterfeuer sind eine uralte Tradition. Wir sehen gerade als freiwillige Feuerwehr unsere Aufgabe nicht nur bei den klassischen Aufgaben, des „retten, löschen, bergen, schützen“. Auch die Förderung des Zusammenhalts der Dorfgemeinschaft und der Traditionen liegen uns am Herzen. Darum beteiligen wir uns am Schützenfest und richten zusammen mit den Schützen jährlich ein gemeinsames Fest in der Gaststätte Dehne aus. Das Osterfeuer soll auch die Begegnung unter Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern fördern. Daher halten wir die Preise auch bewusst niedrig. Inzwischen bringen viele von Ihnen auch Freunde und Verwandte aus anderen Regionen Deutschlands und der Welt mit, um Ihnen diese niedersächsische Tradition zu zeigen. Für Fortgezogene ist es ein Anlass, Isernhagen wieder zu besuchen.

Das freut uns alles sehr. Beim letzten Osterfeuer und im Vorfeld wurden uns nun verschiedene Fragen gestellt. Wir nehmen an, dass sich diese Fragen auch anderen stellen. Daher wollen wir in diesem offenen Brief auf diese Fragen eingehen und über die Rahmenbedingungen aufklären. Auch wenn das Osterfeuer wohl aus vorchristlicher Zeit stammt, hat sich nämlich einiges getan. Gerade für uns Ehrenamtliche macht es das nicht unbedingt einfacher. So erhalten wir jedes Mal eine Genehmigung der Gemeinde mit strengen Auflagen. So darf das Feuer nicht eine bestimmte Größe überschreiten. Viele von Ihnen wünschten sich im persönlichen Gespräch ein größeres und länger anhaltendes Feuer. Dies ist uns wegen der Auflagen jedoch verwehrt. Auch handelt es sich um eine Genehmigung zur Brauchums- und nicht zur Abfallbeseitigung. Wir verbrennen nur Holz und andere pflanzliche Rückstände wie Heu. Dieses wird auch am Tag des Feuers umgeschichtet, damit Tiere, die im gesammelten Holz Unterschlupf gefunden haben, sich einen anderen Ort suchen können. Beim Umschichten mussten wir aber leider wieder feststellen, dass fremde Personen Dinge im gesammelten Holz deponierten, die wir nicht verbrennen wollen und dürfen. Diese müssen wir auf eigene Kosten entsorgen.

Sollte es zu windig sein, würden wir das Feuer aus Brandschutzgründen nicht abbrennen. Die Stellung einer Brandwache ist für uns selbstverständlich, aber auch vorgeschrieben. Wir holen jedes Jahr außerdem für diese Veranstaltung eine Schank-erlaubnis ein, um Ihnen Bier und mehr verkaufen zu dürfen. Auf Musik verzichten wir, trotz Nachfragen, weil wir hierfür GEMA-Gebühren zahlen müssten. Tatsächlich geht von dem Osterfeuer eine erhöhte Feinstaubbelastung aus. Der natürliche Brennstoff Holz lässt sich nicht so sauber verbrennen wie Erdgas. Wie so viele Kaminbesitzer in Isernhagen nehmen wir diese Folge in Kauf. Dafür ist das Feuer in der Öko-Bilanz CO₂-neutral. Selbstverständlich wird der Osterfeuer-Platz hinterher von uns gründlich gesäubert. Die steuerrechtlichen Fragen sind selbstverständlich geklärt, so dass wir uns auch hier in keinerlei Grau- oder gar Schwarzzone befinden. Die Einnahmen aus dem Osterfeuer decken meistens - nicht immer - die Ausgaben. Diese Einnahmen geben uns als Feuerwehr die Möglichkeit, Ausrüstung zu kaufen. Dadurch wird der Haushalt der Gemeinde entlastet und der Brandschutz noch weiter verbessert.

Nicht zuletzt deshalb gibt es in Isernhagen eine breite Unterstützung in der Kommunalpolitik für das Osterfeuer. Hierüber freuen wir uns sehr. Die teilweise leider vorhandene Kritik bedauern wir. Aufgrund des großen Zuspruches halten wir jedoch am Osterfeuer fest. Wir glauben, dass Isernhagen ohne Osterfeuer weniger lebens- und liebenswert wäre. Sollten Sie weitere Fragen haben stehen wir Ihnen selbstverständlich, wie auch sonst, für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Die Mitglieder des Ortskommandos Isernhagen NB



Freiwillige Feuerwehr
Isernhagen
Ortsfeuerwehr
Isernhagen N.B.



Einladung zur MITGLIEDERVERSAMMLUNG

am Sonntag, den 04.06.2017

um 19.00 Uhr

im Feuerwehrhaus, Moorstr. 8 A

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
 2. Neuaufnahmen
 3. Bericht der Ortsbrandmeisterin
 4. Bericht der Kassenwartin
 5. Bericht der Kassenprüfer
 6. Wahl eines Kassenprüfers
 7. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 04.06.2016
 8. Wahl des Ortsbrandmeisters / der Ortsbrandmeisterin
 9. Verschiedenes
- Aktive und Alterskameraden bitte in Uniform erscheinen!
Protokolle der letzten Mitgliederversammlung liegen auf den Tischen zur Durchsicht aus.
Mit kameradschaftlichen Grüßen
im Auftrag der Ortsbrandmeisterin



Förderverein e.V. der
Freiwilligen Feuerwehr
Kirchhorst



18. Maibaumfest in Kirchhorst

Pünktlich um 10.00 Uhr eröffnete Herbert Löffler als Vorsitzender des Fördervereins Freiwillige Feuerwehren Kirchhorst e.V. und als Ortsbürgermeister das 18. Fest und dankte allen Vereinen, die sich mit Wappenschildern am Maibaum beteiligen.



von links Holger Beck, Karl-Heinz Pilz

Der Männerchor Kirchhorst e.V. und das herrliche Maiwetter versetzten die zahlreichen Besucher in die richtige Frühlingsstimmung. Ingrid Teichert als 1. Vorsitzende des Chores „Cantamus Kirchhorst e.V.“ und Karl-Heinz Sauer enthielten das neu am Maibaum angebrachte Vereinswappen. Karl-Heinz Pilz und Holger Beck zogen als Vorstandsmitglieder des Fördervereins mit vereinten Kräften den 12 m hohen Maibaum auf und wurden mit Beifall der Gäste belohnt. Vor den beiden erstmals an Stelle der Zeltpavillons aufgestellten Buden und Stehtischen fanden die von fleißigen Helfern belegten Fischbrötchen, Sekt, Wein und alkoholfreies reißenden Absatz. Auch die Grillen konnten sich nicht über mangelndes Interesse an Steaks und Bratwurst beklagen. Die schmackhafte Gemüsesuppe von Ilse Beckmann war schon bald ausverkauft. Von Zeit zu Zeit zog ein Duft von frisch gebackenen Waffeln vom Juki-Stand über den Festplatz und das Karussell war für die Kleinsten wieder die Attraktion. Für den Einsatz der mehr als 20 Helferinnen und Helfer, der Jugendfeuerwehr, die das Grillzelt aufgestellt hatte, und Andreas Troschke dankt der Vorstand an dieser Stelle ganz herzlich. Der Förderverein freut sich schon auf den „Kirchhorster Weihnachtsbaum“ am 2. Dezember.

Bernd Dannhausen - Pressereferent -

Wir gratulieren dem Blick herzlichst zum 50-jährigen Jubiläum und wünschen für die Zukunft alles Gute.



Auto-Service
KIRST
Kfz-Meisterwerkstatt
Inh. Oliver Kirst



Isernhagen FB, Am Wienkamp 20, Tel. 05139/8 75 15

Göllner macht Traumgärten!

BERATERTAGE

12.-13. Mai

125 Jahre

Göllner

www.goellner-garten.de

Berneroder Str. 53-57 · Hannover Kirchhorst · Tel. 0511-52 06 04

50 Rückblick auf die 80er



Das Jahr 1987



Schöne Erinnerungen an die 80er in der Gartenstadt Lohne

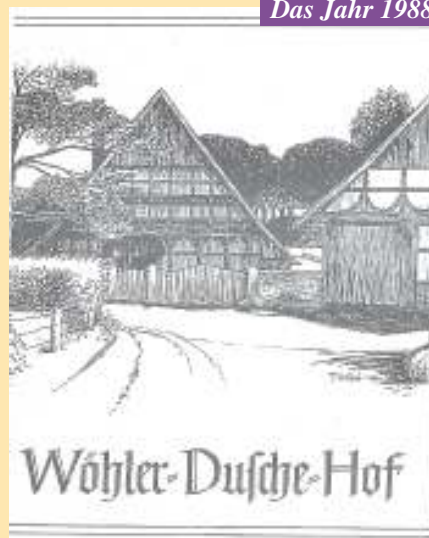
von Isburga Markakis

Ab 1980 lebten meine zwei Kinder und ich im eigenen Haus mit Garten in der Gartenstadt Lohne bei Neuwarmbüchen. Da nur eine Straße in den Ort hineinführt bzw. hinaus... ist das Fahrradfahren für die Kinder weit ungefährlicher als in der Stadt. Es gab viele junge Familien. Die Kinder wurden in Neuwarmbüchen eingeschult. Und es gab viele Spielplätze... Damals!!!



Im Frühjahr 1988 kam eine Igelmama mit 4 Jungtieren aus ihrer Höhle unter einer Eibe in unserem Vorgarten hervorgekrochen. Was für ein Ereignis! Diese Freude und Beobachtungen erlebten Stadtkinder nie. Zu unrecht wurde Lohne als „Schlafstadt“ abgestempelt... Es gab und gibt heute noch echte Nachbarschaftshilfe und Freundschaften unter den inzwischen herangewachsenen Kindern. Ausserdem: Nachts schlafen ja alle Menschen auch in anderen Stadtteilen Hannovers. Das Leben im Grünen, in einer Vorstadt, ist Erholung pur.

Das Jahr 1988



In den 1980 Jahren entwickelten engagierte Isernhäger wie H. Hannig, E. Peters, F. Könecke, A. Jeuther und Andere erste Ideen zur Bewahrung eines typischen isernhäger Bauernhauses.

Das Jahr 1988



Weihnachtsmarkt in Isernhagen K.B.

Nach Erinnerungen von Friedrich Duschke Isernhagen K.B.

1976 fand der erste Weihnachtsmarkt an der Marienkirche in Isernhagen K.B. statt. Damals brauchte man noch keinen Verein sondern das klappte irgendwie. Der damalige Ratsherr Wilhelm Strohdach wird als Initiator des Markts angesehen. So jedenfalls erinnert sich der K.B.er Altbürgermeister Friedrich Duschke. Das Konzept sah ganz bewußt keine große Anzahl an kommerziellen Weihnachtsmarktbeschickern vor sondern es sollten sich gerade hier die kleinen handwerklich orientierten, die sozialen, die karitativen, die ortsansässigen Aussteller zeigen. Und so ist es bis heute geblieben. Die Freiwillige Feuerwehr, die Landfrauen, der Museumsverein, die Kirchengemeinde und eine ganze Menge anderer „Einzelkämpfer“ machen den besonderen Charme aus.

Die in privatem Engagement angefertigten Buden werden das ganze Jahr über in einer Scheune eingelagert und dann ein paar Tage vorher aufgestellt. Dabei helfen natürlich die örtlichen Landwirte mit ihrer Transporttechnik und mit richtiger Manpower. Bis vor einigen Jahren war noch der Isernhagenhof in den Aufbau und Ablauf eingebunden. Das ging allerdings aus finanziellen Gründen nicht mehr und so gründete sich im Jahr 2009 der Verein „Weihnachtsmarkt Isernhagen“. Erster Vorsitzender wurde Ortsbürgermeister Friedrich Duschke, Stellvertreter sein späterer Nachfolger im Bürgermeisteramt Hans-Heinrich Behrens. Heute ist Frau Dybus Vorsitzende des Vereins.



Das Interesse für die Geschichte war und ist in Isernhagen immer sehr ausgeprägt. Der Heimatbund war sehr aktiv und veranstaltete Tagungen und Exkursionen. Die Verwaltung beschäftigte seinerzeit eine Historikerin, die regelmäßig im BLICK Beiträge veröffentlichte und später für die fertiggestellten Bände der Isernhagen Chronik verantwortlich war. Leider ist diese Arbeit nie zuende geführt worden. Die Chronik Band 2 endet mit dem 19. Jahrhundert.

In den 80er Jahren hatte sich der Weihnachtsmarkt an der Kirche in Isernhagen K.B. schon etabliert.

50 Rückblick auf die 90er



Das Jahr 1990



Ministerpräsident Gerhard Schröder besuchte seinen Wahlkreis, zu dem Isernhagen gehörte. Damit präsentierte sich auch der Spitzenkandidat der SPD für die Landtagswahl im Mai 1990.

Das Jahr 1990



Im Sommer 1990 wählte der Gemeinderat mit Dr. Ullrich Westerhagen einen neuen Gemeindedirektor als Nachfolger des langjährigen Amtsinhabers Erich Loos. Es wurde eine kurze Amtsperiode.

Das Jahr 1991



Endlich stand auch im BLICK was ohnehin jeder Isernhäger weiß!

Förderverein Freiwillige Feuerwehren Kirchhorst e.V.

von Bernd Dannhausen (Pressereferent)

Der Förderverein Freiwillige Feuerwehren Kirchhorst e.V. wurde 1998 gegründet. Anlass war, dass das Einsatzfahrzeug der ersten Einsatzort, dem Flughafen Hannover - Langenhagen, versetzt wurde.



Der Gründungsvater und erster Vereinsvorsitzender war Dieter Mohwinkel, der einige Jahre lang das Fahrzeug an seinem ersten Einsatzort, dem Flughafen Hannover - Langenhagen, geführt hatte.

Nach umfangreicher Restaurierung und „zweckentsprechendem“ Umbau steht der Oldie als (Durst-)Löschfahrzeug zur Verfügung. Er kann auch privat gebucht werden. Die Erlöse dienen in erster Linie der Unterhaltung des Fahrzeuges.

In der Jahreshauptversammlung 2011 wurde der Vorsitz Herbert Löffler übertragen.

Pünktlich zum Jahr 2000 begann der Förderverein Freiwillige Feuerwehren Kirchhorst e.V. damit, auf dem Parkplatz gegenüber der Kirche einen Maibaum aufzustellen und den Mai mit einem kleinen Fest rund um die „EMMA“ zu begrüßen.

Dieser erste Baum mit einer Höhe von 18 m wurde 2004 durch einen 25,50 m hohen ersetzt.

Der Erfolg dieses Maibaumfestes ermutigte die Mitglieder des Fördervereins zu einer alljährlichen Wiederholung und mündete darüber hinaus zu dem inzwischen zur Institution gewordenen „Kirchhorster Weihnachtsbaum“ immer am Samstag vor dem 1. Advent.

Für diesen stiftete jährlich ein Bürger Kirchhorsts einen Baum aus seinem Garten, der dann mit tatkräftiger Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr aufgestellt wurde.

Da die imposanten aber noch transportablen Tannenbäume nicht für alle Zeiten ausreichen, wurde rechtzeitig vor dem 1. Advent 2006 ein

echter Baum gepflanzt, der seither von den Kindern des Kindergarten geschmückt wird.

Ein neues Rathaus für Isernhagen

... „Meine Damen und Herren, mit einer Kommune und für eine Kommune zu bauen ist selbst dann, wenn dies die schöne Gemeinde Isernhagen ist, eine ehrlich und sauer verdientes Brot“...

Dieser Satz aus der Einweihungsrede des Geschäftsführers der Firma Gundlach zum Richtfest des Rathauses in Altwarmbüchen ist eine von mehreren netten Anekdoten. Eine Andere stammt vom damaligen Bürgermeister Friedrich Thies: „Ob wir den Bau auch bezahlen können, weiß ich nicht.“

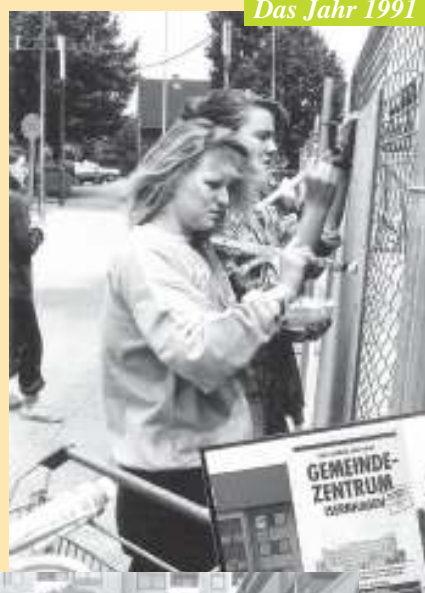
Es muss aber dann doch irgendwie geklappt haben trotz Mehrkosten von 600.000 DM.

Am 6. März 1993 konnte das neue Rathaus offiziell eingeweiht werden. Ministerpräsident Gerhard Schröder war zur Eröffnung angereist und der Feuerwehrmusikzug Isernhagen H.B. sorgte für die schmissige Begleitmusik.

Mit einem Tag der offenen Tür nahmen die Bürger ihr Rathaus in Besitz und die Wildschweine Bruno und Bastian hatten im 4. Stock ein neues Zuhause.



Das Jahr 1991



Dr. Wolf Berthold, Gundlach und Gemeindedirektor Ullrich Westerhagen überwachten persönlich die neu geschaffene „Kunst am Bau“.

Das Jahr 1993



Dr. Wolf Berthold, Geschäftsführer des Bauträgers Gundlach überreichte einen transparenten Schlüssel an Bürgermeister Friedrich Thies.



Schon zur Eröffnung platze der neue Ratssaal aus allen Nähten. Freie Plätze gab es nur noch auf den Fensterbänken.

50 Rückblick auf die 90er

Das Jahr 1992



Ein strenger Geruch nach Kuh und Gölle wehte der Delegation damals um die Nase, weiß nicht nur Kulturreferent Jürgen Hanisch zu berichten. Dort, wo früher Schweine und Kühe ihr nützliches Dasein fristeten, haben nun dank umfangreicher Planungen und Umbaumaßnahmen die Musikschule Isernhagen und Burgwedel, sowie der Bereich Kunst und Kreativität der Volkshochschule Isernhagen ein einzigartiges Domizil gefunden.

Das Jahr 1994



Natürlich kommt auch die Umwelt in Isernhagen nicht zu kurz. Am Umwelttag den 5. Juni 1994 stand in Isernhagen der Naturschützer Hermann Benjes im BLICK.

Das Jahr 1995



Eine feste Größe ist das Sommerferienprogramm der Jugendpflege, das seit vielen Jahren organisiert wird.



Grußwort des Bürgermeisters 50 Jahre Blick

„Der Blick“ in unsere Gemeinde zeigte damals wie heute das Leben bei uns in Isernhagen. Aus den sieben Ortschaften können Vereine und Institutionen über sich und ihre Arbeit schreiben und Veranstaltungen ankündigen – kostenfrei. Die Gemeindeverwaltung informiert, Parteien berichten über ihre Arbeit, Kontaktdaten und Serviceinformationen sind nachschlagbar. Private Kleinanzeigen werden kostenfrei abgedruckt – z.B. beim Wohnungs- und Stellenmarkt - Gesuche wie Angebote. Ein Blick in den Blick lohnt sich - damals wie heute.

„Der Blick“ in unsere Gemeinde wurde früher durch die Gemeindeverwaltung selbst herausgegeben. Die Texte wurden eingereicht und mussten abgeschrieben werden. Zunächst durch die Frau des damaligen Gemeindefraktors in Heimarbeit, später durch Angestellte in der Gemeindeverwaltung, die in der alten Kapelle (jetzt VHS Gebäude) untergebracht war. Ab 1988 erfolgte eine Anzeigenvermittlung über die Firma Irene Lenz in Altwarmbüchen. Seit 1994 wird der „Blick“ nicht mehr durch die Gemeinde selbst erstellt, herausgegeben und vertrieben. Die gemeindlichen Beiträge wurden dann auf einer Diskette zum Abgabeschluss in die Redaktion gebracht. Die Email ersetzt mittlerweile die Fahrt nach Isernhagen K.B.

Für die Bürgerinnen und Bürger ist die Zeitung eine wichtige Informationsquelle. Es werden amtliche Bekanntmachungen abgedruckt; wie in der gemeindlichen Hauptsatzung festgeschrieben. Sie finden im „Blick“ z.B. die Tagesordnungen mit den Beratungspunkten zu den anstehenden politischen Sitzungen, Hinweise zu neuen Satzungen u.v.m. Nur wenige Kommunen halten diese Kommunikationsmöglichkeit noch vor. Andersorts hoffen die Vereine auch nur, dass ihre Meldung abgedruckt wird – Sicherheit, wie beim „Blick“, haben sie nicht. Den „Blick“ können Sie auch online lesen: auf www.blick-isernhagen.de. An vielen Auslagestellen erhalten Sie ebenfalls den Blick; ob beim Brötchen holen, beim Gang zur Bank oder Sparkasse oder im Rathaus. Dies ersetzt nicht die Verteilung an alle Haushalte, aber stellt eine zusätzliche Informationsmöglichkeit dar.

Das Medium bleibt weiterhin ohne gemeindlichen Zuschuss kostenfrei für unsere Bürgerinnen und Bürger, eine Herausforderung für den Herausgeber, die trotz vorsichtiger Modernisierung (Formatumstellung, Farbe) eingehalten werden kann.

Gemeinde Isernhagen
Bürgermeister Arpad Bogya

Noch ein Bürgermeister

Der letzte ehrenamtliche Gemeindegliedermeister unserer Gemeinde war Klaus-Dieter Mukrasch. Es gab es nur zwei Gemeindegliedermeister, nämlich Friedrich Thies und eben Klaus-Dieter Mukrasch. Diese Zweigleisigkeit mit einem hauptamtlichen Verwaltungschef und einem ehrenamtlichen, vom Rat gewählten Bürgermeister war ein Vermächtnis der britischen Besatzungszeit. Inzwischen gibt es einen Hauptamtlichen, von den Bürgern gewählten Gemeindegliedermeister, der gleichzeitig das Amt des Verwaltungschefs ausübt. Davon hatten wir in Isernhagen bisher vier Persönlichkeiten. Der erste war Erich Loos. Ihm folgten Dr. Ulrich Westerhagen, Helmut Kellner und Arpad Bogya.

Eines Tages klingelte Herr Mukrasch am Redaktionsbüro des BLICK und brachte ein großes Paket besonderer Erinnerungsschätze mit. Fotos und Zeitungsartikel aus der Zeit seines politischen Wirkens. Das ist nicht auf die Zeit als gemeindegliedermeister beschränkt, sondern er war vorher schon Ortsbürgermeister in Altwarmbüchen und Mitglied im Rat. Besonders wichtig war ihm, die Städtepartnerschaften hier in der Jubiläumsausgabe des BLICK herauszustellen. Das wollen wir auch gern tun und mit einigen Bildern an die vielen Begegnungen und Besuche mit unseren Partnerstädten aus Frankreich, Großbritannien und Polen erinnern. Besondere Anlässe waren und sind hier in Isernhagen unsere Schützenfeste zu denen unsere Freunde aus Epinay, Peacehaven oder Suchy Las bei uns waren.

Seit 23 Jahren berichtet der Blick über das Vokal Ensemble Isernhagen

Seit Gründung des Vokal Ensembles Isernhagen im Jahr 1994 ist „Der Blick in die Gemeinde(n)“ für uns ein treuer Begleiter und Berichterstatler. Mit dem Titel „Lieder, die wie Brücken sind“ wurde das Premierenkonzert in der St. Marien Kirche am 16.11.1994 angekündigt und damit der Startschuss für eine Chorkarriere abgegeben.

Bis zum Jahr 2000 brachten die legendären „Novemberkonzerte“ für die Besucher immer wieder ein wenig musikalisches Licht in diesen tristen Monat.

Im Lauf der Jahre stieg die Mitgliederzahl des Chores und der Platz in unserer Kirche reichte nicht mehr aus. Das stimmstarke, auf mittlerweile 50 Sänger und Sängerinnen angewachsene Vokal Ensemble gab nun Konzerte in Hannovers Kirchen, in Kirchen der Region, in Weimar, Prag und Rom. Erfolge bei nationalen und internationalen Wettbewerben bezeugen den homogenen Chorklang.

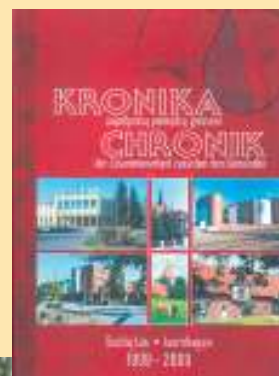
Unter der Leitung von Anne Drechsel gab es aber nicht nur außergewöhnliche Chorkonzerte wie z.B. das „Feuerwerk der Chormusik“, sondern es wurden eigene Produktionen wie „die gedRECHSELTE Zauberflöte“ und „Les Misérables in Isernhagen“ und das Großprojekt „Carmina Burana“ auf die Isernhagener Bühne gebracht.

Auf vielfachen Wunsch gibt es in diesem Jahr endlich wieder ein „Novemberkonzert“ in der St. Marien Kirche in Isernhagen K.B. (11. und 12. November 2017).

Wie wir es schaffen werden, über 50 Sänger und Sängerinnen in dem nicht sehr großen Kirchenraum zu platzieren... das wird eine Überraschung sein...

Wir gratulieren dem „Blick“ herzlich zum 50. Geburtstag und danken auf diesem Wege dem „Blickteam“ für die gute Zusammenarbeit und freuen uns auf eine wunderbare Zukunft.

Beate Schlüter



Was wäre Isernhagen ohne seine Partnerstädte: Die erste Partnerschaft ging Isernhagen 1982 mit der Gemeinde Epinay su Senar (Frankreich) ein. Es folgten 1983 Peace Heafes (England), 2002 Suchy Las (Polen) und 2011 Tamasi (Ungarn). Die Kontakte werden gepflegt über den Verein IBI, Internationale Begegnungen e.V.



Gemeindegliedermeister Mukrasch war auch in seiner Amtszeit bei den Volks- und Schützenfesten immer in der ersten Reihe.

Straßenbaubeiträge: Möchte die FDP Isernhagen den Bürgern das Geld aus der Tasche ziehen?

Mit Verwunderung reagiert der CDU-Gemeindeverbandsvorsitzende Timm Jacobsen auf den Vorschlag der FDP in Isernhagen wiederkehrende Straßenbaubeiträge einzuführen.

Die Finanzierung des Straßenbaus sei immer ein schwieriges Thema und oft mit Ungerechtigkeiten für die betroffenen Grundstückseigentümer verbunden. „Die FDP schürt in Isernhagen nun aber völlig überzogene Erwartungen in das neue Instrument der wiederkehrenden Straßenbaubeiträge“, meint Jacobsen.

Wiederkehrende Straßenbaubeiträge seien nur eine von verschiedenen Möglichkeiten zur Finanzierung des Straßenbaus. Diese seien aber mit erheblichen bürokratischen Aufwand und zusätzlichen Kosten verbunden. „Die FDP hat im Landtag noch im März die Einführung wiederkehrender Straßenbaubeiträge mit starken Worten und gute Argumenten abgelehnt“, erinnert Jacobsen.

Laut des innenpolitischen Sprechers der FDP-Landtagsfraktion Jan-Christoph Oetjen dient dieses von SPD und Grünen beschlossene Gesetz nur dem Zweck, den Bürgerinnen und Bürgern in diesem Land das Geld aus der Tasche zu ziehen. Konkrete zitierte Oetjen einen Bürgermeister einer Kommune mit 30.000 Einwohnern aus der Region Hannover der alleine für die Abrechnung dieser Beiträge zwei Mitarbeiter zusätzlich bräuchte.

„Wiederkehrende Straßenbaubeiträge laufen im Ergebnis auf eine kommunale Straßenbausteuer hinaus und werden teurer. Die FDP muss in Isernhagen klar den Bürgern sagen, dass sie ihnen mehr Geld aus der Tasche ziehen möchte. Wie das zur sonstigen Programmatik der FDP und der Ablehnung im Landtag passen soll, ist mir nicht klar“, sagt Jacobsen. Es scheint fast so, als wenn die FDP Isernhagen gar nicht wüsste, wie ihre Parteifreunde im Landtag hierzu stünden.

Der dortige Vorwurf des Abkassierens falle nun aber auf die FDP zurück. Diese wolle schließlich ausdrücklich auch noch von den Anliegern von Landes- und Kreisstraßen Beiträge kassieren. Diese Anlieger seien aber auch besonders von der Verkehrsbelastung betroffen.

Die Argumente gegen wiederkehrende Straßenbaubeiträge seien jedoch laut Jacobsen erheblich:

1. Im Ergebnis sind sie eine kommunale Straßenbausteuer
2. Der Verwaltungsaufwand ist erheblich und erzeugt zusätzliche Kosten
3. Sie erzeugen erhebliche Rechtsunsicherheit für die Kommune und Bürger
4. Durch den Wegfall der Kontrolle durch die sonst zahlenden direkten Anlieger, kommt es zu größeren Ausgaben
5. Die gleichen Einnahmen könnten wesentlich einfacher durch eine Anhebung der Grundsteuer erzielt werden.

„Ist es eine neue Politik in Isernhagen im Zeichen der Ampel, dass die FDP in Isernhagen auf rot-grüne Projekte setzt, um den Bürgerinnen und Bürgern das Geld aus der Tasche zu ziehen?“ fragt Jacobsen.

„Die Finanzierung des Straßenbaus muss immer individuell entschieden werden. Eine Patentlösung gibt es hierfür nicht“, meint Jacobsen. „Für Isernhagen passen wiederkehrende Straßenbaubeiträge eher nicht. Der Jubel der FDP ist sachlich falsch und widersprüchlich.“ findet Jacobsen. Zum Hintergrund:

Am 1.3.2017 hat der Niedersächsische Landtag mit den Stimmen von SPD und Grünen gegen die Stimmen von CDU und FDP den niedersächsischen Kommunen die Möglichkeit zur Erhebung von wiederkehrenden Straßenbaubeiträgen gegeben. Kommunen können nun in Abrechnungsbezirken für den Straßenebau und Ausbau, aber nicht für den Unterhalt, die jährlich entstehenden Kosten auf die Grundstückseigentümer in diesem Bezirk umlegen. Zahlen müssten dann auch Grundstückseigentümer, die von den jeweiligen Neubauten nur sehr wenige Vorteile hätten. In Isernhagen müssten dazu wahrscheinlich zwischen 5 - 10 solche Abrechnungsbezirke geschaffen werden. In jedem Abrechnungsbezirk müsste ein eigenes Budget für die Ausgaben geführt werden.

Senioren Union

CDU

Seniorenunion Isernhagen besuchte die Stadt des Westfälischen Friedens.

Münster, diese Stadt, die einmal die Hauptstadt der damals preußischen (1.) Provinz war. Um die Stadt zumindest ein wenig kennen zu lernen, wurde zuerst eine Rundfahrt im Münsteraner Doppeldecker gemacht. Auf einer Rundtour durch die Altstadt ging es vom Domplatz über Theater, Stadtbibliothek, Bahnhof, Prinzipalmarkt vorbei ins Kiepenkerl-Viertel, zum Botanischen Garten, zum Aasee und zurück zu Domplatz und Landesmuseum.



Die Senioren Union bei der Führung durch die Stadt Münster

Nach Stärkung im alten Pfefferkorn, gelegen am Prinzipalmarkt direkt neben dem Rathaus, gab es Freizeit für eigene Unternehmungen, und natürlich wollten alle die Stadt erkunden.

Dieses Münster versetzt alle Besucher ins Staunen. Das erste, das einem ins Auge springt: Fahrräder wohin man blickt! Es gibt sogar ein eigenes Fahrrad-Parkhaus. Wir haben noch nie so viele Fahrräder in Aktion gesehen! Alte, neue, alles was überhaupt noch zu gebrauchen ist. Kein Wunder bei ca. 60.000 Studenten, die Münster zu einer ganz „jungen“ Stadt machen. Und ab und zu musste manch einer schnell zur Seite springen weil es die Radler gar zu eilig hatten...

Münster bietet eine wunderbare Innenstadt, in der fast alles fußläufig zu erreichen ist und hat unglaublich viele elegante Geschäfte. Auf einer geführten Tour erfuhren wir (fast) alles über die Stadt, ihre Geschichte, das Historische Münster und auch über die Stadt der Skulpturen. Fazit dieser wunderbaren Tagesfahrt: man sollte Münster unbedingt noch einmal besuchen, vielleicht im Sommer bei angenehmen Temperaturen und dann abends unter den Arkaden, die hier in Münster „Bögen“ heißen ein kühles Helles oder auch ein Glas Wein genießen.

Der Blick ist zu seinem 50. Jubiläum wichtiger denn je!

Der Blick in unsere Gemeinde feiert seinen 50. Geburtstag. Da kann man mal über die Notwendigkeit des Blicks nachdenken. In den letzten 50 Jahren hat sich die Medienwelt dramatisch verändert. Es gibt eine unglaubliche Vielfalt an Sendern, Zeitungen und Radiosendern. Vor allem aber gibt es das Internet. Noch die kleinste Gruppe von Sonderinteressen kann sich heute im Netz austauschen, aber auch vom Rest der Gesellschaft separieren.

Die gewonnene Vielfalt ist zu begrüßen. Sie führt aber auch dazu, dass es immer schwieriger wird, alle Bürgerinnen und Bürger zu erreichen, weil es kaum noch gemeinsame Plattformen des Meinungsaustausches gibt. Der unser - Blick schafft dieses aber und ist daher wichtiger denn je. Vereine, Feuerwehren und auch Parteien können ihre Botschaften und Mitteilungen an die Bürgerinnen und Bürger senden. Amtliche Bekanntmachungen können von jedem gelesen werden. Das einzige was man dafür tun muss, ist zum Briefkasten zu gehen.

Die teilweise wütenden Proteste, wenn der Blick bei jemandem nicht ankommt, zeigen dass der Blick gelesen wird. Zu verdanken haben wir das den Machern rund um Christian Schröder. Unser herzlicher Dank gilt ihm und seinem Team hierfür. Wir danken aber auch den Gewerbetreibenden, die Anzeigen schalten und damit die gesamte Produktion und Verteilung des Blicks finanzieren. Sie leisten damit einen Dienst an unserer Gemeinde und Gesellschaft.

Auch die Anzeigen sind eine wertvolle Informationsquelle und tragen zur Stärkung unserer mittelständischen Wirtschaft und des Kleingewerbes in Isernhagen bei. In Zeiten, in denen wir trotz oder wegen Globalisierung wieder mehr in unsere Nachbarschaft schauen wollen, ist das alles von großer Bedeutung. Der Blick in unsere Gemeinde schafft Kommunikation. Er stärkt damit Demokratie, Vereine und Wirtschaft. Fortgezogene Isernhäger verfolgen das Ortsgeschehen über die elektronische Fassung des Blicks weltweit. Der Blick ist auch das informelle Archiv der Gemeinde. Wir schauen in die alten Ausgaben und sehen unsere Veranstaltungen mit Christian Wulff und anderen. Wir sehen Jubiläen, neue Vorstände, die Ergebnisse von Wahlen. Wir schauen in die Geschichte Isernhagens und der vielen Vereine.

Die CDU Isernhagen wünscht dem Blick und seinen Machern daher weiter viel Erfolg und freut sich auf die nächsten 50 Jahre!

Timm Jacobsen, Vorsitzender



Kostenexplosion in Isernhagen

Am 12.05. bittet die AfD Isernhagen interessierte Bürger wieder zu einer Bürgersprechstunde in das Gasthaus Lahmann, Farster Str. 2, 30916 Isernhagen-Neuwarmbüchen. Das erste Getränk ist natürlich für Sie frei.

Wir werden auch diesmal wieder den Finger in die Wunde legen. Zum Beispiel bei einem für die lokale Wirtschaft wichtigen Thema, der drohenden Gewerbesteuererhöhung um 20 Punkte. Sie soll auf Betreiben der Grünen beschlossen werden. Da diese mit den Sozialisten und Liberalen den linken Block bilden, der zur Zeit die Mehrheit im Isernhäger Rat stellt, kann unserer Ansicht nach nur noch eine eindeutige Bürgerempörung diesen wirtschaftlichen Unsinn stoppen. Isernhagen ist auf neue Ansiedlungen von Gewerbe und den Erhalt der bereits hier länger Gewerbetreibenden angewiesen!

Darüber hinaus soll unser Abwassernetz zeitnah an das Wasserverband Peine „übertragen“ werden, was nichts anderes als ein Verkauf ist. Ein Instandsetzungsbau von über 6 Jahren sowie die fehlerhafte oder nicht durchgeführte, gesetzlich jedoch vorgeschriebene, Unterhaltung des Personals z.B. nach Gefahrstoffverordnung, lassen erhebliche Mängel in der Durchführung gemeindlicher Aufgaben erkennen. Es scheint, dass die Verantwortlichen in der Gemeindeverwaltung zum Zwecke der Entlastung einen raschen Verkauf des Abwassernetzes anstreben. So kann man sich auch aus der Affäre ziehen! Darüber und über mögliche Kostenenthebungen hinsichtlich der Abwassergebühren möchte die AfD ebenfalls mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Daraus ergibt sich ein weiteres Thema: Die drohende Pleite der Gemeinde (Ganztagsschule 30-35 Mill, Ausbau / Neubau von Kindergarten und Hortplätzen, Sanierungssatz Straßenerneuerung ca. 6 Mill, u.s.w.). Anstatt sich von Schulexperimenten zu trennen, Sozialbetrugern, von Flüchtlingen zu beugen und/oder sich den Flüchtlingskosten, die der Gemeinde aufgebürdet worden sind, aktiv entgegenzustellen, soll - nach dem Willen der Altparteien - lieber die Einnahmenseite (der Bürger bezahlt) gestärkt werden. Vielmehr gelte es doch, die Ausgabe Seite durch die Korrektur von Fehlern einzudämmen.

Hinweis: Am 20.05. werden die EU-Abgeordnete Beatrix von Storch und der niedersächsische AfD-Landesvorsitzende Armin-Paul Hampel um 13:00 auf dem Georgsplatz die Argumente der AfD zur Wiedererlangung der Kontrolle über unser Land darlegen. Ändern Sie nicht Ihre Meinung, ändern Sie die Politik. Seien Sie mit dabei.

www.afd-isernhagen.de
Ihr Dr. Fritz Küke, AfD Fraktionspräsident im Gemeinderat zu Isernhagen.

Aufarbeiten und Beziehen von Polstermöbeln

POLSTEREI
WERNER JAKUBIETZ

Hannoversche Str. 90c · 30916 Isernhagen/Awb. · Tel & Fax: 0511/6 15 18 97



Augencheck-Aktion

für **29,- €**
statt **59,- €**
vom 2.5. bis 30.6.2017

- ✓ incl. Sehschärfeüberprüfung
- ✓ incl. Augenoberflächenanalyse
- ✓ incl. Augeninnendruckmessung
- ✓ incl. Easy Scan → Erkennung von Auffälligkeiten im Auge

Optik - Preiß
Brillen und Kontaktlinsen
- wir verwöhnen Ihre Augen

Ihr Fachgeschäft für Brillen · Altwarmbüchen-Mitte
Bothfelder Str. 31 · 30916 Isernhagen ☎ (0511) 61 19 95

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit lade ich Sie im Namen des FDP Ortsverbandes Isernhagen herzlich zur Teilnahme ein: Informationsveranstaltung und Podiumsdiskussion zum Themenschwerpunkt

„Lehrerversorgung und Neugestaltung der Schullandschaft in Isernhagen“

- Wie sieht die aktuelle Lehrerversorgung an den verschiedenen Schulformen aus?
- Welche Problemlagen entstehen durch die Umgestaltung der Schullandschaft?
- Wie ist der aktuelle Stand der Zusammenarbeit der verschiedenen Schulformen und wie wird sich diese zukünftig darstellen?
- Wie kann die künftige Zusammenarbeit zwischen Gymnasium und IGS ausgestaltet werden?
- Welche Chancen und Herausforderungen sehen die Schulleitungen durch die Neubildung der IGS?

Zeit: Dienstag, 23. Mai 2017, ab 19:00 Uhr
Ort: Isernhagen-Altarmbüchen, Hotel und Restaurant Amadeus, Graugangsweg 21-22

Leitung: Christiane Hinze, Vorsitzende des FDP-Ortsverbandes Isernhagen
Im Zentrum unserer Informations- und Diskussionsveranstaltung stehen neben Fragen zur Lehrerversorgung auch Fragen zur Weiterentwicklung der geplanten Schullandschaft in Isernhagen.
Mit freundlichen Grüßen

Ihre Christiane Hinze -Vorsitzende

Geplanter Ablauf der Informationsveranstaltung und Podiumsdiskussion des FDP-Ortsverbandes Isernhagen am Dienstag, den 23.05.2017:

Ab 19:00 Uhr: Begrüßung durch die Vorsitzende Christiane Hinze
Ab 19:10 Uhr: Statements der Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Podium:

- Frau Christina Bielefeld, Leiterin des Gymnasiums Isernhagen
- Herr Jens-D. Konecke, Leiter der Realschule Isernhagen und kommissarischer Leiter der IGS Isernhagen
- Herr Björn Forsterling (MdL), schulpolitischer Sprecher der FDP-Fraktion im Niedersächsischen Landtag

Im Anschluss ab ca. 20:00 Uhr: Abschluss-Diskussion



Filmabend zur Einstimmung aufs Stadtradeln

Zur Einstimmung auf die Aktion Stadtradeln laden wir alle Interessierten zu einem gemeinsamen Filmabend ein. Der Film „Bikes vs. Cars“ des schwedischen Regisseurs Fredrik Gertten zeigt das Mobilitätsalternativ, das sich in vielen Bereichen jedoch erst noch seinen Platz und die damit verbundenen Freiräume erobern muss. In dem rund anderthalbstündigen Kinofilm aus dem Jahr 2015 kommen Aktivisten und Vordenker zu Wort, die sich für Verbesserungen und ein gelingendes Miteinander aller Verkehrsteilnehmer einsetzen, insbesondere in den Städten. Die Frage eines veränderten Mobilitätsbewusstseins hängt dabei untrennbar mit dem gesellschaftlichen Engagement gegen den Klimawandel zusammen.

Anwesend ist auch unser Bundestagskandidat und Mobilitätsexperte Eike Lengemann, der für Gespräche zur Verfügung steht. Wir wollen mit dem Film motivieren und mehr Lust auf Radfahren machen. Die Filmvorführung (Original mit Untertiteln) findet am Mittwoch den 24. Mai 2017, um 19 Uhr im Restaurant Amadeus in Altwarmbüchen statt. Der Eintritt ist frei.



Aktuelle Aktionen:

Muttertagsbrunch

für 24,00 € pro Person
Sonntag, 14. Mai
von 10.30 bis 14.00 Uhr
Sagen Sie Danke und verwöhnen Sie Ihre „Familienmanagerin“ zum Muttertag mit unserem großzügigen Brunch-Buffer!

Sein Sie auch als Gastgeber Gast und geben Sie Ihre Betriebs- und Familienfeiern aller Art in unsere erfahrenen Hände.

Hannoversche Str. 40
30916 Isernhagen
Tel.: 0511 / 9 01 80
Fax: 0511 / 9 01 82 99
rezeption@hotel-hennies.de
www.hotel-hennies.de

Täglich durchgehend geöffnet
Mittagstisch
von 12 bis 14.30 Uhr
Abends warme Küche
von 18 bis 22 Uhr

Jendrossek

Malerfachbetrieb
Trockenbau + Brandschutz

Tolles Aussehen, nachhaltiger Schutz. Ihr Haus gewinnt mit unseren Profi-Fassadensystemen und individuellen Farbkonzepten.
Rufen Sie uns an!

Berliner Str. 13 · 30916 Isernhagen
Tel.: 0511-771707 · Fax: 0511-771708
info@jendrossek.com

50 Rückblick auf die 90er



Das Jahr 1997



Im September 1997 beging Altwarmbüchen mit einer Festwoche das 800 jährige Jubiläum. In einer Urkunde aus dem Stift St. Cyriacus aus 12. Jahrhundert ist ein Ort mit Namen „Werenbeke“ erwähnt. Das haben Historiker für Warmbüchen gedeutet. Die Vorsilbe Alt ist urkundlich erstmals um 1400 belegt. Das Dorf bestand damals aus 9-12 Höfen an der heutigen Hannoverschen Straße, dieser Teil wird immer noch das „Alte Dorf“ genannt.

Das Jahr 1999



Eine neue Zeit brach an. Unter www.isernhagen.de präsentierte sich die Gemeinde im Jahr 1999 im Internet.

Das Jahr 1998



Was wäre Isernhagen ohne die Pferde- und Reitertradition. Kleine und größere Turniere werden seit den 1920er Jahren hier durchgeführt. Ein jährlicher Höhepunkt ist die Hübertyjagd am 3. November.

Das Jahr 1999



Zum 25. Bestehen der Gemeinde Isernhagen nach der Gebietsreform gab es einen kurzen RückBLICK im Blick.

... und noch ein Bürgermeister,

der sich gern an seine Amtszeit erinnert und uns dazu in der Redaktion besuchte, ist Friedrich Duschke, langjähriger Ortsbürgermeister aus Isernhagen K.B. Aus seinem Erinnerungsschatz möchte er auf zwei Besonderheiten hinweisen und mit entsprechenden Fotos unterlegen. An erster Stelle ist aus seiner Sicht die Gemeinschaft der Einwohner, der dörfliche Zusammenhalt zu nennen. Diese wird zum Teil seit Jahrhunderten in den Vereinen gepflegt und praktiziert. An erster Stelle sind dabei zu nennen die Feuerwehr und die Schützenvereine. Ganz wichtig ist ihm, als langjährigem Landwirt natürlich auch, immer wieder auf die Belange der Landwirtschaft hinzuweisen. So manches größeres oder kleineres Vorhaben z.B. im Bereich der ländlichen Wirtschaftswege konnte unbürokratisch und wirkungsvoll umgesetzt werden. Man muss manchmal nur auf bestimmte Dinge aufmerksam machen und die richtigen Weichen stellen...

Als K.B. er Ortsbürgermeister hat man natürlich auch die St. Marienkirche im Blick. Dieses uralte Bauwerk ist in den vergangenen 50 Blickjahren immer wieder renoviert und restauriert worden. So auch die neue Eindekung des Kirchendachs. Später folgte der Teilverputz um das Raseneisenstein errichtete Bauwerk zu schützen.

In Friedrich Duschkes Zeit als Ortsbürgermeister fällt auch die Gründung des „Weihnachtsmarktvereins“ und der hartnäckige „Kampf“ um die alte Schule. Heute sind dort die Feuerwehr und der Kindergarten.



Ein toller Erfolg: Ein Deutscher Meister im Schwimmen kam aus Altwarmbüchen.



Zum Schluß waren nur noch 6 Kinder in der Schule. Unterrichtet wurde bei schönem Wetter auch auf der Wiese hinter der Schule zwischen Kühen und Pferden Eine ländliche Idylle wie in Bullerbü,

50 Rückblick auf die 2000er

Das Jahr 2000



Was in den 1980er Jahren die Bälle und das Tanzen waren, sind seit den 2000ern das Singen. Isernhagen singt! Ob Männer, Frauen, gemischt oder Gospel, 50+, Shanty oder, oder, oder. Wo man singt, da lass dich fröhlich nieder....

Das Jahr 2001



Die wohl älteste Tradition in unserer Gemeinde hat das Schützenwesen. Besondere Bedeutung dabei wird immer dem nur alle sieben Jahre stattfindenden Hahnen- oder Bauernschießen zugemessen. Ein absoluter Höhepunkt auch im Jahr 2001.

Das Jahr 2002



Was wäre Isernhagen ohne den Sport? Besonders im Fussball war der TSV einmal eine echte Macht in der Region.

Bürgerstiftung Isernhagen

von Andreas Kellner

Frühzeitig und vor dem bundesweiten Einsetzen des Trends, Bürgerstiftungen zu gründen, keimte in der Gemeinde Isernhagen die Idee für eine Bürgerstiftung auf und so begann diese Idee bereits kurz nach der Gründung der beiden bundesweit ersten Bürgerstiftungen in Gütersloh und Hannover in den Jahren 1996 und 1997 ihren erfolgreichen Weg.

1997

Isernhagen schrieb den 9. Juli 1997, als sich auf Initiative des damaligen Bürgermeisters der Gemeinde Isernhagen, Klaus-Dieter Mukrasch, erstmalig ein runder Tisch mit fast 40 Teilnehmern traf, um die Idee einer „Stiftung für Isernhagen“ mit den gemeinnützigen Zielen Jugend, Kultur, Sport, Soziales, Umwelt und Heimat in die Tat umzusetzen. Das Stiftungskapital sollte, um erfolgreich mit den Kapitalerträgen arbeiten zu können, 100.000 DM nicht unterschreiten.

1998

Nach diversen Treffen, bei denen der Initiator immer wieder die Idee einer solchen Stiftung in den Vordergrund stellte und mit Beharrlichkeit, Disziplin und Humor viele Bürger für seine Idee motivieren konnte, fand schließlich im Juni 1998 im Restaurant Grapenkieker in Isernhagen FB unter dem Motto „Bauerngelage für Knechte und Mäde“ eine Informationsveranstaltung für alle interessierten Isernhagener statt, bei der über die Idee der Gründung der Stiftung informiert und Stifter gesucht wurden. Am 20. Juli 1998 kam es dann zur Gründung der Stiftung Isernhagen, und zum ersten Vorsitzenden des Vorstands wurde Hans-Uwe Güttler sowie als seine Stellvertreterin Marita Mensching bestimmt. Kurz darauf wurde auch das Aufsichtsorgan der Stiftung und als dessen erster Sprecher erwartungsgemäß der Gründervater Klaus-Dieter Mukrasch gewählt. Unsere Stiftung ist somit die drittälteste aller Stiftungen in Deutschland und die älteste in Städten unter 30.000 Einwohnern.

Zu diesem Zeitpunkt betrug das Stiftungskapital bereits 120.000 DM, was auch auf Einzelspenden von bis zu 20.000 DM zurückgeführt werden konnte. Kurz nach der Gründung begann die aktive Tätigkeit der Stiftung mit der Einrichtung von Arbeitskreisen mit engagierten Bürgern für die jeweiligen Themenkreise der Stiftungsarbeit. Die ersten (5) Projekte waren bereits in 1998 die Unterstützung der Schulen in Isernhagen oder die Sammlung von Handys für Bedürftige und Senioren. Aufgrund intensiver Öffentlichkeitsarbeit wuchs das Stiftungskapital bereits zum Ende des Jahres 1998 auf 150.000 DM an.

2000 / 2001

In der Folgezeit hat die Stiftung Isernhagen mit zahlreichen öffentlichen Veranstaltungen auf sich aufmerksam gemacht und konnte dann auch im Jahr 2000 auf den Erlös einer großen Sportgala mit prominenter Unterstützung zurückgreifen. Im Jahr 2001 wurde dann schon ein nennenswerter Betrag von 37.000 DM für Zwecke im Sinne der Ziele der Stiftung ausgegeben werden.

2003

Zur besseren Identifikation erfolgte im Jahr 2003 eine Umbenennung in „Bürgerstiftung Isernhagen“. Am 5. Juli veranstaltete die Bürgerstiftung, und das fast zeitgleich mit dem fünfjährigen Bestehen, den Tag des Sports in Isernhagen. Diese Initiative erinnert wahrscheinlich heute noch viele junge Menschen an die Heranführung an eigene sportliche Aktivitäten. Das Stiftungskapital war zu diesem Zeitpunkt in nur fünf Jahren mit 123.000 Euro bereits verdoppelt worden.

2004

Eine weitere Erfolgsgeschichte begann im Jahr 2004, als die Bürgerstiftung erstmals den Adventsloskalender, ein wesentliches Fundament ihrer jährlichen Einnahmen, veröffentlichte und aus dem Stand einen Überschuss für die Zwecke der Stiftung in Höhe von 5.500 Euro erwirtschaften konnte. Noch heute gehört der Adventsloskalender unter der Koordination von Ute Schaumann zu einem der wichtigsten Säulen der Erträge der Bürgerstiftung.

Zum ersten Mal wurde der Ehrenpreis der Bürgerstiftung Isernhagen vergeben, und zwar an Herrn Manfred Möller für sein Engagement in Richtung Auslandskontakte des Gymnasiums Altwarmbüchen.

2005

Sieben Jahre nach der Gründung erfolgte im Jahr 2005 ein erster Vorstandswechsel. Unter dem Vorsitz von Michael Koch und seiner Stellvertreterin Marita Mensching wurde die Arbeit der Stiftung zusammen mit den anderen Vorstandsmitgliedern und Arbeitskreisen erfolgreich fortgeführt und die Bürgerstiftung zunehmend in der Wahrnehmung der Bürger etabliert.

2006

Als weiteres Zeichen der Kreativität der in der Stiftung Aktiven veranstaltete die Gruppe Sport im Jahr 2006 erstmals das Benefiz-Golfturnier im Golfclub Isernhagen. Dies ist ein weiterer fester Bestandteil der jährlichen Einnahmen der Stiftung geworden und stellt seither in jedem Jahr für die Golfer und andere Interessierte nicht nur einen festen Programmpunkt im Jahresverlauf dar, sondern bedeutet für viele Ende September DIE Abschlussveranstaltung der Golfsaison.

2008

Nach zehnjähriger Aktivität erfolgte dann zum Jubiläum im Jahr 2008 ein „Fest für Bürger“, bei dem zahlreiche Personen des öffentlichen Lebens unserer Bürgerstiftung Isernhagen durch ihre Teilnahme Respekt zollten. Das Grußwort zu dieser Veranstaltung sprach der Regionspräsident Hauke Jagau. Das Stiftungskapital war zu diesem Zeitpunkt bereits auf 250.000 Euro angewachsen.

2010

Im Jahr 2010 wurde der Pausenapfel etabliert, eine Aktion zur Förderung der gesunden Ernährung durch Obst in der Schule. Das Jahr wurde jedoch von einer der größten und bedeutendsten Aktionen in der Geschichte der Bürgerstiftung Isernhagen geprägt. Es gelang, einer einzelnen von einem schweren Schicksal betroffenen Person durch gezielte Aktionen ein entsprechendes Spendenaufkommen in Höhe von über 60.000 Euro für helfende Maßnahmen zur Verfügung zu stellen.

2011

Motiviert hierdurch, doch auch durch die gesamte Arbeit der Bürgerstiftung in den vergangenen Jahren, gab es im Jahr 2011 eine erhebliche Zustiftung durch Bodo Herwig, die es ermöglichte, erstmals den gleichnamigen Bodo-Herwig-Preis für gute schulische Leistungen und frühes soziales Engagement zu verleihen. Dieser Preis ist bis heute, dotiert mit einer einmaligen Geldleistung, sieben Mal an insgesamt mehr als 10 Personen verliehen worden.

2014

Im Jahr 2014 kam es zur Neuwahl des Vorstands der Bürgerstiftung unter dem Vorsitz von Dr. Joachim Wegener, der bis heute im Amt ist und mit seinen Mitstreitern die Tradition der Bürgerstiftung Isernhagen mit den bisher so erfolgreichen Projekten kontinuierlich fortsetzen konnte.

2015

Turnusgemäß erfolgte die Neuwahl des Stiftungsrates, bei der Uwe Wagstyl als Sprecher und Marita Mensching als Stellvertreterin den langjährigen Vorsitzenden Leopold von Drygalski und seine Ratskollegen abgelöst haben.

2016

Initiiert durch den neuen Vorstand sind inzwischen neue Projekte wie die Oldtimer-Rallye Isernhagen Classic und das Isernhagener Forum oder das Matjesfest dazugekommen, die durch die Spenden und Einnahmen die zur Finanzierung der Förderprojekte nötigen Mittel generieren sollen. Außerdem konnte 2016 erstmalig das über einen 3-Jahreszeitraum gewährte Raseneisenstein-Stipendium vergeben werden und durch die Unterstützung engagierter Sponsoren durch Dr. Thomas Stock und Andreas Kellner das erfolgreichste Benefiz-Golfturnier durchgeführt werden und der Erlös, geringfügig aufgestockt, von + 10.000 Euro der Lebensberatungsstelle zur Schaffung neuer Arbeitsplätze zur Verfügung gestellt werden.

Résumé

Die in Förderprojekte geflossenen Mittel betragen seit Gründung der Stiftung etwa 400.000 + für ca. 500 Projekte. Stipendien, Förderung von Musikausbildung und Lernen im Orchester, Unterstützung von Sprachunterricht und Betreuung von Flüchtlingskindern, nahezu kostenfreier Transport von Senioren mit Bewegungseinschränkungen, mehr als 50 gepflanzte Bäume an der Baummallee und der Isernhagener Mitte, ein Jugendkulturtag, mehrere Benefizkonzerte, Unterstützung von anderen Hilfsorganisationen wie Lebensberatung und Hospizdienst, die Initiierung des Helfernetzwerks und vieles mehr gehören dabei zum Förderprogramm der Bürgerstiftung Isernhagen. Dieses unermüdete Engagement hat zur mittlerweile siebten Zertifizierung der Bürgerstiftung Isernhagen durch den Bundesverband Deutscher Stiftungen geführt. Der aktuelle Vorstand ist daher auch sicher, diese Tätigkeiten erfolgreich fortführen zu können, um im Jahr 2018 zum 20-jährigen Bestehen der Bürgerstiftung den Stiftern eine durchweg positive Bilanz zweier Jahrzehnte Stiftungsarbeit abliefern zu können. Die Bürgerstiftung Isernhagen bedankt sich bei allen Zeit-/Stiftern für ihre ungebrochene Unterstützung, der Gemeinde und ihrem Bürgermeister und Gründungsmitglied Arpad Bogya für die, wo immer notwendig gewordene, gute Zusammenarbeit und Unterstützung, und wünscht dem Blick zum 50-jährigen Jubiläum alles Gute und weiterhin viel Erfolg bei der Berichterstattung über alles Schöne, Interessante und Wichtige in der Gemeinde.



Hinterer Reihe von links nach rechts:

Klaus-Dieter Mukrasch, Michael Koch, Jens Bruns, Andreas Kellner, Dr. Joachim Wegener

Vordere Reihe von links nach rechts:

Leopold von Drygalski, Hans-Uwe Güttler, Ute Schaumann, Marita Mensching

50 Rückblick auf die 2000er

Das Jahr 2003



Wer Sport betreiben will ist hier gut aufgehoben.

Das Jahr 2004



Aus sieben mach eins! Nach der Gebietsreform 1. März 1974 konnte die Gemeinde Isernhagen 2004 den 30. Geburtstag feiern.

Ulrike Mehring - Torfrau

von Dieter Mehring

Unser Großkind Friederike Mehring begeisterte sich schon in früher Jugend für Fußball. Als 4-Jährige wurde sie als Torfrau beim TSV Isernhagen aktiv. Über Mellendorf, dort Norddeutscher Meister, bewarb sie sich mit 12 Jahren beim Elitesportinternat Potsdam, das Fußballer für Turbine Potsdam – dem vielfachen deutschen Frauenfußballmeister – ausbildet. Dort besuchte sie auch das Internatsgymnasium.

Friederike wurde mit Ihrer Mannschaft sowohl 2 mal Deutsche Meisterin, wie auch Schulweltmeisterin. Dort spielte sie – und siegte – u.a. gegen Brasilien, Italien, Schweden und vielen mehr. Sie spielte bis zu einer größeren Verletzung auch 2 mal in der Jugendnational-Mannschaft, stets als Torfrau.

Über die 2. Bundesliga, mit der Friederike, damals 17 Jahre alt, als Torfrau mit Abstand Meister wurde, wäre noch einiges zu berichten. Aber das würde den Rahmen sprengen.

Mit bestandem Abitur (Note 1,8) erhielt sie mehrere Stipendienangebote aus den USA, um die Unimannschaft zu verstärken.

Sie entschied sich für New York. Friederike ist jetzt 23 Jahre alt und im letzten Semester. Nach bestandenen Examen geht sie wieder zurück nach Deutschland.

Auf der Suche nach der Mitte

Dr. Christian Heppner, Gemeindearchiv Isernhagen

„Wo ist das Zentrum Altwarmbüchens?“ Diese Frage stellte der Blick im September 1971. Und dies zu recht, denn im Gegensatz zu den Isernhagener Bauerschaften, wo KB als Standort der Kirche und einiger Geschäfte zumindest historisch ganz selbstverständlich als Mittelpunkt gelten konnte, musste dieser in Altwarmbüchen tatsächlich erst gefunden werden.

Seit den Nachkriegsjahren war das Dorf rapide gewachsen und füllte um 1970 bereits den gesamten Raum zwischen Isernhagener und Kircher Straße aus; die Wohnblöcke der „Engelhard-Siedlung“ und der Neuen Heimat an Königsberger-, Stettiner und Mozartstraße waren frisch bezogen, die Pläne für die Einfamilienhäuser an Fuchsklint und Lahriede lagen bereits in der Schublade. Wo immer das Zentrum dieses neuen Ortsgebildes lag, der abgehängte alte Dorfkern gegenüber der Kapelle war es jedenfalls nicht.

Dem Geist der Zeit folgend – „1968“ war gerade erst vorüber und der Gedanke der Mitbestimmung in (fast) aller Munde –, lud die Gemeinde Altwarmbüchen im Januar und Oktober 1971 im Blick zur öffentlichen Diskussion, um „Entscheidungsprozesse im kommunalen Bereich transparent zu machen“. Das Interesse war mit rund 100 Besuchern enorm. Mehrere Blick-Ausgaben widmeten sich daher in der Folge der Wiedergabe der dort gehaltenen Fachreferate über „Kollektivzonen“ und „urbane Kommunikation“, Speigeleierähnliche Schemazeichnungen füllten die Seiten für jene, die den anspruchsvollen Texten nicht folgen konnten (oder wollten). Am Ende stand fest: An der Bernhard-Rehkopf-Straße, „im Bereich Mittelpunktsschule–evangelisches Gemeindezentrum–Friedhof–Birkenwäldchen“ solle ein „kulturelles Zentrum“ der Gemeinde Altwarmbüchen entstehen. Es dauerte indes nur wenige Jahre, bis 1974 in der Gebietsreform das „neue“ Isernhagen entstand und damit die Frage eines Gemeindezentrums ganz neue Dimensionen erhielt – nicht nur für Altwarmbüchen.

(Blick 2, 13, 18 u. 20/1971)

Die Mitte von Isernhagen

Jahre später stand die Frage im Raum: „Wo ist die Mitte von Isernhagen?“ Es wurde gemessen, besichtigt und geprüft und dann stellte sich heraus, dass die Mitte vom Isernhagen mitten auf dem Acker der K.B.er Feldmark liegt. Weil die Absicht bestand die Mitte besonders zu kennzeichnen, wurde der ausgewählte Findling nicht direkt auf die Mitte platziert, sondern an gut zugänglicher Stelle am Feldweg. Alles andere hätte sicherlich bei dem Landwirt, der den Acker bewirtschaftet, keine große Freude ausgelöst.



Das Jahr 2005



Noch ein Stück mehr an Wohnqualität wird seit der Eröffnung des Wietzeparks an der Grenze nach Langenhagen geboten.

Das Jahr 2006



Traditionspflege und Brauchtum werden natürlich auch in Isernhagen immer groß geschrieben. Die Osterfeuer sind jedes Jahr ein beliebter Treffpunkt der Bürger.

Samstag 13. Mai 2017 20.00 Uhr
NachtKaffee
A Glezele Vayn!
Jiddisches, Alpenländisches und
BalkanPop

Achim Rinderle: Klarinette, Bassklarinette, Flöten, Tröten, Maultrommel, Luftballon
 Szilvia Csaranko: Akkordeon
 Jacobus Thiele: Poyk, Darbuka, Kleinpercussion, Gitarre
 Johannes Keller: Kontrabaß
 Alles begann 2003, als Pianistin Szilvia von Saxophonist Achim Klarinettenunterricht haben wollte.



Das Duo erweiterte sich um Bass und Perkussion, spielte sich schnell in höhere Sphären empor und zählt heute zu der Creme der jungen Nachwuchsbands der Folkszene (2008 wurde „A Glezele Vayn“ als einzige deutsche Gruppe für den „Eisernen Eversteiner“ nominiert, einen der renommiertesten Folkpreise Europas). Die Liebe zur Straßenmusik hat dem Quartett die Fähigkeit verliehen, seinem Publikum stets nahe zu sein und mit einer ausgewogenen Mischung aus Klamauk, Partizipation und Musik auf direkte Tuchfühlung mit den Zuhörern zu gehen. Conferencier Achim Rinderle kommt dabei seine langjährige Erfahrung mit der Musik-Comedy Troupe „mahw“ zugute und so beschränkt sich die Ungeknüsteltheit und Nahbarkeit der Vier nicht nur auf die Straße, sondern funktioniert auch auf Bühnen bestens. Die musikalische Entwicklung wird in regelmäßigen Workshops bei leuchtenden Vorbildern gepflegt und so wird das Glezele Vayn von Jahr zu Jahr immer runder und feiner – wie ein guter Wein in seinem Eichenfass. Musikalischer Entdeckergeist, schriller Humor und unverwundliche Spielfreude vereinen sich mit ungarischer Schärfe, jiddischer Melancholie und allgäuer Bergkäs. Die Musik stammt aus den Ländern des Balkans, den jiddischen Schtetn Osteuropas und den Alpen. Eine vergnügliche Mischung aus Tradition und Eigenwilligkeit macht den besonderen Reiz von A Glezele Vayn aus.

Es werden nicht nur Töne verzaubert, sondern auch Zuhörer. „Gewitzte Musikbegeisterte sind die Vier, denen egal ist dass Klezmer melancholisch zu sein hat. Bei ihnen strotzte die vom Publikum begeistert beklatschte traditionelle Musik der Juden aus Osteuropa im Mix mit Folk, Techno und Bauernhof vor Lust und Leben. Klezmer für die Jetztzeit – fantastisch.“ (Kieler Nachrichten)
 „Glaubwürdig und mit Gefühl: Bekanntlich kann man sich einem überstrapaziertem Sprichwort zufolge oft aussuchen, ob ein Glas halbvoll oder halbleer ist. In der Kulturstation Südbahnhof sorgte eine phantastische Truppe dafür, dass das Glas randvoll war.“ (Lauterbacher Anzeiger)
 Eintritt VVK Euro 18,00 / AK Euro 20,00
 Einlass ab 18.30 mit der Möglichkeit sich kulinarisch auf den Abend einzustimmen.
 KulturKaffee Rautenkranz, Hauptstr. 68, 30916 Isernhagen
 Voranmeldungen und Reservierungen erbeten unter 05139 978 90 50/ 0172 434 10 92 oder unter info@rautenkranz-kultur.de

Freitag 19. Mai 2017 20:00 Uhr
NachtKaffee
HAFENNACHT
Bei Westwind...Chansons mit Seegang

Uschi Wittich singt das Meer
 Erk Braren an der Gitarre
 Heiko Quistorf am Akkordeon



Bei Westwind kommt das Fernweh und ruft die alten Seelen „Punktlich zum Frühstück plagt den Einen oder Anderen das Fernweh. Das KulturKaffee freut sich mit der Veranstaltung „Bei Westwind“ mit dem Hamburger Trio „Hafennacht“ eine adequate Antwort auf Fernwehleidern mit Liedern von Lale Andersen, Hans Albers und Isa Vermehren gefunden zu haben. Eine Hommage an die Künstler, deren Lieder uns heute noch inspirieren und faszinieren. Über die Liebe und über das Meer ... Eine Schatzkiste mit Andenken an Gefühle, die uns so mit Hafen, Wind und See verbinden... Das Hamburger Trio Hafennacht (Akkordeon, Gitarre und Gesang) rettet

das maritime Liedgut, steht seit 10 Jahren auf den glitschigen Planken, die die Welt bedeuten. Sie haben das MARITIME CHANSON neu erfunden... fünf Alben herausgebracht... alle in Eigenregie. Ihre Musik erzeugt in zart-bitterer Poesie ein Gefühl von Heimat jenseits von Vorzeige-Panoramen und bringt dabei Traditionelles auf zeitgemäßen Kurs. Die eigenen Songs stehen dazu im Kontext und sind in den letzten Jahren immer wichtiger geworden. Musik mit nordisch poetischem Flair und Entertainment, niemals ohne die so wichtige Selbstironie.

„Wenn die drei auftreten, riecht es nach Salz und Wasser, aber auch ein bisschen nach Diesel und Parfüm.“ St Pauli News 2016
 Musik für Heulsusen, Hafische und alle die den Norden lieben.
 Eintritt Euro 15,00 / AK Euro 18,00
 Einlass ab 18.30 mit der Möglichkeit sich kulinarisch auf den Abend einzustimmen.
 KulturKaffee Rautenkranz, Hauptstr. 68, 30916 Isernhagen
 Voranmeldungen und Reservierungen unter 05139 978 90 50/
 0172 434 10 92 oder unter

SPIRITUOSEN

 Ob Weizenbrände, Liköre oder Alt Isernhagen Sekt - seit 1876 die Adresse für echte Kenner wenn es um hochprozentige Köstlichkeiten geht!
 R. Könecke & Sohn - Bültoft 46 • 30916 Isernhagen HB • Tel. 05139 978 90 50 • www.isernhagen-korn.de
 Voreintrag 01.04.04, 01.05.04, 01.06.04 • 9.30 - 12.00 Uhr • Nachmittags 01.04.04, 01.05.04, 01.06.04 • 14.30 - 18.00 Uhr

50
B50 - eine besondere Empfehlung vom BLICK.
 Zum 50. Geburtstag des BLICK haben wir in Zusammenarbeit mit dem traditionsreichen Haus Könecke & Sohn aus Isernhagen K.B. ein besonderes Getränk auf den Markt gebracht: **B50**. Das ist ein erlesener Limonenlikör, der sich besonders für frische, spritzige Drinks empfiehlt. **B50** mit Sekt oder Prosecco hat sich schon in der Probierphase als der „Renner“ herauskristallisiert. Was noch geht? Probieren Sie es aus. **Genießen Sie den kommenden Sommer mit einem leckeren Drink in der Hand und einem Lächeln auf den Lippen :-)**

50 Jahre "DER BLICK"...
...feiern Sie mit!
frische, spritzige Sommerdrinks
mit B50 Limone
nur in Isernhagen
REWE DEIN MARKT

Frischmacher Cocktails für heiße Tage
3 cl B 50 Limone
 Sekt, Eiswürfel
 den B 50 Limone mit einem Eiswürfel in einen Korb geben und mit Sekt oder Prosecco auffüllen, ein echter Genuss...

Wodka Limone Soda
8 cl B 50 Limone
 8 Eiswürfel
 4 cl Wodka
 Sodawasser
 Ein hohes Glas zur Hälfte mit Eiswürfeln füllen. Wodka und B 50 Limone über das Eis geben. Mit Sodawasser auffüllen und verrühren.

Erfrischer-Limonen-Cocktail
 1 Schälchen Erdbeeren
8 cl B 50 Limone, etwas Zucker
 3 Eiswürfel, Mineralwasser
 Die Erdbeeren mit dem Zucker im Mixer pürieren, ein Fingerbrot B 50 Limone (oder mehr nach Geschmack) in eine Flasche geben, Erdbeermus dazugeben und schütteln.
 In ein Glas zur Hälfte das Erfrischer-Limonemus geben. 3 Eiswürfel dazu und mit Mineralwasser auffüllen.

Manuel Peters 0493
 Löhnerweg 24 • 30916 Isernhagen
 Tel. 05139 978 90 50
 Mo. - So. von 9 bis 22 Uhr

Christiane Eggert 0493
 Löhnerweg 24 • 30916 Isernhagen
 Tel. 05139 978 90 50
 Mo. - So. von 9 bis 22 Uhr

Dienstleistungen RUND UM LOHN UND GEHALT
 Wir verstehen Ihre Gehalts- und Lohnkalkulationen!
 mit Kompetenz
Öffentlicher Dienst Lohn Gehalt
 Fair Garantie
 relog
 relog-lohn GmbH Burgwedel
 05139 978 90 50
info@relog.de
www.relog.de

HOTEL AUSZEIT
Herzlich Willkommen!

 Klein und fein präsentiert sich unser Hotel mit 28 liebevoll eingerichteten Zimmern und einem Veranstaltungsbereich für 25 Personen. Frühstücksbuffet auch für externe Gäste auf Anmeldung.
 Bei uns werden Sie sich wohlfühlen!
 Burgwedeler Str. 151
 30916 Isernhagen
 Telefon +49 511 972560
 Telefax +49 511 972564
info@auszeit-isernhagen.de
www.auszeit-isernhagen.de

Steuerberater
Andreas Marquardt
 -Dipl.-Kaufmann-

- alle Gesellschaftsformen
- Buchführung + Jahresabschluss
- Einkommensteuer
- Erbschafts- und Schenkungssteuer
- Existenzgründungsberatung

■ Markt 2
 30836 Langenhagen
 ■ Postfach 10 15 44
 ■ Tel: 0511-78 25 33
 ■ Fax: 0511-973 52 61

Herzlichen Glückwunsch zu 50 Jahren „Der Blick“!
 Seit fast 25 Jahren begleitet die Zahnarztpraxis Dr. Thomas Stock „Der Blick“ in unsere Gemeinde“ in nachbarschaftlicher Nähe. Wir verfolgen und lesen immer die interessanten und aktuellen Beiträge aus unserer Region. Zusammen mit der Kieferorthopädischen Praxis Dr. Kerstin Stock sind wir schräg gegenüber der St. Marienkirche - alles unter einem Dach. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und immer neugierige Leser!

Gesund beginnt im Mund
STOCK
 ISEHNHAGEN
 Dr. med. dent. Thomas Stock
 30916 Isernhagen HB • Karl-Schade-Str.
 Telefon: 05139 1 402 588 • Telefax: 05139 1 402 585
www.stock-zahnarzt.de

Wir freuen uns auf Sie.
STOCK
 ISEHNHAGEN
 Dr. med. dent. Kerstin Stock • Zahnärztin
 30916 Isernhagen HB • Carl-Schade-Str. 16
 Telefon: 05139 1 402 588 • Telefax: 05139 1 402 585

50 Rückblick auf die 2000er

Das Jahr 2007



Aus dem Autobahnbau entstand der Altwarmbüchener See und das wunderschöne Gelände drum herum. Im Juni 2007 konnte der 25. Geburtstag gefeiert werden.



Heinz Rudolf Kunze im Isernhagenhof. Unsere Kulturscheune hat sich einen guten Ruf erarbeitet und bieten namhaften Künstlern eine Bühne.



Noch ein Kleinod versteckt in der Natur ist das Mausoleum des früheren Besitzers von Gut Lohne Gerhard Heuermann. Das Gut Lohne wird in vielen Landkarten und Dokumenten als Rittergut bezeichnet, was es aber niemals war. Heute ist dort der Golfclub Isernhagen auf den Flächen zuhause.

Karl Kirchhoffs Friedenshain

1990 gründete der hannoversche Zoohändler Karl Kirchhoff (1872-1955) in Isernhagen das naturkundliche Gartenparadies „Friedenshain“. In den Jahren zuvor hatte sich der Bauernsohn einen Ruf als Tischlermeister und Musiktruhbauer, als Naturkundler und Aquarist erworben - Karl Kirchhoff machte das Aquarium in Hannover populär. Sein Zoogeschäft an der Aegidienkirche war zur ersten Adresse für Naturfreunde und Liebhaber der Aquarien- und Terrarienkunde geworden.

Bis zum Zweiten Weltkrieg entwickelte sich die „Naturwissenschaftliche Station Friedenshain“ zu einer weithin bekannten Anlaufstelle für wissenschaftlichen und kommerziellen Aquarienbedarf, für Schulbesuche und Ausflüge naturkundliche begeisterter Bürger. Die heutige Universität Hannover ließ hier Lehrerinnen ausbilden, das Niedersächsische Landesmuseum seine Naturkundeabteilung bestücken. Auch unter Kirchhoffs Nachfolgern behielt der Friedenshain nach lange seinen Ruf als naturkundliches Paradies und idyllisches Ausflugsziel. Bis heute steht die Anlage unter Landschaftsschutz.

Karl Kirchhoffs Friedenshain ist Teil der Isernhagener wie der hannoverschen Geschichte - sein Begründer war ein früherer Vertreter des heute alltäglichen Lebens zwischen Stadt und Land. Das Gemeindearchiv Isernhagen und das Stadtarchiv Hannover haben daher gemeinsam die Gelegenheit ergriffen, anlässlich des 100sten „Geburstages“ des Friedenshains die Geschichte dieser Anlage zu dokumentieren. Voraussetzung dafür war die intensive Zusammenarbeit mit der Familie Hapke. Mit ihrem Engagement verbindet sich die Hoffnung, dass die historische Gartenanlage Friedenshain auch weiterhin erhalten bleibt.

Dr. Christian Heppner



Heute kaum noch bekannt ist der Friedenshain in Isernhagen F.B. ein Kleinod in unserer Gemeinde. Es ist in privatem Besitz und daher nicht zugänglich.

Das Jahr 2008



Mit viel Engagement wurde 2008 der erste Gesundheitstag in Isernhagen organisiert.

Olympische Goldmedaille für eine Sportlerin aus einem Isernhäger Sportverein. Die Dressurreiterin Heike Kemmer siegte im Mannschaftswettbewerb in Hongkong.

**Begegnungsstätte
Altwarmbüchen**

An der Riehe 32 · 30916 Isernhagen · Altwarmbüchen
Angebote für Seniorinnen und Senioren

Montag:
Was: **Diabetes Selbsthilfegruppe Altwarmbüchen**
Wann: 18:30 - 20:00, jeweils 1. Montag im Monat, Ansprechpartnerin ist Frau Sander

Dienstag:
Was: **„Die Frühstücksrunde“**, gemeinsames Frühstück zum Kennenlernen und Klönen betreut im wöchentlichen Wechsel von Frau Tami und Frau Förster.

Wann: jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr. Veranstaltet vom DRK-Ortsverein Isernhagen e.V.

Mittwoch:
Was: **vhs-Frauengesprächskreis:** Vorträge zu diversen Themen, Ansprechpartnerin Frau Stork

Wann: 09:30 bis 11:00 Uhr während der Semester

Was: **„Senioren-Kaffee“**, geboten werden Kaffee, Tee, Kuchen, Plaudern, Gesellschaftsspiele, betreut von Frau Heger

Wann: 14:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag:
Was: **„Senioren-Gymnastik vom TUS Altwarmbüchen“**
Wann: 09:30 bis 10:30 Uhr, im oberen Raum der Begegnungsstätte

Was: **Gedächtnistraining** geleitet von Herrn Klaus Winkler, Gedächtnistrainer beim BVGT e.V.

Wann: 10:45 bis 12:00 Uhr, Anmeldungen unter 0511-61532515

Freitag:
Was: **„Senioren-Kaffee“**, geboten werden Kaffee, Tee, Kuchen, Plaudern, Gesellschaftsspiele, betreut von Frau Heger

Wann: 14:00 bis 18:00 Uhr

Informationen zu anderen Veranstaltungen der Vereine/Verbände/Volkshochschule, Initiativen (auch regelmäßig wiederkehrende) entnehmen Sie bitte den gesonderten Bekanntmachungen dieser Veranstalter.

**Begegnungsstätte „Alte Schule“
in Kirchhorst, Schulweg 3**
Die regelmäßigen Treffen für Jung und Alt:

Montag:
Aus-Zeit vom Alltag für Jung und Alt von 19:00 - 21:00 h, betr. von: Dorothee Berkemann Tel.: 05136-6373

Dienstag:
Seniorenkaffee Plaudern und Gesellschaftsspiele bei Kaffee und Kuchen von 15:00 - 17:00 h, betr. von: Renate Krause, Tel.: 05136-9766007, Edith Gerigk, Jolan Szalay

Mittwoch:
Skatspielen für alle ab 18:30 h, betr. von: Wolfgang Wolf Tel. 0511-619730

Donnerstag:
Englischkurs der VHS von 9:30 - 11:00 h, Infos: VHS Ortskreis Hannover Tel.: 05132-500023

Freitag:
Laienspielgruppe Stelle, Ansprechpartner: Hugo Berkemann Tel.: 05136-6373

Raumvermietung für Feiern, Seminare oder ähnliches, Infos: Ingrid Heike Tel.: 05136-82615 oder E-mail: hugo.berkemann@t-online.de

Jugendlichen für alle Fragen der Erziehung unter folgender Rufnummer zur Verfügung: 05139-807117.
Bothfelder Str. 29, Zi. 113, Di. 13:30 - 15:30 Uhr, Fr. 8:30 - 10:30 Uhr

Sozialpsychiatrischer Dienst
Die sozialpsych. Beratungsstelle der Region Hannover bietet Hilfestellungen für Menschen in seelischen Ausnahme-situationen und psychischen Erkrankungen an. Ebenfalls gibt es Gesprächsangebote bei Suchterkrankungen sowie bei geistiger Behinderung. Die Beratungsstelle befindet sich in Langenhagen, Ostpassage 7a und ist telefonisch unter der Nr. 0511-590940-0 zu erreichen. Allgemeine Öffnungszeiten: Mo. Do. 9:00 - 15:00 Uhr, Fr. 9:00 - 12:30 Uhr (Termine nach Vereinbarung).

Lebensberatung
Ishg. F.B., Am Lohner Hof 7
Tel. (05139) 89 28 28

Anmeldungen für Beratungen
mo. - do 8:30 - 17:00 Uhr,
fr. 8:30 - 13:00 Uhr
Sprechstunde in Altwarmbüchen
do. von 17:00 - 18:00 Uhr im Familienzentrum, Wietzeau 2
• Erziehungsberatung • Ehe- und Partnerberatung • Beratung für Jugendliche • Lebensberatung • Schwangerschaftskonfliktberatung

Dienste der Region Hannover
Jugendamt. Die Jugendhilfestation für Burgwedel, Isernhagen, Uetze und Wedemark steht Eltern und Kindern

Service für ältere Menschen und ihre Angehörigen

Isernhagener Bürgerinnen und Bürger können sich bei Herrn Henneberg von der Stelle für Seniorenangelegenheiten in der Gemeindeverwaltung Isernhagen über örtliche Dienstleistungs-, Pflege- und Freizeitangebote informieren und erhalten Hilfestellung bei der Suche nach Ansprechpartnern im konkreten Einzelfall; etwa wenn es Fragen zum selbstbestimmten Wohnen im Alter gibt oder Angehörige plötzlich zum Pflegefall werden. Sprechzeiten: montags und donnerstags in der Zeit von 08:30 - 12:00 Uhr und donnerstags von 14:00 - 18:00 Uhr.

Weitere Zeiten nach Vereinbarung. Bei Mobilitätseinschränkungen können auch Hausbesuche vereinbart werden.

Telefon-Durchwahl 0511 / 61 53 2515 (Achtung neue Rufnummer seit dem 23.01.2017)

Büro im Nebengebäude des Rathauses in der Bothfelder Straße 33, 2. OG, Raum 207

Gemeinde Isernhagen, Ordnungs- und Sozialamt

**Senioren-Landhaus
Kirchhorst**

aktivierende Pflege in familiärer Atmosphäre

Inh. K. Lawson
Tel. Heim (05136) 8 48 13
Büro (05136) 9 20 13 10
Fax (05136) 8 15 51
e-mail: sen.landhaus@sh-kirchhorst.de

Erstes Altwarmbüchener Bestattungsinstitut

**RICHARD
EGGERS**
BESTATTUNGsinstitut

Erd-, Feuer-, See-, Friedwald-, anonyme Bestattungen, Überführungen, Übernahme d. Formalitäten Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung, Treuhandkonten, Trauerbegleitung

Eigene Trauerfeierhalle und Abschiedsräume in Ihrer Nähe.

Isernhagen - Awb
Königsberger Str. 20
Tel. 0511 / 6 15 16 17

Geprüfter Bestatter

KIRCHHORSTER-APOTHEKE

KIRCHHORSTER APOTHEKE

Nenad Ilıc
30916 Isernhagen-Kirchhorst · Tel. 05136/8 88 70

Apotheken in Isernhagen

Die aktuellen Notdienstzeiten sind den Informations-tafeln der Apotheken zu entnehmen!

Apotheke im real-	Opelstr. 3-5	Tel. 6 16 89 -
Apotheke am Fasanenkrug	Burgwedeler Str. 31	Tel. 90 59 40
Libra Apotheke	Bothfelder Str. 33	Tel. 61 21 25
Apotheke Isernhagen	Weizenkamp 4	Tel. 77 54 74
Delphin-Apotheke	Am Ortfelde 65	Tel. 26 09 30 - 50
Diana-Apotheke	Burgwedeler Str. 10	Tel. 6 49 71 21
Erlen Apotheke Am Rathaus	Bothfelder Str. 21	Tel. 61 21 21
Kirchhorster Apotheke	Binsengeweg 2	Tel. 05136-88 87 - 0

TAXI (0511) 73 01 01

Ihr Taxi für Isernhagen

Wir machen mobil!

Rufen Sie uns an!

IMPRESSUM

Herausgeber:
Christian Schröder

Verlag:
KonzeptArt Werbe- und Verlagsgesellschaft mbH
Dorfstraße 37
30916 Isernhagen K.B.

Verantwortlich i.S.d.P.:
Christian Schröder
Tel.: 05139 / 3038
Fax: 05139 / 3030

Produktion: Anke Reck
redaktion@blick-isernhagen.de

Druck: Auf Anfrage

Anzeigenannahme bis freitags vor Erscheinen! Ausnahmen siehe Erscheinungsplan

Auflage: 11.800 Stück

Erscheinungsweise: 14-täglich

Ausnahmen siehe Erscheinungsplan

Verteiler: kostenlos an alle erreichbaren Haushaltungen der Gemeinde Isernhagen

Redaktionelle Beiträge: Für die Veröffentlichung von Beiträgen durch Vereinigungen, Verbände, Parteien, Kirchen u.a. gelten unsere jeweils aktuellen „**Nichtlinien und Grundsätze der Veröffentlichungen**“ (www.blick-isernhagen.de), die mit dem Einreichen eines Beitrages anerkannt werden.

Beiträge von Parteien, Vereinen und Verbänden stellen nicht die Meinung der Redaktion dar. Vom Verlag gestaltete Anzeigen, Grafiken etc. unterliegen dem Urheberrecht. Jede Nutzung durch Dritte bedarf einer schriftlichen Genehmigung!

XXX

Anzeigen- und Redaktionsschluss
„DER BLICK“ Ausgabe 11
Freitag 19. Mai 2017, 12:00 Uhr

Diakonie

Diakoniestation Burgwedel
Für ambulante Kinder- und Altenpflege u.V.
Burgwedel | Isernhagen
Im Markt 3, 30928 Burgwedel
www.diakoniestation-burgwedel.de

Tel. (05139) 27002

Notrufnummer
für Altwarmbüchen, Kirchhorst,
Neuwarmbüchen, Isernhagen H.B.,
N.B., K.B. und F.B.

Bei ärztlichen Notfällen ist nur noch die zentrale
Notrufnummer 116 117 zuständig.

Unter dieser Notrufnummer erreicht man rund um die Uhr, kostenlos und sowohl vom Festnetz als auch vom Mobiltelefon den ärztlichen Bereitschaftsdienst – ohne Vorwahl ... einfach die **116 117** wählen.

Damit ergibt sich für Fälle, in denen man sonst den Hausarzt anrufen oder aufgesucht hätte, eine neue Kontaktmöglichkeit. Wichtig: sie ersetzt nicht den Notruf 112, der weiterhin für lebensbedrohliche und schwerwiegende Fälle da ist. Die **116 117** ergänzt den Notruf. Die zentrale Notrufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes **116 117** gehört in jedes Telefonbuch: egal ob zu Hause, im Mobiltelefon oder als Hinweis in der Hausapotheke.

Zahnärztlicher Notdienst der Kreisstelle Burgdorf.
Zu erfragen unter Tel. (05138) 2560

Krankentransport: Tel. 19 222

DRK-Krankenbeförderung Behinderten-Transport u. Hausnotruf:
Tel. (0511) 61 27 28 o. Tel. (05136) 44 40 + (05139) 44 40

Notruf Feuerwehr 112 **Allgemeiner Notruf 110**
Polizei Altwarmbüchen (0511) 61 94 22
Polizei Burgwedel: (05139) 99 10

Störungsstellen Energiewerke Isernhagen

Gas Tel. 08004 282266
Strom/Wasser/Wärme Tel. 08000 282266
öffentliche Beleuchtungsanlagen Tel. 08000 282266
Betriebsstelle Avacon AG Tel. 01801 282266

Blau Kreuz in der evang. Kirche
Ortsgruppe Altwarmbüchen

Gruppenabend
ist dienstags 19-21 Uhr in der Christophorus Kirchengemeinde, 30916 Isernhagen/
Altwarmbüchen, Bernhard-Reinkopf-Straße 13
Erster Kontakt bitte über Telefon: Lothar Kühnel, Tel. 0511/619597

Wir können bei Suchtproblemen helfen

**PFLEGEZENTRUM
GROTE GMBH**

Häusliche Pflege - Beratung
Betreuung - Hauswirtschaft

Rufen Sie uns an:
0511 - 90 11 80
www.pflegezentrum-grote.de

Büro:
Opelstraße 28
30916 Isernhagen
Email: info@p2g24.de
Fax: 0511 - 90 11 820

Beratungszentrum:
Bothfelder Str. 31-33
30916 Isernhagen
(am Altwarmbüchener Marktplatz)

SCHRADER-CORDES
Bestattungen

Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen

Erladigung der Formalitäten

Überführungen

Bestattungsvorsorge

Sterbegeldversicherungen

30916 Isernhagen KB
Dorfstraße 67
Telefon (0 51 39) 8 73 42
Fax (0 51 39) 89 45 42

30916 Isernhagen-Altwarmbüchen
Königsberger Straße 6
Telefon (05 11) 6 18 88

Gudrun und Reiner Löhdefink

Ev.-luth. Christophorus-Kirchengemeinde



Awb. Bernhard-Rehkopf-Str. 13
Tel. 61 22 21 Fax: 61 51 527

Gottesdienste

Sonntag, 14.05.2017, 10:00 Uhr
Gottesdienst zum Sonntag Kantate mit P. i. R. Denecke
Sonntag, 21.05.2017, 10:00 Uhr
Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl von P. Birth & D. Lerke
Donnerstag, 25.05.2017, 11:00 Uhr
regionaler Gottesdienst in NNB mit P. Gundert & Posaunenchor
Ein Hinweis: In unseren Abendmahlsgottesdiensten wird Wein und Traubensaft angeboten.

*=gemeinsames Bekenntnis unserer Schuld. Einzelbeichten sind aber auch in der evangelischen Kirche auf Wunsch nach Absprache beim Pfarramt/Seelsorger(in) möglich.

Einladung zum Kindergottesdienst
Der Gottesdienst findet einmal im Monat, samstags von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr für Kinder zwischen 6 und 10 Jahren statt. Der nächste Termin 20. Mai 2017
Wir freuen uns auf Dich!
Dein KiGo Team

Senioren-Nachmittag
Unser nächstes Treffen findet, bitte beachten Sie die Terminänderung, erst am Freitag, den 12. Mai 2017 um 15:00 Uhr statt. Nach Andacht und Kaffeetrinken werden wir das Konzert der Langenahger Akkordeonfreunde besuchen. Gäste oder neue Teilnehmer sind uns immer gern willkommen.

Konzert der Langenahger Akkordeonfreunde
Wieder einmal gibt das Langenahger Akkordeon-Orchester in unserer Kirche ein Konzert unter dem Motto: „Musik die Spaß macht“. Volkstümliche Weisen, Evergreens und flotte Rhythmen, erklingen am 12. Mai 2017 von 16:00-17:00 Uhr. Wer also Spaß an dieser Musik hat, egal welchen Alters oder Religion, sei herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Jugendarbeit dieses Orchesters wird gebeten

Kinder-Chor-Projekt
Ein neues Kinderchorprojekt ist wieder gestartet!
Wir proben immer am Mittwoch um 15:00 Uhr in der Christophorus-Kirche. Kinder ab ca. 6 Jahren sind herzlich willkommen!

Ev.-luth. St. Marien Kirchengemeinde Isernhagen



Ish. K.B., Martin-Luther-Weg 3
Tel. 05139/8 80 80

Gottesdienste

Fr., 12.5., 9:30 Gottesdienst im Lindenhof P. Rodekohl Dana Seniorenheim in NB
Sa., 13.5., 15:00 Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl der Do-Gruppe mit Pastor Fabian Gartmann & Diakon Lars Arneke Kirche So., 14.5., 10:00 Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl der Mo-Gruppe mit Diakon Lars Arneke & Pastor Fabian Gartmann, Kirche So., 20.5., 18:00 Gottesdienst in HB Lektorin Sabine Meyer in der Begegnungsstätte HB, Burgwedeler Str. 141 in der Begegnungsstätte HB, Burgwedeler Str. 141
So., 21.5., 10:00 Gottesdienst Lektorin Sabine Meyer, Kirche, 17:00 Abendmusik im Kirchenraum gefördert von der Stiftung St. Marien, Kirche

sonstige Veranstaltungen
Mo., 15.5., 15:00 Kinderchor Sabine Herzog M.-L.-H.
Di., 16.5., 10:00 PC-Sprechstunde Werner Brüncke & Ullrich Fischer, M.-L.-H.
Mi., 17.5., 17:00 Werkstatt St. Marien Elke Tacke, M.-L.-H., 19:30 Probe Kirchenchor Roland Baumgarte, M.-L.-H.
Do., 18.5., 15:00 Senioren-Gesprächskreis Leitung: Kunja Stobbe Ref. P. Gartmann, M.-L.-H.
Mo., 22.5., 15:00 Kinderchor Sabine Herzog, M.-L.-H.
Di., 23.5., 10:00 PC-Sprechstunde Werner Brüncke & Ullrich Fischer, M.-L.-H., 17:00 Gesprächskreis Geldanlage Roger von Wulffen, M.-L.-H., 19:00 Bibelgesprächskreis P. Rodekohl, M.-L.-H.

beilehen
Gutenbergsstraße 1
Tel. 05139-9528440
www.efgis.de

Ev.-luth. St. Nikolai Kirchengemeinde Kiho./Nwb.



Kirchhorst, Steller Str. 15
Tel. 05136/36 22 Fax 8781 01

Gottesdienste

Sonntag, 14. Mai 2017, 10:00 Uhr
Gottesdienst in Neuwarmbüchen (Prädikantin Ernst)
Sonntag, 21. Mai 2017, 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl in Kirchhorst (P. Seliger), 11:30 Uhr Tauf-Gottesdienst in Kirchhorst (P. Seliger)
Donnerstag, 25. Mai 2017 (Christi Himmelfahrt), 11:00 Uhr Gottesdienst in Neuwarmbüchen (P. Gundert)

Regelmäßige Veranstaltungen
Montag, 9.45 Uhr Eltern-Kind-Gruppe „Kleine Leute“ (0-3 J.) im Gemeindehaus in Kirchhorst
Dienstag, 9.30 Uhr Quiltgruppe (jeden 2. Dienstag/Monat) im Gemeindehaus in Kirchhorst, 19:30 Uhr Chorprobe „Cantamus“ im Gemeindehaus in Kirchhorst
Mittwoch, 10.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe „Kleine Leute“ (0-3 J.) im Gemeindehaus in Kirchhorst, 19:00 Uhr Quiltgruppe (jeden 1. Mittwoch/Monat) im Gemeindehaus in Kirchhorst
Freitag, 10.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe „Bambini“ im Haus der Begegnung in Neuwarmbüchen

Veranstaltungen
Samstag, 13. Mai, 19.00 Uhr Jugendtreff „4Friends“ im Gemeindehaus in Kirchhorst
Montag, 15. Mai, 15.00 Uhr Senioren-Nachmittag im Gemeindehaus in Kirchhorst
Dienstag, 23. Mai, 15.00 Uhr Neuwarmbüchener Spätlese im Haus der Begegnung in Neuwarmbüchen

Besondere
4Friends
An alle jungen Menschen ab 12 Jahren!
Im letzten Jahr sind wir in unser Projekt 4Friends eingestiegen. Nach einer Pause freuen wir uns, endlich wieder zu starten. Einmal im Monat am Samstag von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr geben wir euch einen Raum zum chillen, Musik hören und ganz eigene Ideen einzubringen. Manchmal kann das ein Filmabend sein, oder aber wir basteln etwas. Beginnen wollen wir am Samstag, 13.05.2017 um 19.00 Uhr. Danach treffen wir uns noch einmal am 17.06.2017 um 19.00 Uhr. Alle weiteren Termine, die nach den Sommerferien folgen sollen, hängen rechtzeitig im Schaukasten unserer Kirche aus.
Wir freuen uns auf euch, Stefanie Chuchrak und Michaela Steinbock

Kath. Kirchengemeinde HEILIG GEIST

Kirchort: HEILIG KREUZ Altwarmbüchen
Pfarramt, Königsberger Str. 2A
Tel. 0511/652101
Tel./Fax 0511/61 39 017

Gottesdienste

Bei Redaktionsschluss liegen keine aktuellen Termine vor.

Kath. Kirchengemeinde ST. PAULUS



Mennegarten 2,
30938 Großburgwedel
Tel. 05139/4916

Gottesdienste

Donnerstag, 11.05., 09.00 Uhr: Hl. Messe, 19.30 Uhr Andacht Zeit und Raum, 20.00 Uhr: Chorprobe vom St. Pauluschor
Samstag, 13.05. 18.00 Uhr: Byzantinische Liturgie
Sonntag, 14.05. 11.00 Uhr: Familien-gottesdienst
Dienstag, 16.05. 16.30 Uhr: Erstkommunionvorbereitung, 18.00 Uhr: Hl. Messe
Donnerstag, 18.05. 09.00 Uhr: Hl. Messe, 20.00 Uhr: Chorprobe vom St. Pauluschor
Samstag, 20.05. 18.00 Uhr: Hl. Messe
Sonntag, 21.05. 11.00 Uhr: Hl. Messe Erstkommunionfeier
Montag, 22.05. 14.00 Uhr: Hl. Messe Dankfeier zur Erstkommunion
Dienstag, 23.05. 18.00 Uhr: Hl. Messe

eben-eser
ES KUCHEN UND KAFFEE
KIRCHHORST 11
05136 8781 01

WIR FEIERN 50 Jahre „DER BLICK“ in unsere Gemeinde

FEIERN SIE MIT

nur bei REWE DEIN MARKT Isernhagen



Schewe Elektroanlagen
Kundendienst und Installation

Sprech- und Telefonanlagen - Durchlauferhitzer
Sat-Anlagen - Neubauinstallation

Tel. 0511 61 65 179

Altwarmbüchen - Rosenweg 4

Herzlichen Glückwunsch zu 50 Jahren „BLICK“ in unsere Gemeinde!

Diakonie

Diakoniestation Burgwedel
Für ambulante Kranken- und Altenpflege in Burgwedel | Isernhagen
Im Mühlenhof 3, 30938 Burgwedel
www.diakoniestation-burgwedel.de
Tel. (05139) 27002

Seit 1965 DITTFACH Alles aus einer Hand für Privat und Gewerbe

Tischlerei
• individueller Möbelaufbau
• Ladenbau
• Innenausbau
• Büromöbel
• Multimedia-Tische
• Empfangstresen

Bauelemente
• Fenster und Türen
• Rollläden
• Insektenschutz
• Wintergärten
• Terrassenüberdachungen
• Vordächer

Metallbau
• Treppen und Geländer
• Fenstergitter/Einbruchschutz
• Industriedüne und -store
• Kunstschmiedearbeiten
• Tischgestelle
• Rohrarmaturen

T. Dittfach GmbH - Am Wienkamp 15 - 30916 Isernhagen FB
Tel.: 05139/99 29-0 • Fax: 99 29-29 • Internet: www.dittfach-handwerk.de

Blick auf den Sport

TUS AWB

Telefon 0511- 6137330

TuS Volleyball

Der Volleyballsommer in Altwarmbüchen beginnt

Nach dem Aufaktturnier der niedersächsischen Beachvolleyballserie am Wochenende des 1. Mai, macht an den Wochenenden 20./21.5. und 27./28.5. die Tour auch Station auf dem Vereinsgelände des TuS Altwarmbüchen. Es beginnt mit dem D-Cup der Männer am 20. Mai, folgt der C-Cup der Frauen. Am folgenden Wochenende ist es sozusagen umgekehrt: Am Samstag (27.5.) findet der C-Cup Männer und am Sonntag (28.5.) der D-Cup Frauen statt. Während es bei diesen Cups um Ranglistenpunkte für die niedersächsischen Meisterschaft geht, steht an Himmelfahrt (25.5.) der Spaß im Vordergrund: Am Vatertag findet ein Quattro-Mixed-Beachturnier statt. An allen Tagen freuen wir uns über viele Zuschauer. Sie bekommen nicht nur tollen Sport geboten, es gibt auch Getränke und Speisen zu günstigen Preisen. Alle Turniere fangen morgens an und am späten Nachmittag sind die Finalsätze angesetzt. Auch wenn der Sommer, gibt es ein neues Angebot in der Halle: Montags ab 18 Uhr für Frauen und mittwochs ab 20 Uhr für Männer freuen wir uns auf „Wiedereinsteiger“ in unseren schönen Sport. Haben sie früher mal aktiv Volleyball gespielt und wollen nach langer Pause eigentlich gerne wieder anfangen, trauen sich aber nicht richtig? Einfach die Sportsachen packen und zu uns in die Sporthalle am Hellweg kommen. Sie werden wieder behutsam an das Spiel herangeführt. Bei Fragen einfach eine Mail an: abteilungsleiter@tusawb-volleyball.de

Ralf Bethge

TuS Tennis

Sommersaison 2017

Hallo liebe Tennisfreunde, die Saison 2017 konnte diesmal aufgrund der schlechten Witterung nicht wie gewohnt mit dem Anspielen eröffnet werden. Trotzdem trafen sich am 23. April einige Mitglieder, um auf die neue Saison mit einem Glas Sekt anzustoßen. Zwischenzeitlich sind die Plätze für den Spielbetrieb freigegeben. An dieser Stelle an alle, die an dem Punktspielbetrieb teilnehmen, viel Erfolg. Aber auch allen anderen wünschen wir eine gute Saison und weiterhin viel Spaß an unserem Sport. Für neue Mitglieder und für „alte Hasen“, die evtl. einen neuen Spielpartner suchen, gibt es ab dem 12. Mai wieder den Spielertreff: immer freitags von 17:00 bis 19:00 Uhr. Also runter vom Sofa! Für alle, die an ihrer „Spieltechnik“ arbeiten möchten oder gerade keinen Spielpartner haben, gibt es jetzt die Tri-Tennis-Anlage. Schaut einfach mal vorbei und probiert es aus. Eine weitere Neuerung ist der Sonnenschutz unter unserem Freisitzdach, da es ja vielleicht auch mal wieder richtig Sommer wird. Fotos sind auf der Webseite TUS Altwarmbüchen/ Rubrik Tennis hinterlegt. Das war's dann für heute.

W.S.

weiter auf Seite 27

Jetzt absichern
...und den Einbruchschutz erhöhen!



KEINBRUCH

fr
sicherheitssysteme
Burgwedel Tel. 05139-69 70 983
www.fr-sicherheitssysteme.de

Wir schützen Ihr Zuhause, Ihr Unternehmen. Mit Sicherheit.

TAGESPFLEGE Sabine Schmidtke

Montag bis Freitag 8.00 - 17.00 Uhr

„Der Aufenthalt bei uns stärkt Ihre geistigen und körperlichen Fähigkeiten für ein auch weiterhin selbstbestimmtes Leben. Sie haben danach gute Chancen, so lange wie möglich in Ihrer gewohnten häuslichen Umgebung leben zu können.“

Wächterstieg 9 31303 Burgdorf
Tel. 05136 - 8 04 64 99
Fax 05136 - 8 04 64 98
info@tagespflege-schmidtke.de

Auf dem Amhof 3 30938 Burgwedel
Tel. 05139 - 9 51 92 78
Fax 05139 - 9 51 92 79
www.tagespflege-schmidtke.de



**Gemeinde Isernhagen
Bekanntmachungen**

Vorschläge für ein beratendes Mitglied im Jugendausschuss

Nach der durchgeführten Kommunalwahl am 11. September 2016 hat sich der Rat zu Beginn der neuen Wahlperiode am 03. November 2016 konstituiert und Fachausschüsse gebildet. In § 20 seiner Geschäftsordnung, die am 08. Dezember 2016 beschlossen wurde, hat er festgelegt, dass auch in dieser Wahlperiode dem Ausschuss für Soziales, Familie, Jugend und Senioren wieder zugewählte Mitglieder der Vertretungen der Träger der Freien Jugendhilfe nach dem § 75 SGB VIII (ohne Stimmrecht) angehören, wenn Kinder und Jugendhilfeangelegenheiten im Sinne der AG KJHG beraten werden. Entscheidend ist dabei, dass tatsächlich Aktivitäten im Bereich der Jugendhilfe im Gemeindegebiet erfolgen. Die Verbandszuständigkeit für das Gemeindegebiet allein reicht nicht aus. Vorschlagsberechtigt sind auch die Träger freier Kindergärten und Kinderspielkreise. Zwei Interessierte Institutionen haben sich bereits beworben und wurden am 02.03.2017 im Rat benannt. Ein weiterer Platz ist noch zu vergeben. Aus diesem Grund wiederholt die Gemeinde den Aufruf. Alle Verbände und Einrichtungen, die die genannten Voraussetzungen erfüllen, werden gebeten, bei der **Gemeinde Isernhagen, Büro des Bürgermeisters, Bothfelder Str. 29, 30916 Isernhagen bis zum 08. Juni 2017** entsprechende Vorschläge zu unterbreiten. Die Vorschläge können auch telefonisch unter der Rufnummer 0511 6153-1031 oder per E-Mail unter dem Kennwort: „Jugendausschuss“ an die gemeinde-isernhagen@isernhagen.de übermittelt werden. Bei Vorliegen von mehr als 1 Vorschlag entscheidet das Los. Der Wortlaut des § 75 SGB VIII wird in der Fassung des Gesetzes zur Einordnung des Sozialhilferechts in das Sozialgesetzbuch zuletzt geändert durch Art. 2 Abs. 10 G v. 4.11.2016 zur Information bekanntgegeben.

§ 75

Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe

- (1) Als Träger der freien Jugendhilfe können juristische Personen und Personenvereinigungen anerkannt werden, wenn sie
 1. auf dem Gebiet der Jugendhilfe im Sinne des § 1 tätig sind,
 2. gemeinnützige Ziele verfolgen,
 3. auf Grund der fachlichen und personellen Voraussetzungen erwarten lassen, dass sie einen nicht unwesentlichen Beitrag zur Erfüllung der Aufgaben der Jugendhilfe zu leisten imstande sind, und
 4. die Gewähr für eine den Zielen des Grundgesetzes förderliche Arbeit bieten.
- (2) Einen Anspruch auf Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe hat unter den Voraussetzungen des Absatzes 1, wer auf dem Gebiet der Jugendhilfe mindestens drei Jahre tätig gewesen ist.
- (3) Die Kirchen und Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts sowie die auf Bundesebene zusammengeschlossenen Verbände der freien Wohlfahrtspflege sind anerkannte Träger der freien Jugendhilfe.

Der Bürgermeister

Einladung des Ortsrates Kirchhorst

Die nächste Sitzung des Ortsrates Kirchhorst findet am Mittwoch, dem 17.05.2017, um 18:30 Uhr in der Begegnungsstätte „Alte Schule“ im Schulweg 3 in Kirchhorst statt.

Tagesordnung

10. Einwohnerfragestunde
11. Bericht des Ortsbürgermeisters
12. Ortsentwicklung Kirchhorst
 - Durchführung einer Dorfentwicklungsplanung Kirchhorst 2040
13. Neuausweisungsverfahren für das Naturschutzgebiet NSG-HA 44 „Altwarmbüchener Moor“ - Stellungnahme der Gemeinde Isernhagen
14. Nördlich Kollberg, Kirchhorst - Antrag auf Bauvorbescheid Errichtung landwirtschaftlicher Betriebsgebäude für eine Permakultur Kirchhorster Verkehrs-/Parksituation und illegale Müllentsorgung
15. Überprüfung der Standorte für Ruhebänke in der Gemeinde Isernhagen
16. Anträge des Ortsrates Kirchhorst zum Haushalt 2018
17. Sanierung der Straße Großhorst zwischen Steller Straße und Kollberg; Antrag der SPD Ortsratsfraktion
18. Aufstellung Abfallbehälter an der Straße Großhorst; Antrag der SPD Ortsratsfraktion
19. Bepflanzung früherer Baumstandorte Oppersheide; Antrag der SPD Ortsratsfraktion
20. Fehlende Straßennamensschilder an der Straße Großhorst; Antrag der SPD Ortsratsfraktion
21. Freier Internetzugang für die Begegnungsstätte Kirchhorst; Antrag der SPD Ortsratsfraktion
22. Einrichtung und Betrieb einer gemeindlichen Fluglärmmessstation; Antrag der SPD Ortsratsfraktion
23. Infokasten für Aushänge; Antrag der SPD Ortsratsfraktion
24. Bericht aus der Fluglärmkommission; Antrag der SPD Ortsratsfraktion
25. Vergabe von Ortsratsmitteln
26. Mitteilungen der Verwaltung und des Ortsrates
27. Anfragen aus dem Ortsrat gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates

Auf den Abdruck der Formalpunkte wurde verzichtet.

Zu Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung werden vom Ortsrat, den Ortsratsfraktionen oder der Verwaltung Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner zu Beratungsgegenständen und den anderen Gemeindeangelegenheiten beantwortet.

gez. Löffler

(Ortsbürgermeister)

veröffentlicht gem. § 12 Abs. 4 der

Hauptsatzung der Gemeinde Isernhagen

gez. Bogya

(Bürgermeister)

Einladung des Ortsrates Isernhagen N.B.

Die nächste Sitzung des Ortsrates Isernhagen N.B. findet am Dienstag, dem 16.05.2017, um 18:30 Uhr in der Buhrschen Stiftung in Isernhagen N.B., Am Ortelde 74 statt.

Tagesordnung

4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Ortsbürgermeisters
6. Ergebnis aus dem Gespräch mit der Sparkasse
7. Sanierung der K 113 zwischen Prüßentrit und K 114; Sachstandsbericht
8. Überprüfung der Standorte für Ruhebänke in der Gemeinde Isernhagen
9. Ernennung des Hauptlöschmeisters Stefan Wucherpfennig zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Isernhagen N.B.
10. Dauerhafte Befestigung des Wendeparkplatzes Rubensstraße
11. Vergabe von Ortsratsmitteln
12. Mitteilungen der Verwaltung und des Ortsrates
13. Anfragen aus dem Ortsrat gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates

Auf den Abdruck der Formalpunkte wurde verzichtet.

Zu Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung werden vom Ortsrat, den Ortsratsfraktionen oder der Verwaltung Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner zu Beratungsgegenständen und den anderen Gemeindeangelegenheiten beantwortet.

gez. Dr. Leydecker

(Ortsbürgermeister)

veröffentlicht gem. § 12 Abs. 4 der

Hauptsatzung der Gemeinde Isernhagen

gez. Bogya

(Bürgermeister)

Einladung Sitzung des Ausschusses für Soziales, Familie, Jugend und Senioren

Die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Familie, Jugend und Senioren findet am Donnerstag, dem 18.05.2017, um 18:00 Uhr im mittleren Saal des Rathauses in Altwarmbüchen, Bothfelder Str. 29 statt.

Tagesordnung

3. Einwohnerfragestunde
4. Bericht über die Kindertagespflege in Isernhagen durch Frau Müller, Tagespflegebüro
5. Bericht der Gleichstellungsbeauftragten
6. Einsatz einer AG zur Erarbeitung eines Konzeptes für den Hortausbau ab Schuljahr 2018/19 - Antrag der SPD-Fraktion
7. Einbindung der BürgerInnen bei der Bildung der AG zur Erarbeitung eines Hortbetreuungskonzeptes - Antrag der SPD-Fraktion
8. Änderung der Kita-Gebührensatzung für Erziehungsberechtigte mit mehreren Kindern - Antrag der SPD-Fraktion
9. Sachstandsberichte Kindertagesbetreuung
- 10.1. Platzvergabe
- 10.2. Neubauten
11. Mitteilungen der Verwaltung und des Fachausschusses
12. Anfragen aus dem Fachausschuss gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates

Auf den Abdruck der Formalpunkte wurde verzichtet.

Zu Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung werden gem. der Geschäftsordnung des Rates vom Ausschuss, den Fraktionen, einzelnen Ausschussmitgliedern oder der Verwaltung Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner zu Beratungsgegenständen und anderen Gemeindeangelegenheiten beantwortet.

gez. Bogya

(Bürgermeister)

Einladung Sitzung des Ausschusses für Hochbau, Umwelt, Liegenschaften und Klimaschutz

Die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Hochbau, Umwelt, Liegenschaften und Klimaschutz findet am Dienstag, dem 23.05.2017, um 18:00 Uhr im mittleren Saal des Rathauses in Altwarmbüchen, Bothfelder Str. 29 statt.

Tagesordnung

3. Einwohnerfragestunde
4. Energieeffizientes Bauen der gemeindeeigenen Gebäude; Antrag Gruppe Grüne
5. Prüfauftrag zum Isernhagenhof (Antrag zum Haushalt 2017); Antrag der CDU Ratsfraktion
6. Abriss Zierbrunnen Isernhagen H.B.
7. Neuausweisungsverfahren für das Naturschutzgebiet NSG-HA 44 „Altwarmbüchener Moor“ - Stellungnahme der Gemeinde Isernhagen
8. Mitteilungen der Verwaltung und des Fachausschusses
9. Anfragen aus dem Fachausschuss gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates

Auf den Abdruck der Formalpunkte wurde verzichtet.

Zu Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung werden gem. der Geschäftsordnung des Rates vom Ausschuss, den Fraktionen, einzelnen Ausschussmitgliedern oder der Verwaltung Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner zu Beratungsgegenständen und anderen Gemeindeangelegenheiten beantwortet.

gez. Bogya

(Bürgermeister)



**Gemeinde Isernhagen
Hinweise und
Mitteilungen**

Mikrozensus- erhebung (Haushaltsbefragung) 2017

Seit 1957 werden Mikrozensusbefragungen durchgeführt, weil schnell und zuverlässig bevölkerungs- und erwerbsstatistische Daten und deren Veränderung von Regierung und Verwaltung vom Bund und den Ländern benötigt werden. Bei dieser amtlichen statistischen Erhebung wird 1 % aller Haushalte befragt.

Die Erhebung wird durch vom Landesamt ausgewählte Erhebungsbeauftragte mit Laptop durchgeführt. Sie haben einen amtlichen Ausweis, wurden in ihre Aufgaben eingewiesen und sind über alle Angaben die ihnen bei ihrer Tätigkeit bekannt geworden sind, zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Hiermit weise ich hin, dass im Laufe dieses Jahres Befragungen der Bevölkerung durchgeführt werden. Ich bitte Sie die Erhebungsbeauftragten bei ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit zu unterstützen.

Gemeinde Isernhagen

Der Bürgermeister

GEMEINDE ISERNHAGEN ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

für den Straßenendausbau im Baugebiet „Wietzeau“, 2. Quartier in 30916 Isernhagen Ortsteil Altwarmbüchen.

Es handelt sich um folgende Bauleistungen:

- | | |
|----------|--|
| 3.350 qm | Aufnahmen von Asphalt |
| 950 cbm | Profilauflage mit Mineraltragschicht |
| 3.750 qm | Verlegen von Betonpflaster in Fahrbahnen |
| 710 qm | Verlegen von Betonpflaster in Gehwegen |
| 460 qm | Verlegen von Betonpflaster in Parkflächen |
| 380 qm | Einbau von Asphalttragschicht und -decke in Fahrbahnen |
| 570 m | Setzen von Hochborden |
| 1.780 m | Setzen von Tiefborden |
| 900 qm | Neuanlage von Rasenflächen |

Der gesamte Ausschreibungstext wurde veröffentlicht im „Subreport“, im „Submissionsanzeiger“ und in den „Bauwirtschaftlichen Informationen“.

Gemeinde Isernhagen, Bau- und Planungsamt, Tiefbauabteilung



Ein neues Zuhause in attraktiver Lage
mit liebevoller Pflege und Betreuung.



DANA Pflegeheim Hahnenbusch
Am Hahnenbusch 18, Hahnenbusch
Telefon: 05 31 - 45 05 91

DANA Pflegeheim Lindenhof
Am Ortelde 28, Isernhagen
Telefon: 05 31 - 73 20 70

EINBAUKÜCHEN. lausch

Beratung · Planung · Ausführung

Gemeinsam mit Ihnen gestalten wir die Küche ihres Lebens.
Freundlich. Zuverlässig. Seriös.

Löhner Weg 1 (Am REWE) · 30916 Isernhagen · Tel. 05139-4026868
www.einbaukuechen-lausch.de

Meisterbetrieb
saron baltinger
Sanitär- & Heizungstechnik

Tel. 0 53 72 / 77 20 31
Service 0179 - 23 60 783
Web: Saron B - Neudorf/Wedde

Ihr vertrauter
Ansprechpartner
vor Ort in Isernhagen:
Cord Festing

100 Euro pro Neukunde

Psst... Weitersagen lohnt sich!
Jetzt werben und Prämie sichern.

Sie kennen jemanden in Ihrem Familien- und Bekanntenkreis, der noch nicht zufriedener EW-Kunde ist? Dann lassen Sie uns dies gemeinsam ändern. **Empfehlen Sie uns und unsere Leistungen einfach weiter.**

Jeder Neukunde, der dank Ihrer persönlichen Empfehlung einen Vertrag mit uns abschließt, verhilft Ihnen zu einer Prämie **im Wert von 100 EUR**. Der Neukunde muss seinen Strom oder sein Erdgas in Isernhagen beziehen.

Mehr Infos auf
www.ewi-isernhagen.de
und auf meineEWI

energiewerke isernhagen

50 Rückblick auf die 2010er

Der BLICK wird farbig..

..und in Isernhagen pulsiert es wie immer. Eines muß man festhalten: Langweilig ist es hier nie. Der kleine, unabhängige Verlag, in dem der BLICK erscheint, macht den nächsten Schritt hin zu einer richtigen Zeitung. Inzwischen ist der Begriff „Postille“ sogar in der Verwaltung weitestgehend verblaßt und so wird der BLICK im Januar 2013 farbig und größer. Die Anzeigenkunden sind anspruchsvoller und auch das Gesicht des BLICK, der Kopf wird neu.

Ein wenig verrückt ist manchmal ganz sympathisch ;-). Ein Acker voller Riesenscheffe aus Strohballen, eine Idee des Künstlers Jems-Uwe Scholz aus F.B., umgesetzt mit Schülern und Landwirten, schaffte es auch in die überregionalen Medien.



Ein echtes Highlight im Wöhler-Dusche-Hof ist das Backhaus, in dem mehrmals im Jahr gebacken wird wie in alter Zeit.



Die Migrationswelle der Jahre 2015/2016 stellte auch Isernhagen vor eine große Herausforderung. Am Altwarmbüchener See, wo früher einmal die Tennis- und später Soccerhalle standen, errichtete die Gemeinde Unterkünfte.



Immer wieder nimmt der BLICK auch die Historie in den Blick. Hier eine Sonderveröffentlichung über die alten Gaststätten, Kneipen und Dorfkrüge in Isernhagen.

TuS Leichtathletik

Teilnahmerecord beim

4. Sportabzeichensportfest TuS Awb/GS Awb

Am Freitag, den 28.04.2017 haben 109 Grundschüler die Disziplinen durchgeführt, die zum Erlangen des Sportabzeichens erforderlich sind. Das Wetter hat erneut mitgespielt und wir haben es geschafft, innerhalb von drei Stunden, die Disziplinen Seilspringen, Weitsprung, Standweitsprung, Ballwurf, Sprint, sowie die 800m-Strecke durchzuführen. Erst als alle Stationen abgebaut waren, begann es zu regnen.

Erfreulich war in diesem Jahr, dass bereits sehr viele Erstklässler dabei waren und auch schon tolle Ergebnisse erzielt haben.

Da in der Grundschule Altwarmbüchen erst in der dritten Klasse Schwimmunterricht erteilt wird, sind wir bei den jüngeren Kindern auf die Eltern angewiesen, den einmaligen Schwimmnachweis einzureichen. Aber beim Sportfest haben bereits 49 Kinder das Sportabzeichen erreicht und bei 35 Kindern fehlt nur noch eine Bescheinigung, dass 50m ohne Unterbrechung geschwommen wurde bzw. das Jugendschwimmabzeichen in Bronze vorhanden ist.

Die Kinder werden in der Schule über noch fehlende Werte informiert, so dass sie dann dienstags ab 18.00 Uhr auf dem Sportplatz am Helleweg die Disziplinen noch einmal wiederholen können. Die Eltern und Geschwister (ab 6 Jahren) sind ebenfalls herzlich eingeladen mitzutrainieren. Evtl. wird sogar noch das Familienportabzeichen geschaffen.

Die Kinder der dritten und vierten Klassen können sich im Rahmen der Bundesjugendspiele ebenfalls noch einmal verbessern.

Ziel ist es, so viele Sportabzeichen wie möglich, mit den Zeugnissen überreichen zu können.

Ein großer Dank gilt auch den zahlreichen Helfern aus dem Verein, der Schule und der Elternschaft sowie den Spendern für das Küchenbuffet.

Kerstin Schrämmer

TuS Athletinnen auch in Wunstorf erfolgreich

Am Samstag, 29.04.2017, ging es für Kerstin Schrämmer, Valeria Göhrich und Maïke Berner zum Werfertag nach Wunstorf. Unterstützt wurden die drei Athletinnen vom Trainer Henning Seefisch.

Bei gutem Wetter haben die TuSlerinnen die Wurf Saison im Frühjahr erfolgreich abgeschlossen.

Valeria Göhrich, 2003, U16, machte im Kugelstoßen den Anfang: Mit einer Punktlandung auf ihre kürzlich verbesserte persönliche Bestleistung von 7,72m bedeuteten Platz 1.

Speerwurf: 25,39m Platz 2, PB

Diskuswurf: 20,30m, Platz 2, PB

Hammerwurf (Start bei U18): 18,17m, Platz 4

Kerstin Schrämmer, Frauen:

Diskuswurf: 25,45m, Platz 3

Hammerwurf (Kreismeisterschaftswertung): 23,32m, Platz 1 – Kreismeisterin Hammerwurf 2017

Maïke Berner, Frauen:

Speerwurf: 26,51m, Platz 2, PB

Diskuswurf: 19,64m, Platz 4

Hammerwurf (Kreismeisterschaftswertung): 18,59m, Platz 2 – Vizekreismeisterin Hammerwurf 2017

MB

Viele pers. Bestleistungen beim Frühjahrswerfertag in Sarstedt

Am Sonntag, 30.04.17, ist Trainerin Kerstin Schrämmer mit Mia Liebmann, Caroline Bewer:

und Lea Schäfer zu o.a. Sportfest gefahren. Außerdem ging nach einem Jahr Verletzungspause Helmut Pohlmann wieder im Kugelstoßen in den Ring. Bei hervorragendem Wetter haben die Mädchen die Wurf Saison im Frühjahr abgeschlossen. Mia, Lea und Caroline haben sich wieder in fast allen Disziplinen verbessern können. Nina Ebeling von der VSV Rössing war aktuell noch nicht zu besiegen. Aber im Vergleich zu den gemeinsam gestarteten U16 Athletinnen waren unser Sportlerinnen zumindest im Diskuswerfen weit vorn. In der Wurf-Dreikampfwertung errang Caroline mit 1132 Punkten den zweiten Platz knapp vor Mia mit 1114 Punkten.

Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

Mia Liebmann:

Diskus: 21,48 m 2. Platz PB

Kugel: 7,10 m 3. Platz PB

Speer: 16,90 m 5. Platz PB

Caroline Bewer:

Diskus: 18,33 m 3. Platz

Kugel: 7,69 m 2. Platz PB

Speer: 19,61 m 3. Platz PB

Lea Schäfer:

Diskus: 16,05 m 4. Platz PB

Speer: 17,62 m 5. Platz PB

Helmut Pohlmann, M 75, hat sein persönliches Ziel, über 10 Meter zu stoßen erreicht. Er siegte mit sehr guten 10,42 m.

KS / HF



Schwimmclub Altwarmbüchen

1. Vorsitzender E. Bade 0511-619562
www.sc-altwarmbuechen.de

sportliche Woche.

Es sollten vor allem viele Meter geschwommen werden, um die Ausdauer auszubauen. Aber die Schwimmer steckten sich auch selbst hohe Ziele: einige wollten zum Beispiel ihre Schwimmtechnik langfristig verbessern, andere bei den anstehenden Landesmeisterschaften der Jüngeren oder den Norddeutschen Meisterschaften der Großen erfolgreich teilnehmen.

So konnte auch ein Muskelkater die Motivation nicht trüben und selbst die anstrengendste Serie wurde von allen gemeistert. Sogar ein platter Fahrradreifen konnte uns nicht daran hindern, rechtzeitig im Wasser zu sein.

Waterfeelingpractice, what else?

Nach einiger Zeit konnte der Schwimmclub Altwarmbüchen wieder ein auswärtiges Trainingslager ermöglichen. So trafen wir uns, 2 Trainer und 15 Teilnehmer, am 8. April in Wolfsburg an der Jugendherberge und freuten uns auf eine

Auch an den gemeinschaftlichen Abenden war immer etwas los. Für den bunten Abend hatte jedes Zimmer etwas Besonderes vorbereitet: eine Flachwitz-Challenge, ein Theaterstück, eine Schattenfiguren-Vorführung, ein Quiz und ein lustiges Spiel sorgten für gute Unterhaltung. Zum Abschluss gingen wir am letzten Tag zum Bowling und konnten beweisen, dass wir nicht nur im Wasser erfolgreich sind.

Am Ende konnten die Aktiven auf eine ereignisreiche Woche zurückblicken: insgesamt 11 Wassereinheiten sowie 6 Stunden Landtraining. Dazu kam der Weg von etwa 3,5 Kilometern, den wir jedes Mal mit dem Fahrrad zwischen Unterkunft und Schwimmbad zurücklegten.

Auch wenn das Wetter uns manchmal einen Strich durch die Rechnung machte, herrschte immer gute Stimmung. Ich fand das Trainingslager hat viel Spaß gemacht und war sehr lustig, fasst auch Mark zusammen. Gut gefallen hat ihm auch der Test am Anfang und am Ende des Trainingslagers, da man seine Verbesserung gut sehen konnte.

Als Erinnerung bekam am Ende jeder eine Urkunde von uns überreicht, auf der die Anzahl der individuell geschwommenen Kilometer eingetragen war. Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle den Eltern für ihr Engagement und dem Vorstand für die Unterstützung bei der Umsetzung dieses Trainingslagers! Und sollte sich immer noch jemand fragen, was wir eigentlich die ganze Zeit gemacht haben: Waterfeelingpractice, what else?

Martin Jahn



Qualifikation zu den DM in Berlin

Merle Maeß und Martha Nolle traten bei den Norddeutschen Meisterschaften in Braunschweig an. Dort galt es nach dem harten Training aus dem Trainingslager in neue Besetzungen umzusetzen. Was auf dem hohen Niveau recht schwierig ist, hat Martha Nolle jedoch mit Bravour gemeistert. Über die 50 m Rücken war sie nochmals eine halbe Sekunde schneller als zu Beginn des Monats. In der Zeit von 32,00 Sekunden belegte sie in ihrem Jahrgang einen phantastischen fünften Platz und den 17. in der offenen Wertung. Gleichzeitig bestätigte sie damit ihre Qualifikation zu den deutschen Jahrgangsmeisterschaften, die vom 28.05.-02.06.2017 in Berlin ausgetragen werden. Als bundesweit 19. ihres Jahrgangs vertritt sie damit den Schwimmclub auf Bundesebene. Auf der 100 m Rückenstrecke verbesserte sie sich ebenfalls um 1,5 Sekunden auf 1:10,31 Minuten, verpasste jedoch eine weitere Qualifikation um 0,02 Sekunden. Merle Maeß konnte ihre Zeit von den Landesmeisterschaften bestätigen und belegte über 50 m Brust in 38,75 sec den 31. Platz ihres Jahrgangs.

Im Jahrgang 2004 konnte sich Dominik Abdou mit einem 46. Platz auf Bundesebene ebenfalls für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren. Über die 200 m Lagen verbesserte er sich erneut um 2 Sekunden auf 2:34,91 min und fährt ebenfalls mit nach Berlin.

Das harte Training in den Osterferien hat sich diesmal richtig bezahlt gemacht. Trainerin Laysa Hoppe ist sehr stolz auf ihre Schützlinge und wird die Zeit bis zu den Meisterschaften intensiv nutzen, damit die Schwimmer bestmöglich vorbereitet an den Start gehen.



Wassersportverein Altwarmbüchen e.V.
Vorsitzender: S. Jungelblut 0511/619250
Bootshaus: Tel./Fax 61 33 82
www.wsv-altwarmbuechen.de

Saisonöffnung WSV Altwarmbüchen am 22. April 2017

In diesem Jahr eröffnete unser Vorsitzender, Stefan Jungelblut, die 45. Saison.

Im Anschluss sprachen der Bürgermeister der Gemeinde Isernhagen, Herr Arpad Bogya und Philipp Neessen, Ortsbürgermeister von Altwarmbüchen Grußworte an den Verein und die Mitglieder. Sie überreichten ebenso wie der Vorsitzende der Sport AG Isernhagen, Herr Karl-Günter Wieneke, dem Verein jeweils Spenden für die weitere Verbesserung des Bootsparkes, die dankend angenommen wurden.

Stefan Jungelblut bedankte sich herzlich bei unserem Ausbildungsleiter, Herrn Horst Mundt, der mit seinen Segelabsolventen dieses Fest mit Kuchenbuffet und Grillgut wieder ausgerichtet hatte.

Elektro-Skusa

Installation u. Haustechnik

Hartmut Skusa
Elektroinstallateur

Schulweg 22 · 30916 Isernhagen/Kirchorst
Telefon 05136-8 18 47

Bei Vorlage dieser Anzeige ist die Anfahrt für Sie kostenfrei!

Tag & Nacht

Rohrreinigungs – Schnell – Dienst

Andreas Eckhardt Telefon: 0511 30747 Isernhagen

Spezialunternehmen für Rohrreinigungstechnik

- Reinigung von Toiletten und Abflüssen
- Kanalreinigung (Kleber)
- Hochdruckwasserstrahlreinigung 30 – 180 bar
- Kanalversiegelung
- Zuleitungsversiegelung
- Zuleitungsreinigung

Hannover 05 11 – 67 23 30
Isernhagen 0 51 36 – 9 74 88 77

www.rohrreinigung-eckhardt-hannover.de



Ein weiterer Dank ging an die PSD Bank, von der wir in diesem Jahr wieder eine großzügige Spende für den Jugendsport erhalten hatten, wie auch von verschiedenen privaten Spendern.

Das vereinseigene Schiff der Klasse Varianta, die Wuz, wird Anfang Mai wieder an die Müritz verlegt. Die 20 Fuß lange Icke wird Anfang Mai nach Gelting an die Ostsee transportiert.

Vorgestellt wurde das Motorboot „Kleine Dott“, das im Mai in den Hafen nach Lohnde, am Mittellandkanal verlegt wird.

Trotz kalter Witterung waren viele Gäste am See, auch einige segelten schon.

Es war wieder eine gelungene Saisonöffnung mit vielen interessanten Gesprächen und vielen neuen Planungen für diese Saison.

Gez. GL

Der Kutter „Kleine Dott“ ist im WSV Awb. angekommen!



Zum 31.12.16 wurde der Vertrag mit dem BUND über die Mitbenutzung der „Kleinen Dott“ in Lenzen/Elbe gekündigt und der Kutter nach Hannover überführt. Der Verein, dem die „Kleinen Dott“ bisher gehörte, löste sich am 28.03.17 auf.

Am 22.04.17 fand nun zusammen mit der Saisonöffnung des WSV die Inbetriebnahme der „Kleinen Dott“ als viel beachtetes Ereignis auf dem Altwarmbüchener See statt. Sobald die Überholung und die notwendigen Reparaturen abgeschlossen sind, wird die „Kleinen Dott“ in den Bootshafen bei der Raschwerft in Seelze/Lohnde verlegt, wo sie den interessierten WSV-Mitgliedern während der Saison zur Verfügung steht. Wenn der Kutter dem WSV auch formell übertragen wurde, wird ein Belegungskalender auf der WSV-Web-Seite eingerichtet.

Da die „Kleinen Dott“ geeignet ist, bis zu 20 Personen zu transportieren, können mit ihr schöne Tagestouren Richtung Minden und durch Hannover über den Mittellandkanal und den Zweigkanal Linden unternommen werden. Weil die „Kleine Dott“, mit einem 40 PS Dieselmotor angetrieben wird, eignet sie sich sehr gut dafür, alle Manöver mit fester Welle und Schraube, wie bei einer Segelyacht, zu trainieren.

Die Verlegung der „Kleinen Dott“ nach Lohnde und das Reservierungsverfahren wird mit WSV-Email bekannt gemacht.

Malermeister Zelle - Vollandung in Farbe

Holger Zelle · Dorfstraße 41 · 30916 Isernhagen
Tel. 0 5139/3636 · Fax 0 51 39/89 11 35
Mobil 0171/2024804 · www.malermeister-zelle.de

Der VESTA.

ab € 12.490,-*

LADA

Abb.: VESTA Limousine

LADA VESTA 1,6 l 76 kW (105 PS), 5-Gang, Ausstattung: Klimaanlage, Elektrische Fensterheber, Tempomat, Audiosystem mit RDS, ABS, Airbag und Servobremse, Servolenkung, Servofenster, Servofenster, Licht- und Regensensor und viele weitere Extras. *ab Importeurpreis Bundeslade

5 JAHRE 100.000 km 2 Jahre Herstellergarantie + 2 Jahre Neuzulassung

GARANTIE Anschlussgarantie der Europ. Automobilhersteller AG

Kraftstoffverbrauch l/100 km: kombiniert/innerorts/außerorts: 6,1/6,0/5,0 CO₂-Emissionen g/km: kombiniert 138. Effizienzkategorie D

Autoport Isernhagen GmbH

Potsdamer Straße 2 · 30916 Isernhagen/AWB · Tel. 0511-700 40 70
www.autoport-iserhagen.de

Globke Dachdeckerei Zimmerei Tischlerei

Dachdeckerei:
Dacheindeckung · Dachabdichtung
Bauklempnerei · Fassadenbau · Reparaturen

Zimmerei:
Dachstühle · Innenausbau · Fachwerkbau
Erker · Dachgauben · Reparaturen

Tischlerei:
Türen · Fenster · Holzeinbauten · Vertäfelungen
Möbel · Wintergärten · Reparaturen

Globke GmbH + Co KG · Tel. 05139-76 52 · Tel. 0511-65 07 57

Nationale Europe-Regatta 2017 beim WSV

Am 13. und 14. Mai 2017 auf dem Altwarmbüchener See
Es ist bereits die 9. Europe-Cup Regatta, die beim Wassersportverein Altwarmbüchen ausgerichtet wird.
Diese Qualifikations-Regatta berechtigt zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft der Europe-Bootsklasse.
Es werden ca. 20-30 Teilnehmer im Alter von 16-70 Jahren erwartet.
Es wird eine Gesamtwertung geben, sowie eine Seniorenwertung für Segler und Seglerinnen über 26 Jahre.
Der Start zum ersten Lauf ist am Samstag d. 13.05.2017 um 14 Uhr, der zweite Lauf findet am Sonntag d. 14.05. um 11 Uhr statt.
Der WSV freut sich auf viele Zuschauer bei spannenden Wettkämpfen.
Für Speisen und Getränke wird ausreichend gesorgt.

GL



WSV Stand Up Paddling

Stand Up Paddling (SUP) ist das schwer? Nicht im WSV Altwarmbüchen!



Stand Up Paddling ist ein Trendsport, der sich mehr und mehr auf Seen und Flüssen in Deutschland ausbreitet. Der Sportler steht auf einem Surfbrett und paddelt stehend auf dem Board mit einem Stechpaddel. Dies verspricht einen hohen Freizeitwert, man bewegt sich in der Natur und es ist ganz nebenbei ein gelenkschonendes Ganzkörper-Workout. Dem Alter sind dabei keine Grenzen gesetzt.
Hört sich alles ganz einfach an? Ist es auch – aber trotzdem lohnt es sich, die richtige Technik von Anfang an zu lernen! Der Wassersportverein Altwarmbüchen bietet dazu einen ersten Einstieg mit seinen Schnupperkursen an (weitere Infos und Termine unter: www.wsv-altwarmbuechen-rudern.de/aktuelles-1.html)

Für diese Paddelsaison haben sich am 1. Aprilwochenende vier weitere Mitglieder der SUP-Crew Altwarmbüchen zu zertifizierten Trainern (nach den Richtlinien des Deutschen SUP Verbandes, GSUPA) ausbilden lassen.

Somit ist der Verein mit insgesamt fünf Trainern bestens gerüstet, alle Paddel-Neugierigen auf das Wasser zu begleiten.
Wer sich erstmal von der Paddel-Begeisterung hat anstecken lassen, findet im WSV Altwarmbüchen eine aktive SUP-Crew, die vom Genusspaddler, über den reiselustigen Tourenpaddler bis hin zum Wettkampfpaddler alles bietet und jedem gerne mit Rat, Tat und Materialberatung zur Verfügung steht.
Anmeldungen oder Informationen zu den SUP Schnupperkursen können unter folgender E-Mail Adresse angefragt werden: sup@wsv-altwarmbuechen.de
Kontakt:
Tobias Blase od. André Harstrick
E-Mail: sup@wsv-altwarmbuechen.de
WSV Altwarmbüchen e.V.
www.wsv-altwarmbuechen-rudern.de => Rubrik SUP

Stand-up-paddling (SUP) - Schnupperkurse

Ihr wolltet schon immer einmal SUPen ausprobieren?
Wir bieten auch dieses Jahr wieder Schnupperkurse auf dem Altwarmbüchener See an. Jeder Kurs findet Samstags à 3 Stunden statt und beinhaltet eine kurze theoretische Einführung in den SUP Sport, deren Technik, Material und danach geht es schon aufs Wasser.
Die Gruppen pro Kurs sind zwischen 5 - 10 Personen festgelegt. Die Kursgebühr pro Person liegt bei 20 + (WSV Mitglieder frei) und beinhaltet die Bereitstellung des Materials (Board und Paddel).
Termine 2017:
April: 29.04.
Mai: 06.05. / 13.05. / 20.05.
Juni: 10.06. / 17.06. / 24.06.
August: 05.08. / 12.08. / 27.08.
Die Kurse finden jeweils von 14 - 17 Uhr statt.
Wenn Ihr Interesse oder einfache Fragen an uns habt, dann könnt Ihr Euch unter folgender E-Mail Adresse anmelden:
sup@wsv-altwarmbuechen.de
Ansprechpartner: Tobias Blase und André Harstrick



SVN SCHÜTZENVEREIN ALTWARMBÜCHEN e.V.

Gasthaus Lahmann, Farster Straße 2, statt.
Beim diesjährigen Osterschützen wurde der Wettkampf erstmalig mit dem Lichtpunktgewehr ausgetragen, bei dem ohne Munition geschossen wird. Dieses Sportgerät kommt auch bei diesem Wettbewerb zum Einsatz.
Bürgerkönig oder Bürgerkönigin kann werden, wer das 18. Lebensjahr vollendet hat und nicht Mitglied im Deutschen Schützenbund ist. Für das Schießen um die Festscheibe ist die Vollendung des 12. Lebensjahres Voraussetzung. Hieran können sich auch Mitglieder des Schützenvereins Altwarmbüchen beteiligen.
Geschossen wird jeweils von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr.
Für die Kinder bis zum Alter von 12 Jahren wird von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr ein Wettbewerb, ebenfalls mit dem Lichtpunktgewehr, zur Ermittlung des Kinderkönigs angeboten. Hieran können alle Kinder aus Altwarmbüchen, unabhängig von der Vereinszugehörigkeit, teilnehmen. Zum Erringen der Festscheibe kommt es nicht darauf an, möglichst die Scheibenmitte, also eine „Zehn“, zu treffen. Sieger ist vielmehr derjenige, der den „Teiler“wert von 555 erreicht oder ihm am nächsten kommt. Dies ist eine „gute“ Acht und liegt auf der Scheibe 5,55 mm vom Zentrum entfernt.
Die Siegerehrung bzw. Proklamation erfolgt im Rahmen des Schützenfestes am 09.07.2017.

Klaus-Willi Szeska
Pressewart

SV FITNES — und — Gesundheit

Spargelessen

Am 10. Juni 2017 um 15.00 Uhr findet im Spargelhof Heuer in Fuhrberg, Trülldamm 5, 30938 Fuhrberg das in der Jahreshauptversammlung angekündigte Spargelessen statt. Partner und Freunde sind herzlich willkommen.

Interessenten für das Spargelessen melden sich bitte bis spätestens zum 03.06.2017 bei den Trainerinnen oder unter der Telefonnummer 05139 / 893384 an.

Bitte bildet Fahrgemeinschaften, damit auch Mitglieder ohne Fahrzeug daran teilnehmen können.

Klaus Friemel, Pressewart

Bartels Elektro GmbH

- Elektroinstallation
- Rasenroboter
- Elektr. Freiflächenheizung
- Alarmanlagen

Donatstraße 48 • 30916 Isernhagen KB
Tel. 0 51 39 / 50 55 • Mobil 011 72 / 5 10 63 35
www.bartelselektro.de e-masters

Fabian-Paulus

Installateur- und Heizungsbaumeister

Hannoversche Str. 56 A
30916 Isernhagen
E-mail: f.paulus@arcor.de
www.fabian-paulus.com

Tel. 0511 / 45 98 91-2
Fax 0511 / 45 98 91-3
Mobil 0170 / 8 07 94 31

VORPRUNG

Ist bei Unfällen gut abgesichert zu sein

Unfallversicherung mit Haftpflicht

Die VGH Ansprechpartner in Ihrer Nähe:

Rainer Dräger
Hannoversche Str. 48 B • 30916 Isernhagen
Tel. 0511 5455780 • Fax 0511 89907839
www.vgh.de/rainerdraeger rainer.draeger@vgh.de

Hartmut Dräger
Hannoversche Str. 56 A • 30916 Isernhagen
Tel. 0511 6137272 • Fax 0511 6137274
www.vgh.de/hartmutdraeger hartmut.draeger@vgh.de

fair versichert
VGH

XXX Kleinanzeigen

„Wir bitten auch unsere Kleinanzeigen-Liebhaber um Beachtung der Anzeigen-Abgabeschlüsse jeweils FREITAGS vor Erscheinen des „Blick in unsere Gemeinde““
Anzeigen bitte schriftlich aufgeben: Fax 05139/3030, e-mail: redaktion@blick-isernhagen.de
Da uns nur ein begrenzter Platz für kostenlose Anzeigen (max. 5 Zeilen) zur Verfügung steht, können wir nicht immer alle berücksichtigen.

Stellenangebote allgem. Pflegekräfte und Hauswirtschafts- u. Betreuungskräfte mit FS gesucht. Pflegezentrum Grote GmbH, Opelstr. 28, 30916 Isernhagen, Tel.: 0511-901180	Kfz-Markt 4x Mercedes-Raskappen orig. 15 Zoll von 190-124 gut erhalten. 4x M+S Reifen ohne Felgen 185-65 R 15 auch im Sommer gut. Durchschalter für Kompressor und Luftleite. T. 0177-5051815
Mietgesuche Wirtschafts-Ing., Rentner, gut situiert, sucht 1-2 Zi-Wg. T. 05136-4369284	Verschiedenes Pétanque-Spiel in Großburgwedel vis a vis vom Freibad. Welcome! http://www.bouleplatze.de
Vermietungen KiHo, 2-Zi. Küche, Bad ca. 60 qm, 1.OG mit 1.7.17. KM 360,- Euro + NK. T. 05136-9714730	Zu verkaufen 2 Büffellederkoffer gr. 65 cm x 45 cm zu verkaufen, zusammen 30,- Euro. T. 611085
Garagen Awb., Tiefgaragenstellplatz Berghornfeld, 65,- Euro. T. 0160-8211356	Plustek Flachbett Scanner mit usb Kabel, gut erhalten 35,- Euro. T. 0511-612948
Garage Bothfelder Str. zu vermieten. T. 0511-611102	2 Karten f. Joe Bonamassa zu verk. 14.5.17, 20 h, Swiss Life Hall. T. 0174-7646501

20 Spieler des ABC und viele Podiumsplätze auf der B-Rangliste U11 - U19 in Peine

Zwei Tage, 20 Spieler, für den ABC ging es nach Peine auf die B-Rangliste U11 - U19.
Im Mädcheneinzel U11 gewann Dragana Trajkovic im Halbfinale gegen die Bremerin Mannat Dhalwal mit 21:15 und 21:16, im Finale siegte sie mit 21:18 und 21:12 gegen Celina Ly. Platz 4 belegte Kristina Oelmann hier nach guten Leistungen.
Iris Kook schaffte den Einzug ins Endspiel bei den Mädchen U13 mit einem 21:14 und 21:9 gegen die Burghorferin Alina Ernst, im Finale unterlag die jahrgangsjüngere Spielerin nach prima Spiel der Nr. 2 aus Niedersachsen in zwei Sätzen.
Bei den Mädchen U15 unterlag Anja Kook im Endspiel der Nienburgerin Sara Pfeiffer in zwei Sätzen. Pia Lange wurde hier 3.
Im Halbfinale der U17 Mädchen unterlag Hannah Tracht der Gifhornerin Julia Gleim und wurde am Ende 3., Finja Wilkens schaffte den Finaleinzug mit einem 21:19 und 21:10 gegen Merle Weber vom SuS Sehnde, im Finale verlor sie nur sehr knapp mit 19:21 und 20:22 das Endspiel gegen Julia Gleim vom BV Gifhorn.
„Insgesamt ein positives Trend bei vielen Spielern, die entweder jahrgangsjünger sind oder noch neu auf den Bezirksranglisten sind, die Top 4 Ergebnisse mit einem Turniersieg, 3 mal Platz 2 und einmal Platz 3 und 2 mal Platz 4 ist prima.“ so Trainer Frank Heise



Dragana Trajkovic, Siegerin im Mädcheneinzel U11 in Peine

ANWALTSKANZLEI & Strategieberatung

Dirk Gonschorek
• Rechtsanwalt
• FA für Arbeitsrecht
• Manager im Business
• Schwerpunkt MGA
• E-Proc. Fachverfahren
für Marketing

Gert Gonschorek
• Rechtsanwalt
• Fachanwalt für
Familien- & Erbsachen
• spez. Fremdbuch-Audits

Anwaltskanzlei, Fachrecht, Fachanwälte MGA, Fachanwälte für Arbeitsrecht, Familienrecht, Erbsachen, E-Proc. Fachverfahren für Marketing, Unternehmensentwicklung, bei Gründung/Expansion/Krisen/Restrukturierung
Hannoversche Str. 19 • 30628 Hannover (Mitte) • Tel. 0511 99 58 35-0 • www.jajura.de • info@jajura.de

InnoHeiz HANNOVER

Solaranlagen
Pelletheizung
Wärmepumpen

Photovoltaik
Infrarotheizung
wasserführende Kamine

Gerberstraße 1 | 30916 Isernhagen | Fon 05136-97 33 333 | info@innoheiz.de
WWW.INNOHEIZ.DE